

# Reinickendorfer Allgemeine Zeitung

11/19 • 13. Juni 2019 • 5. Jahrgang

Kostenlos zum Mitnehmen

[www.reinickendorfer-allgemeine.de](http://www.reinickendorfer-allgemeine.de)



Fotografie

## Alleinerziehend und glücklich

Im Bezirk gibt es viele Angebote zur Unterstützung im privaten und beruflichen Bereich

Verzweifelt, allein und überfordert in ihrer Situation – für Nicole Feitner brach eine Welt zusammen, als sie schwanger wurde. Die Freude auf das Kind war groß, aber die Angst überwog. Wie sollte sie ihr Leben mit einem Kind allein meistern? Doch die 39-Jährige aus Reinickendorf-Ost hat es als Alleinerziehende geschafft. Heute sind sie und ihr fast dreijähriger Sohn Henning ein wahres Dreamteam, das nichts so schnell aus der Bahn wirft.

Berlin ist die Stadt der Alleinerziehenden: Nach einer Mitteilung des Statistischen

Bundesamtes gibt es in der Hauptstadt rund 100.000 Ein-Eltern-Familien – das betrifft knapp 30 Prozent aller Berliner Haushalte mit minderjährigen Kindern. 90.000 der Alleinerziehenden sind Frauen. Sie stehen oft vor vielfältigen Problemen. Dazu gehören unter anderem Ressourcenknappheit in Form von Geld und Zeit sowie fehlende Unterstützungs- und Betreuungsangebote für die Kinder.

In Reinickendorf leben derzeit rund 9.700 Alleinerziehende, davon 6.700 mit minderjährigen Kindern. Im

Vergleich zu 2011, als es noch 11.400 Alleinerziehende im Bezirk gab, ist die Zahl zwar rückläufig, doch die Herausforderungen, um den Lebensalltag bewältigen zu können, sind geblieben. Mit dem „Netzwerk der Projekte für Frauen und Alleinerziehende“ sind in Reinickendorf bereits Strukturen entstanden, mit dem sie ein Stück weit abgesichert sind und nicht ins Bodenlose stürzen, wenn sie sich mit Schwierigkeiten sowie mit Berufs-, Rechts-, Trennungs- und Scheidungsfragen konfrontiert sehen.

Nicole Feitner hat all diese Schwierigkeiten erfahren: „Ich war im fünften Monat schwanger und wollte das Kind unbedingt haben“, erinnert sich die 39-Jährige. Doch Schicksalsschläge hatten zuvor Chaos in ihr Leben gebracht. In jungen Jahren hatte sie zwei Brüder verloren, dann starb ihr Ehemann. Ein Suizidversuch scheiterte. Sie lernte einen anderen Mann kennen und wurde schwanger. Doch die Beziehung lief nicht gut, und die junge Frau trennte sich. Früh berentet, stand die ehemalige Erzieherin ganz allein da.

**Wir kaufen alle EDELMETALLE...**  
Sofort Barauszahlung! Faire Preise!  
**Zahngold - Altgold**  
Schmuck · Münzen · Platin  
Silber · Zinn & Versilbertes  
Grußdorfstr. 16 · Tegel  
Mo.-Fr. 9-13 u. 14-18 Uhr  
Sa. 9-14 Uhr  
**Schwäbische**  
Goldverwertung Reutlingen  
Waimer GmbH  
Tel. 07121/38 13 01  
Fax 07121/38 03 25  
[www.waimergold.de](http://www.waimergold.de)



### Schluss mit Trödel an der Markstraße

Die Edeka-Zentrale in Minden hat den Flohmarktbetreibern in der Markstraße 32 zum 1. März 2019 gekündigt. **Seite 6**

**Gerald Denner**  
Goldschmiedemeister  
und Juwelier  
**117 JAHRE**  
Familienbetrieb seit 1902  
Brunowstraße 51 · Berlin  
Tel. 030 433 50 11  
[www.goldschmiede-denner.de](http://www.goldschmiede-denner.de)  
Mo. – Fr. 9.30 – 18.00 Uhr

**Euro** Jetzt bewerben!  
**Akademie**  
**GENAU MEINE  
AUSBILDUNG!**  
**Physiotherapeut/in**  
in Vollzeit ab dem 01.09.2019  
**Euro Akademie Berlin**  
Berliner Straße 66 · 13507 Berlin  
Telefon 030 43557030  
[www.euroakademie.de/berlin](http://www.euroakademie.de/berlin)

**SONDERTHEMEN:**  
**Medizin & Gesundheit**  
**Frohnau**  
**Auto**

## INFOVERANSTALTUNG IM RAZ CAFÉ

### Thema: Ein würdevoller Lebensabend zu Hause



„Private Seniorenbetreuung ‚24 Stunden‘ – mit Pflegekräften den häuslichen Alltag meistern“ und „Gesunde und altersgerechte Ernährung für Senioren“

**Mittwoch, 19.06.2019**  
**von 18.00 – 19.30 Uhr**

Mit: Frank M. Kunde von der „aurea Pflegevermittlung GmbH“ und Ernährungsberaterin Tatiana Kunde – **Eintritt frei**

  
**FACEBOOK/RAZCAFE.TEGEL**  
**INSTAGRAM/RAZCAFE.TEGEL**

**aurea**  
24h Pflege zuhause  
Am Borsigturm 15  
13507 Berlin  
Tel. 030 43 777 82 28  
E-Mail: [info@raz-cafe.de](mailto:info@raz-cafe.de)

„Ich war überfordert mit der riesigen Verantwortung und wusste nicht, ob ich mich richtig entschieden habe.“ Hilfe suchte sie sich beim Verein „Schwanger Du bist nicht allein e.V.“

Der Verein, der vor zwei Jahren von Andrea Müller und Freunden ins Leben gerufen wurde, bietet Beratung und Unterstützung von A wie Ämter und Ärzte bis zu Z wie Zukunft. „Viele Alleinerziehende fühlen sich nur als stille Zuschauer, während andere ihr Leben leben. Sie sind immer draußen, aber nie dabei“, sagt die 44-Jährige. „Wir unterstützen Alleinerziehende in jeglicher Lebenssituation, helfen bei anstehenden Herausforderungen und suchen nach passenden Lösungen.“

Ähnlich wie die Frauen, die sie nun berät, hatte Andrea



Andrea Müller vom Verein „Schwanger Du bist nicht allein e.V.“ Foto: fle

Müller als junge Frau auch Hilfe nötig: „Normalerweise wäre ich ein Zwilling, doch das wusste ich lange Zeit nicht. Ich habe nur immer das Gefühl gehabt, dass ein Teil von mir fehlt, und eine unendliche Trauer gespürt, die ich mir aber nicht erklä-

ren konnte“, erinnert sie sich. Ihre Mutter hatte damals das ungeborene Kind abgetrieben – ohne zu wissen, dass es Zwillinge gewesen wären. „So wurde meine Mutter trotz Abtreibung schwanger, denn es wurde nur ein Fötus entfernt“, fügt sie hinzu.

Magersucht, Tablettensucht und Suizidgedanken begleiteten Andrea Müller durch ihre Kindheit und Jugend. Als dann später die Wahrheit ans Licht kam, konnte sie ihre Trauer aufarbeiten – und machte eine Seelsorger-Ausbildung und eine Weiterbildung in der psychologischen Beratung, in Traumakompetenz und Verhaltenstherapie. Ihr Lebensweg war dann klar: Sie wollte andere Frauen in ebenso schwierigen Lebenslagen unterstützen. So gründete sie den Verein – mit Erfolg: Mittlerweile hat sie mit ihrem sechsköpfigen Team bereits 522 Beratungen durchgeführt und Frauen unterstützt. „Man kann wirklich zusehen, wie die Frauen selbst ihr Potential entdecken und dann wirklich über sich hinauswachsen“, sagt sie. Das sei auch bei Nicole Feitner so

gewesen. „Nun gibt ihr kleiner Sohn ihr eine Struktur und einen Rhythmus im Leben, der beiden guttut“, fügt sie hinzu.

### Hilfe von vielen Seiten

„Die Herausforderungen im Alltag von Alleinerziehenden sind neben der beruflichen Tätigkeit insbesondere eine umfassende Verantwortung für die Kinder“, weiß Reinickendorfs Gleichstellungsbeauftragte Brigitte Kowas. „Hier ist jede Unterstützung und Hilfe eine Investition in die Zukunft!“

In Reinickendorf hat sich das „Netzwerk der Projekte für Frauen und Alleinerziehende etabliert, das von den bezirklichen Fraueninfrastrukturstellen in Reinickendorf in Kooperation mit dem Jobcenter Reinickendorf

## „Die Anzahl Alleinerziehender ist leicht rückläufig“

Die RAZ im Gespräch mit Tobias Dollase, Bezirksstadtrat für Jugend, Familie, Schule und Sport

### Wie viele Alleinerziehende gibt es in Reinickendorf?

Tobias Dollase: Auf Basis der Datenbank des Statistischen Informationssystems Berlin-Brandenburg lässt sich feststellen, dass es im Jahr 2016 in Reinickendorf etwa 6.700 Familien gab, in denen nur ein Elternteil mit einem minderjährigen Kind oder mehreren Kindern zusammenlebt.

### Ist die Anzahl gleichbleibend oder wird die Zahl größer?

Die Zahl der Alleinerziehenden in Reinickendorf schwankt über die Jahre, ist aber seit 2014 leicht rückläufig. Damit folgt Reinickendorf dem auch für Gesamt-Berlin zu beobachtenden Trend.

### Wie viele davon sind Männer?

Das Statistische Informationssystem weist aufgrund geringer Fallzahlen für die Bezirke

die Zahl der Alleinerziehenden nicht nach Geschlecht aus. Für Gesamt-Berlin lässt sich jedoch feststellen, dass der Anteil alleinerziehender Väter leicht ansteigend ist. Während in Berlin im Jahr 2010 9,5 Prozent der Alleinerziehenden Männer waren, lag der Anteil 2017 bei 13 Prozent. Deutschlandweit liegt der Anteil bei etwa 10 Prozent.

### Welche Probleme haben Alleinerziehende in Reinickendorf?

Ihre Situation unterscheidet sich vom Grundsatz her nur wenig von der Alleinerziehender in anderen Bezirken. Oft sind Alleinerziehende allein für den familiären Lebensunterhalt, die Kindererziehung, den Haushalt sowie für die Organisation des Alltages allein verantwortlich, häufig stoßen die Betroffenen dadurch an Grenzen ihrer körperlichen und psychischen Belastung. Im gesellschaftlichen



Tobias Dollase

Querschnitt besteht bei Alleinerziehenden ein signifikant erhöhtes Armutsrisiko. Viele berufstätige Alleinerziehende sind aufgrund geringer beruflicher Qualifikation im Niedriglohn- oder Minijobsektor tätig und auf Leistungen nach dem SGB II angewiesen.

### Das ist sicher in allen Berliner Bezirken so, oder nicht?

Im Zusammenhang der Kombination von Alleinerziehend und SGB II-Bezug bestehen zwischen den Berliner Bezirken durchaus soziostrukturelle Unterschiede. So lag beispielsweise der Anteil der minderjährigen Kinder von Alleinerziehenden im SGB II-Bezug an der Anzahl der minderjährigen Kinder insgesamt im Jahr 2017 in Reinickendorf mit 15,5 Prozent über dem Wert für Gesamtberlin mit 12,8 Prozent. Den bezirklich höchsten Anteil verzeichnete Marzahn-Hellersdorf mit 19 Prozent, den geringsten Steglitz-Zehlendorf mit 5,8 Prozent.

### Welche Angebote bietet der Bezirk?

Rat und Unterstützung finden Alleinerziehende in Reinickendorf unter anderem bei der „Koordinierungsstelle für Alleinerziehende, die an den Bildungs-

träger „BIBA“ angebunden ist. Dieses Netzwerk bietet einmal monatlich eine mobile Beratung für diesen Personenkreis an. Darüber hinaus finden sich im Bezirk weitere Beratungsstellen und diverse Familienzentren. Bei Problemen bei der Kindererziehung halten ferner die Erziehungs- und Familienberatung sowie der Regionale Sozialpädagogische Dienst des Jugendamtes Hilfsangebote vor, bei Rechtsfragen auch die Kindschaftsrechtliche Beratung und Vertretung.

### Sind diese Angebote ausreichend?

Insgesamt bieten die Hilfsangebote ein gutes Netz von Information, Beratung und Unterstützung und stehen in schwierigen Lebenssituationen von Alleinerziehenden flankierend zur Seite.

### Danke für das Gespräch.

Interview Christiane Flechtner



ZEIT FÜR SOMMER

Ginger Fizz Espresso



Affogato





Nicole Feitner und ihr kleiner Sohn

Foto: fle

und dem Bezirksamt organisiert und durchgeführt wird. Zahlreiche Beratungsstellen bieten Hilfe. Eine von ihnen ist der Interkulturelle Mädchen- und Frauentreff, in dem individuelle Beratung, verschiedene Gruppen, Infoveranstaltungen und besondere Aktivitäten angeboten werden. „Die alleinerziehenden Frauen, die zu uns in die Einrichtung kommen, sind sowohl Deutsche als auch Migrantinnen oder auch Frauen mit Fluchterfahrung“, erklärt Fernanda de Haro Ribeiro von der Frauenberatung. „Der Unterstützungsansatz fängt manchmal bereits bei der Trennung oder

Scheidung an. Danach geht es um die Lebensumstellung – finanziell, emotional und praktisch gesehen. Dabei unterstützen wir die Alleinerziehenden, diesen Prozess anzugehen.“

Die Einrichtung Flotte Lotte e. V. hat das Jahr 2019 unter das Thema „Alleinerziehend – aber nicht allein“ gefasst. „Alleinerziehende liegen uns besonders am Herzen, weil sie gesellschaftlich wenig Unterstützung erfahren und der Bedarf erst in letzter Zeit in den öffentlichen Fokus gerückt ist“, erklärt Leiterin Marie Moritz. „Da neun von zehn Einelternhaushalten Mütter sind, se-

hen wir die Unterstützung als eines unserer Kernthemen an. Wir haben zum Beispiel ein spezielles Bewegungsangebot für alleinerziehende Frauen aufgenommen oder auch den Kurs Starke Eltern – Starke Kinder. Zudem nehmen wir in diesem Jahr zum zweiten Mal an den Reinickendorfer Beratungstagen für Alleinerziehende teil.“

### Zurück in den Beruf

Besondere Unterstützung benötigen Alleinerziehende auch bei der Jobsuche. Lena Foege, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA), ist zuständig dafür, dass bei der Arbeitsförderung Männer und Frauen die gleichen Chancen haben. „Aufgrund des hohen Anteils von Alleinerziehenden im Leistungsbezug SGB II – das sind 13,2 Prozent aller erwerbsfähigen Leistungsbezieher – hat sich das Jobcenter Reinickendorf für die Einführung von drei Projektvermittlerinnen entschieden, die sich um die besonderen Bedarfe von alleinerziehenden Müttern und Vätern kümmern“, erklärt Foege. „Dabei sind die Problemlagen genauso individuell, wie die Menschen es sind“, sagt sie. Das Jobcenter konzipiert

Veranstaltungen zu bestimmten Themen, unter anderem Weiterbildungsbörsen oder Programme für Frauen ohne Kita-Platz. Auch Fragen zu Wohnungslosigkeit, Schuldenproblematik, Kita- und Hortplatzsuche und schwierigen familiären Situationen wie häuslicher Gewalt treten auf. „Um den individuellen und facettenreichen Problemlagen gerecht zu werden, greifen wir hier auf unsere Kooperations- und Netzwerkpartner zurück“, sagt Foege.

In Reinickendorf gibt es die Koordinierungsstelle für Alleinerziehende, ein geför-

namens „Allinet“ handelte es sich um eine Beratungsstelle für Alleinerziehende, in der innerhalb von drei Jahren rund 1.000 Beratungen durchgeführt wurden. „Die Suche nach einem Kitaplatz und die Unterstützung bei Bewerbung und Berufswiedereinstieg waren dabei die häufigsten Themen“, erinnert sich Weber. Während Carmen Regin im Hinterhaus die erste Kita eröffnete, um das Kitaplatz-Problem anzugehen, gründete Ronald Weber am 30. Januar 2013 die BIBA Berlin Personaldienstleistungen UG. Seitdem haben er und



Ronald Weber von der BIBA Berlin Personaldienstleistungen UG Foto: fle

deres Projekt der Berliner Senatsverwaltung für Gesundheit, Pflege und Gleichstellung – angebunden an den Bildungsträger BIBA Berlin Personaldienstleistungen UG in der Amendestraße 90.

Im oberen Stockwerk der Amendestraße 90 wird fleißig gearbeitet. Bewerbungen werden geschrieben und Lebensläufe angepasst. Stephanie Krohn führt bei BIBA Berlin gemeinsam mit ihrer Kollegin Simone Wrodl das Bewerbungstraining durch. Das Bewerbungstraining ist nur eines von vielen Angeboten der BIBA Berlin UG. Ursprünglich hat alles 2010 mit dem BIBA Verein begonnen, der von Carmen Regin und ihrem Mann Ronald Weber gegründet wurde. Bei dem EU-geförderten Projekt

sein fünfköpfiges Team mehr als 900 Coachings in den Bereichen Bewerbungsscheck und Jobcoaching durchgeführt. „Die Teilnehmer kommen meist aus dem Jobcenter und brauchen auch eine Stärkung ihrer Kompetenzen und eine Typberatung“, sagt Weber. Bei Unternehmenstouren erhalten die Teilnehmer konkreten Einblick in die Firmen. Außerdem unterstützt das BIBA-Team auch noch im neuen Job, unter anderem bei der Arbeitsaufnahme und bei der Strukturierung von Job und Familie. „Der Erfolg gibt allen Beteiligten Recht: „Wir verwandeln Verzweiflung in Zuversicht und Ohnmacht in Stärke“, sagt Weber. „Und so sind die Frauen alleinerziehend und glücklich.“

**Christiane Flechtner**



Bewerbungscoaching bei der BIBA Berlin Personaldienstleistungen UG

Foto: fle

ICED Caramel Latte

KLIMATISIERT

MIT RUHIGEM  
AUSSENBEREICH

Facebook



Instagram

UNSERE PREISE HABEN FERIEN!

## 20% FERIENRABATT

AUF SOMMERKAFFEES & ERFRISCHUNGEN

ICED Espresso  
ICED Latte Macchiato  
Black or White Mokka  
ICED Matcha Latte  
ICED Chai Latte  
Eiskaffee • Eischokolade  
Milchshake • Affogato

Frappé's • Smoothies  
Espresso Tonic • Ipanema  
Ginger Fizz Espresso  
Eistee mit frischer  
Limonade  
Mango-Heidelbeer-  
Booster

## Erhalt von TXL angedacht

Verband der Flughäfen für Weiterbetrieb

**Tegel** – Der Präsident des Flughafenverbands ADV, Stefan Schulte, schlägt angesichts der Probleme am Großflughafen BER langfristig zwei Flughäfen in Berlin vor. Gegenüber der Funke-Mediengruppe äußerte er, dass die Möglichkeit bestünde, die Lizenz für den Flughafen zu erhalten. Dass der jetzige Flughafen Tegel nicht einfach so weiterbetrieben werden könne, sei klar. Berlin werde immer weiterwachsen, deswegen sähe der Flughafenverband den Bedarf für zwei Flughäfen für Berlin.

### DIGITAL IM BERUF! KOSTENLOSE WEITERBILDUNG IM BÜROMANAGEMENT!

START:  
24. JUNI  
DAUER 4 MONATE

In dem Kurs lernen Sie:

- MS Office
- Grundlagen Marketing + Projektmanagement
- Bewerbungen schreiben

Workshops – Praktikum – Online Lernen

Jetzt anmelden!

✉ arbeitnehmerin4.0@veedu.de

☎ 030 634 99 87-13

🌐 www.digital-im-beruf.de



Ein Angebot der Studio20 GmbH

## Lernt die Kö von der Resi?

Marie-Agnes Strack-Zimmermann (FDP) zu Gast in Reinickendorf

**Reinickendorf** – Volles Haus war Anfang Juni bei der Diskussionsveranstaltung im Rahmen der Mitgliederversammlung des FDP-Ortsverbandes Reinickendorf Mitte-Süd. „Was kann die Düsseldorfer Kö von der Residenzstraße – oder anders herumgefragt – lernen?“

Hier konnte Dr. Marie-Agnes Strack-Zimmermann, stellvertretende Vorsitzende der FDP Bundestagsfraktion, einige Anregungen aus Düsseldorf über das Aktive Zentrum Residenzstraße eingebracht werden könnten.

Kürzlich hat dort ein weiteres Wettbüro geöffnet. „Mittlerweile kann man den Eindruck gewinnen, dass es keine Einkaufsstraße mehr ist, sondern eher eine Wett-Spiel- und Dönerstraße“, sagte der FDP-Ortsverbandsvorsitzende Andreas Otto. Es fehlen Geschäfte mit guten Aktionen und kreativem Ver-



Die Stimmung beim Ortsverband Reinickendorf der FDP war gut. Andreas Otto freute sich über den Besuch von Agnes Strack-Zimmermann.

Foto: A. Otto

kaufsangebot, um die Attraktivität der Residenzstraße zu erhöhen. „Zum Glück gibt es bereits heute Ansätze, wie das Klangstraßenfest – das gibt Hoffnung“, so Otto weiter. Ein weiterer Themenschwerpunkt der Veranstaltung war natürlich die Großwetterlage im politischen Berlin. Nach der Wahl zum Europaparla-

ment sprach die stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Bundestagsfraktion den Mitgliedern Mut zu: „Jede Wahl ist speziell. Wenn wir auf Bundesebene nach wie vor bei 8 Prozent liegen, ist das gut für die FDP. Mehr geht immer, aber das liegt dann auch an der allgemeinen Stimmung im Lande.“ **red**

## Richtfest für die Beletage

Hermsdorf ist um eine attraktive Wohnanlage reicher



Daumen hoch für die Beletage in Hermsdorf – Polier und Jubilar freuten sich beim Richtfest

Foto: kbm

**Hermsdorf** – Im zweiten Anlauf klappte es. Das für den Mai geplante Richtfest musste kurzfristig wegen eines Bombenfundes abgesagt werden. (die RAZ berichtete). Am 4. Juni ging dann alles glatt. Die Firma BPD Immobilienentwicklung GmbH (Bouwfonds Property Development) hatte zahlreiche Gäste zum Richtfest des zweiten Bauabschnittes eingeladen. Eine bunt gemischte Gesellschaft verfolgte bei strahlendem Sonnenschein das Hochziehen der Richt-

krone per Kran sowie die Reden des Bezirksbürgermeisters und der Vertreter des Bauherrn. Frank Balzer wies als Hermsdorfer, der nur wenige Hundert Meter entfernt wohnt, in seiner Rede auf sein besonderes Interesse an diesem Bauvorhaben hin: „Das Bezirksamt sieht in dem Bauvorhaben eine willkommene Aufwertung des Areals an der Glienicker Straße/Ulmenstraße. Der Bau von 112 neuen hochwertigen Wohnungen bringt Kaufkraft in den Kiez, wovon mit Sicher-

heit auch die Geschäfte entlang der Heinesestraße profitieren werden.“

Nach Beendigung der Bauarbeiten wird die städtebauliche Entwicklung dieses Geländes in Verbindung mit dem benachbarten Ärztehaus abgeschlossen sein. Die Vorfreude war bei allen künftigen Bewohnern zu spüren, sowohl beim ältesten Besucher, der das Richtfest genau an seinem 87. Geburtstag besuchte, als auch bei den jüngsten Besuchern, der fünf Monate alten Mina. **kbm**

**JÖRISSSEN . EDV**  
Beratung • Ausführung • Service

für kleine und mittelständische Unternehmen.  
Seit über 30 Jahren in Berlin-Reinickendorf.

EDV-Service aus einer Hand

Office 365 / Cloud  
Exchange Online  
DSGVO zertifiziert

www.joerissen-edv.de 030-40 39 50 10

**THOMAS JASTER**  
RECHTSANWALT UND NOTAR

- Immobilienrecht
- Haus- und Wohnungsverkäufe
- Grundstücksübertragungen, Eheverträge
- Testamentsgestaltung, Vorsorgevollmachten
- Erbauseinandersetzungen
- Firmengründungen, Gesellschaftsrecht
- Zivilrecht, Baurecht, Arbeitsrecht
- Forderungsbeitreibungen

**Fachanwalt für Arbeitsrecht**  
**Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht**

**SCHARNWEBERSTR. 25 • 13405 BERLIN-REINICKENDORF**  
(Nähe Kurt-Schumacher-Platz - kostenpflichtige Parkplätze auf dem Hof)

Telefon: 030 / 49 89 69 - 0 • Fax: 030 / 49 89 69 20  
Internet: www.ra-jaster.de • Email: info@ra-jaster.de

# Ordnungshüter verwarnen Radler

Sebastian Maack besucht eine Ordnungsamts-Kontrollstreife in der Gorkistraße



Bezirksstadtrat Sebastian Maack bei der Fahrradkontrolle

Foto: crn

**Tegel** – Der Fahrradfahrer hat seinen Geldbeutel gezückt, ist aber offensichtlich nicht begeistert, dass er für das Radfahren in der Fußgängerzone in der Gorkistraße jetzt ein Verwarngeld entrichten muss. Eigentlich hätte er absteigen und sein Fahrrad durch die Fußgängerzone schieben müssen – aber wer macht das schon? Er hatte nur das Pech, von einer Streife des Ordnungsamtes erwischt zu werden, die an diesem Nachmittag in der Gorki-Fußgängerzone und im Mündungsbereich der Gorkistraße auf die Berliner Straße Fahrradfahrer kontrollierte.

„Bei ordnungswidrigem Verhalten können die Außendienstmitarbeiter eine mündliche Verwarnung aussprechen oder Verwarn- und Bußgelder verhängen. Sie sind aber auch angewiesen, Aufklärung zu leisten“, erklärt Bezirksstadtrat Sebastian Maack. Als Ressortleiter der Abteilungen Bürgerdienste und Ordnungsangelegenheiten besucht er seine Mitarbeiter beim Einsatz. „Für das Ordnungsamt gibt es zwar sicherlich Dinge von höherer Priorität als Fahrradkontrollen. Aber wir müssen auch hier Präsenz zeigen.“

Das Ordnungsamt beschäftigt gegenwärtig 44 Außendienstmitarbeiter – zu wenige, wie Bezirksstadtrat Maack findet. „Es kommt zu Ordnungswidrigkeiten, weil das Personal fehlt. Mit einer größeren Zahl von Mitarbeitern könnten wir die Kontrolldichte und Kontrolldruck erhöhen und so die Einhaltung der öffentlichen Ordnung besser sichern.“

Dass Kontrollen aber Grenzen haben, ist dem Bezirksstadtrat durchaus bewusst. „Sehen Sie sich den Bürgersteig hier an, alles ist voll Müll: Zigarettenkippen, Taschentücher und so wei-

ter. Dabei ist auch das Wegwerfen von Kleinmüll eine Ordnungswidrigkeit, aber wir können diese nur schwer ahnden. Sobald die Mitarbeiter in ihren blauen Uniformen auftauchen, werfen die Leute plötzlich keinen Müll mehr weg. Hier würde ich mir die Möglichkeit wünschen, Zivilstreifen einzusetzen.“

Der Stadtrat mischt sich dann ins Geschehen und begleitet seine Mitarbeiter bei den Kontrollen. Die meisten der erappten fahrradfahrenden Bürger zeigen sich einsichtig oder nehmen leicht zerknirscht ihr Strafmandat entgegen. Manche sind aber auch zu einem Wortwechsel mit den Außendienstmitarbeitern bereit, und da gibt es schon einmal ein „Habt Ihr nichts Besseres zu tun?“ oder ein „Schaut doch mal nach den Falschparkern!“ zu hören.

Gegen Ende der Bürgersteig-Kontrollschicht flaut das Aufkommen von Fahrradfahrern auf dem Bürgersteig merkwürdig ab, und verdächtig viele Bürger schieben ihr Fahrrad ordnungsgemäß durch die Fußgängerzone. Es sei fast so, als hätten die Leute Lunte gerochen und als hätte sich die Kontrolle herumgesprochen, scherzt Stadtrat Maack. Aber zum Abschluss des Ortstermins – die Mitarbeiter von Maack sind schon abgezogen – biegt dann doch noch einmal mit Karacho ein rücksichtsloser Fahrradfahrer in grellfarbener Windjacke in die Gorkistraßen-Fußgängerzone ein. **crn**

## J.anz V.iel A.rbeit

**Tegel** – „Berlins Justizvollzugsanstalten benötigen mehr Personal“, sagt Berlins Justizsenator Dirk Behrendt und begrüßte erfreut neue Kollegen. Die JVA Tegel, ebenso wie Moabit, Plötzensee und die Jugendstrafanstalt bekommen neues Personal: Nach abgeschlossener Ausbildung und Zeugnisübergabe Ende Mai traten Anfang Juni 22 Beamtinnen und Beamte den Dienst an. Aktuell befinden sich 292 Anwärter in der Ausbildung zum allgemeinen Vollzugsdienst.

### EINLADUNG ZUR DISKUSSION IM RAHMEN UNSERER KMV KLIMA- WANDEL & GESUNDHEIT

AM 18.6.2019 UM 19 UHR

Referent

Dr.med. Reinhard Koppenleiter

Die Veranstaltung ist für alle Interessierten offen!

im Grünen Fuchs, Brunowstr. 49  
[www.gruene-reinickendorf.de](http://www.gruene-reinickendorf.de)



Ihr Zahnarzt in Tegel!

- Prophylaxe
- Ästhetik
- Implantate
- Zahnersatz
- eigenes Praxislabor

☎ 030/436 034 04  
[www.zahnoase-berlin.de](http://www.zahnoase-berlin.de)

Bitte fühlen Sie sich wohl!

## Schulbau-Zentrale Borsigturm

**Bezirk** – Zwei neue Kräfte sollen den Schulbau auch in Reinickendorf voranbringen: Anfang Juni hat Bezirksstadträtin Katrin Schultze-Berndt den Leiter der Geschäftsstelle des Regionalverbundes Nord-West und seine Stellvertreterin, die gleichzeitig auch Projektmanagerin ist, an ihrem ersten Arbeitstag im Bezirksamt Reinickendorf begrüßt. Die Geschäftsstelle ist im Bezirksamt – Standort Am Borsigturm – angesiedelt, aber auch zuständig für Charlottenburg-Wilmersdorf, Mitte und Spandau. Neben der Projektassistenz, die bereits seit Januar 2019 erste Aufgaben übernommen habe, würden noch zwei weitere Mitarbeiter folgen.

Speisen wie  
der Kaiser!  
China ist näher  
als Sie denken ...  
[www.himmelpagode.de](http://www.himmelpagode.de)



Oranienburger Straße 3  
16540 Hohen Neuendorf  
Telefon 03303 - 21 27 0



Ihr TOYOTA Vertragshändler  
für Neu- und Gebrauchtwagen  
sowie TOYOTA und HONDA Service!

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- HU/AU\*
- typenoffene Werkstatt
- Inzahlungnahme

**Ausbildungsbetrieb**

\*HU über amtlich zugelassene Prüflingenieure,  
AU durch unsere Werkstattmitarbeiter.

**MOTOR  
COMPANY**  
[motor-company.de](http://motor-company.de)

Reinickendorf · Ollenhauerstraße 9-12 /  
am Kurt-Schumacher-Platz · Telefon 030 / 49 88 08-1000



## SPRECHSTUNDEN IHRER VERTRETER



**Bettina König, MdA SPD**  
Montag, 17. Juni, 16.30 – 18 Uhr  
Montag, 24. Juni, 16.30 – 18 Uhr  
**Bürgersprechstunde**  
Bürgerbüro, Amendestraße 104  
*Eine Anmeldung ist nicht erforderlich*  
Montag, 17. Juni, 15 – 16 Uhr  
Montag, 24. Juni, 15 – 16 Uhr  
Infostand, Residenzstr. Ecke Amendestr.



**Dr. Birgit Malsack-Winkemann, MdB AfD**  
Jeden Freitag 15 – 17.00 Uhr  
*Nur mit Anmeldung unter Tel. 01702294396*



**Burkard Dregger, MdA CDU**  
Mittwoch, 17. Juni, 17 Uhr  
**Bürgersprechstunde**  
Bürgerbüro, Emmentaler Str. 92  
*Anmeldungen unter Tel. 643 13 744 oder per Mail an bd@burkard-dregger.berlin*



**Joerg Stroedter, MdA SPD**  
Mittwoch, 19. Juni, 16:30 – 18 Uhr  
**Bürgersprechstunde**  
Bürgerbüro, Waidmannsluster Damm 149  
*Anmeldung unter Tel. 81 49 09 20 oder per Email an: info@joerg-stroedter.de*



**Andrea Behnke, Bündnis90/Die Grünen der BVV Reinickendorf**  
Mittwoch, 26. Juni, 18 Uhr  
**Bürgersprechstunde**  
Grüner Fuchs, Brunowstr. 49  
*Eine Anmeldung ist nicht erforderlich*



Foto: BA Reinickendorf

Die Anwohner der Markstraße 32 wird es freuen, Ende Februar 2019 hat es sich ausgetrödel.

# Schluss mit dem Trödel

## Der Flohmarkt an der Markstraße wird geschlossen

Reinickendorf – Jahre lang haben die Anwohner des Trödelmarktes in der Markstraße 32-34 in Reinickendorf-Ost unter den Begleiterscheinungen des Trödelmarktes auf dem Edeka-Parkplatz gelitten. Müll, Lärm, zugeparkte Einfahrten, Ordnungswidrigkeiten unterschiedlicher Art – und das an Sonn- und Feiertagen, frühmorgens und bis spätabends. Es kam zu Einsätzen der Polizei und des Ordnungsamtes. Viele Rechtsverstöße wurden festgestellt. Aber eine Schließung des Marktes war nicht zu erreichen.

Damit ist es ab dem 1. März nächsten Jahres vorbei.

Burkard Dregger, Fraktionsvorsitzender der CDU im Berliner Abgeordnetenhaus und Wahlkreisabgeordnete für Reinickendorf-Ost, hatte sich Anfang April an die Edeka-Zentrale in Minden gewandt und dafür geworben, den Vertrag mit dem Betreiber des Trödelmarktes zu beenden. Jetzt ist die Antwort der Edeka-Zentrale bei ihm eingegangen: „Wir haben den Vertrag mit dem Trödelmarktbetreiber auf dem Parkplatz in der Markstraße vertragskonform zum 29.02.2020 gekündigt.“

„Ich bedanke mich bei der Edeka-Zentrale sowie dem Leiter des Edeka-Marktes in

der Markstraße, Herrn Lindenberg, dafür, dass die Anwohnerschaft zukünftig durch die unerträglichen Begleiterscheinungen des Trödelmarktes nicht mehr gestört werden. Ich führe entsprechende Gespräche mit den Betreibern der beiden weiteren Trödelmärkte in der Markstraße und bin sehr zuversichtlich, dass ich auch hier eine Vertragsbeendigung erreichen werde,“ freut sich Dregger.

Die besondere Belastung der Markstraße rührt auch daher, dass derzeit drei in unmittelbarer Nähe befindliche Trödelmärkte abgehalten werden und die Sonn- und Feiertagsruhe übermäßig stören.

## ALTPAPIERENTSORGUNG kostengünstig und zuverlässig



Für die Wohnungswirtschaft bieten wir verschiedene Behältergrößen und Leerungsrhythmen.

Partner der Dualen Systeme



Mit einem Klick zur Entsorgungsvereinbarung

für Haushaltskunden (monatliche Entsorgung) unter [www.bartscherer-recycling.de](http://www.bartscherer-recycling.de)



– seit 1921 – Entsorgungsfachbetrieb

[www.bartscherer-recycling.de](http://www.bartscherer-recycling.de)

Bartscherer & Co. Recycling GmbH  
Montanstraße 17-21 | 13407 Berlin  
Telefon (030) 40 88 93-55 | Fax (030) 40 88 93-33  
E-Mail: [bartscherer@bartscherer-recycling.de](mailto:bartscherer@bartscherer-recycling.de)

# SPD trauert um Jutta Küster

## Die überzeugte Sozialdemokratin ist überraschend verstorben

Bezirk – Die Reinickendorfer Sozialdemokraten trauern um ihre stellvertretende Kreisvorsitzende und ihre stellvertretende Fraktionsvorsitzende in der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) Jutta Küster. Die 60-Jährige verstarb überraschend nach schwerer Krankheit.

Jutta Küster zählte über 20 Jahre zum Führungspersonal der SPD im Bezirk Reinickendorf. Dem Kommunalparlament gehörte sie ohne Unterbrechung seit 1995 an. Sie war mehr als ein Jahrzehnt stellvertretende Vorsitzende der SPD-Fraktion in der BVV. Seit 2010 war sie stellvertretende Kreisvorsitzende der SPD Reinickendorf. Darüber hinaus war sie stellvertretende Vorsitzende der Abteilung Reinickendorf-Mitte und West, Landesparteitagsdelegierte und Kreisdelegierte. „Jutta Küster war ihr Leben lang überzeugte Sozialdemokratin, wichtig war ihre praktische Politik und das

Gespräch mit den Menschen. Für die SPD Reinickendorf organisierte sie mit großem Engagement die Neujahrsempfänge und das Familienfest auf der Familienfarm Lübars. Sie war für mich immer die wichtigste Stütze im Kreisvorstand der SPD Reinickendorf“, erklärte der Reinickendorfer SPD-Kreisvorsitzende Jörg Stroedter tief betroffen.

Jutta Küster kam durch die Elternarbeit in die Politik und gehörte viele Jahre dem Bezirksselternausschuss Kita an. So gehörte ihr Engagement der Jugendpolitik. Schnell wurde sie jugendpolitische Sprecherin ihrer Fraktion und auch Vorsitzende des Jugendhilfeausschusses.

Weitere Schwerpunkte setzte sie immer wieder in der Sportpolitik, engagierte sich für Kleingärtner und ging im Ausschuss für Eingaben und Beschwerden den kleinen Sorgen der Menschen nach. „In ihr Amt als stellvertretende Fraktionsvor-





Jutta Küster Foto: SPD Reinickendorf

sitzende war sie erst am 13. Mai wiedergewählt worden und zeigte sich noch voller Tatendrang. Vor allem bei der Entwicklung der Städtepartnerschaften des Bezirks wollte sich Jutta Küster noch voll einbringen. Ihre Unterstützung wird uns fehlen“, zeigte sich SPD-Fraktionschef Marco Käber erschüttert.

**prime  
time  
theater**

Prime Time Theater  
Müllerstraße 163  
Eingang Burgdorfstraße  
13353 Berlin direkt am  
S / U Bahnhof Wedding  
030 49 90 79 58  
primetimetheater.de

 primetimetheater  
 primetimetheater



# „WER ODER WAT KÄMPFT? WIR!“

WIR SIND GLÜCKLICH ÜBER DIE SOLIDARITÄT,  
DIE WIR GERADE ERLEBEN UND KÄMPFEN MIT HERZ UND  
SCHNAUZE DAFÜR, DASS ES WEITER GEHT.

ZUSÄTZLICH SPIELEN WIR DIE

**GUTES WEDDING**  
**SCHLECHTES WEDDING®**

FOLGE 123 „DER CLUB DER TOTEN DÖNER“  
AUCH VOM 20. - 23. JUNI UND 27. - 30. JUNI.

**KOMMT JETZT VORBEI!**

DANKE FÜR EURE  
UNTERSTÜTZUNG.

**KAFFEIPAUSE**  
mit Frank Berkholz



**Alles eine Frage der Technik?**

Es ist unglaublich, was wir in den letzten 50 Jahren alles erleben durften. Es waren die größten Quantensprünge des menschlichen Zeitalters, und das ist erst der Anfang. Wir waren dabei, als das Fernsehen Einzug ins Wohnzimmer hielt, der erste Videorekorder vorgestellt wurde oder wir das erste Fax gesandt haben. Erinnern Sie sich noch an Ihr erstes Handy oder an Ihre erste SMS?

Für mich persönlich ist an dieser Stelle die Digitalisierung der Musik und des Filmes besonders erwähnenswert. Ich hörte Sätze wie: „Die CD hat auf dem Markt keine Chance.“ und „Musik vom Computer wird niemals funktionieren.“ Heute sind diese Themen mittlerweile überholt. In der Zukunft stehen uns weitere technische Wunder bevor. Lassen Sie uns einen kleinen Ausblick wagen. So könnte es werden:

Sie stehen morgens im Bad vor dem Spiegel. Aufgrund seiner technisch raffinierten Ausstattung erkennt dieser beim Zähneputzen sofort Restalkohol von der gestrigen Party und übermittelt die Werte direkt an Ihre Krankenkasse. Wenn Sie anschließend sanitär entspannen gehen, wird Restalkohol mit dem Wert des Urins erneut bestätigt. Denn auch die WCs von morgen sind mit kleinen „Robotern“ ausgestattet. Sobald Sie das Haus verlassen und Ihr Auto starten wollen, wird dieses aufgrund Ihrer bestätigten Fahruntüchtigkeit blockiert.

Ihre persönlichen Daten halten Sie nicht mehr auf dem Smartphone bereit, sondern Sie erhalten einen Chip, der Ihnen implantiert wird. Hier ist alles, aber wirklich alles über Sie gespeichert, von der Herzfrequenz bis zu den besuchten Orten – Musik, Filme, Geburtsurkunden und alle erdenklichen Daten aus Ihrem Leben. Im Himmel hängt die Super-Cloud. Diese umfasst eine unglaubliche Speicherkapazität.

Alexa ist der Anfang und spätestens im Jahr 2025 eine Oldschool Box. Computer steuern die Welt. Wir befinden uns in einem Zeitalter, in dem sich die Roboter selbst weiterentwickeln. Der Mensch hat sie erfunden, doch er kann sie nicht mehr stoppen. Diese Schranke haben wir bereits vor Jahren überschritten. Ich fange an darüber nachzudenken, während ich meine eigenen Zeilen lese, ob die Menschen das wollen. Die Mehrheit möchte das sicher nicht, doch die Zeit kann man nicht anhalten, um sie zu sparen. Jetzt brauche ich erst mal eine starke Tasse Kaffee. Oh, Top-Service! Nur mal eben kurz daran gedacht – und schon ist der Kaffee gemacht. Es kommt eben immer auf die „Einstellung“ an. Übrigens der Kaffee schmeckt wunderbar.

Herzlichst

**Frank Berkholz**



**Frank Berkholz**  
... ist im Märkischen Viertel aufgewachsen. Rolf Eden stellte den damals 17-Jährigen nach einer Proberunde am Mikrofon sofort ein. Seitdem unterhält der Entertainer aus Reinickendorf auf unterschiedlichsten Veranstaltungen überall in Deutschland. Seit 1997 leitet Berkholz seine Eventagentur.

**Kiezfest im Gemeindegarten**

Der Erlös ist für den Jubiläumsbrunnen bestimmt



Viele Gäste zog es im letzten Jahr in den Gemeindegarten an der Bondickstraße.

Foto: privat

**Waidmannslust** – Zum 15. Mal veranstaltet die evangelische Kirchengemeinde Waidmannslust am 16. Juni das Waidmannsluster Kiezfest im Gemeindegarten, Bondickstraße 12 – 13. Wie in jedem Jahr beginnt es um 11 Uhr mit dem Open-Air-Reisesegen-Gottesdienst. Alphornklänge leiten danach zu einem bunten Unterhaltungsprogramm über. An über 20 Marktständen gibt es nicht nur Speis' und Trank, es können auch Bilder, Bücher, Handarbeiten und Honig aus dem Berliner Norden erworben werden. Erstmals soll der Kiezmarkt in diesem Jahr durch einen kleinen Trödelmarkt ergänzt werden. Wer als Verkäufer daran teilnehmen möchte, wird gebeten, sich per E-Mail anzumelden (foerderverein@koenigin-luise-kirche.de). Mit einem Schlussegens soll das Fest gegen 17.30 Uhr enden.

fast 100 Jahren feierte die Kolonie Waidmannslust ihr 50-jähriges Bestehen. Dazu wurde als neues Wahrzeichen für den aufstrebenden Ortsteil der ausschließlich mit Spenden aus der Bevölkerung finanzierte „Jubiläumsbrunnen“ an der Königin-Luise-Kirche an der Bondickstraße eingeweiht.

Viele Jahre sprudelte das Wasser aus den Speiern in der Form der Köpfe zweier junger Wildschweine. Jetzt ist es versiegt. Der Förderverein der Königin-Luise-Kirche und die Initiative Waidmannslust

möchten den weiteren Verfall stoppen und ihn wieder zum Leben erwecken. Die Initiative Waidmannslust unterstützt dieses Projekt durch ihre Tombola, die sie auf dem Waidmannsluster Kiezfest veranstaltet.

Sie sucht außerdem nach einem Sponsor oder mehreren Geldgebern, die mit der Reaktivierung des Brunnens ein öffentlich wirksames Zeichen setzen wollen. Interessenten wenden sich bitte an Günther Poggel, Telefon 411 66 19 oder guenther.poggel@t-online.de **red**

**Jubiläumsbrunnen**

Wenn auch nicht im Zentrum des Gemeindegartens, steht in diesem Jahr der Jubiläumsbrunnen im Zentrum des Interesses des Festes. Vor



Hier fließt kein Wasser mehr.

Foto: privat



**Druck braucht Durchblick.**

Wir sind  
**Druck-Berater**  
mit persönlichem Service  
**Druck-Profis**  
mit langjähriger Erfahrung  
**Druck-Dienstleister**  
mit crossmedialem Weitblick

Wir bieten Ihnen alles, was gedruckt werden kann: vom Magazin bis zur Zeitung, vom Pocket-Paper bis zum XXL-Superpanorama, von der Visitenkarte bis zum Geschäftsbericht, vom Messe-Aufsteller bis zum Werbebanner sowie crossmediale Leistungen mit Weitblick.

**Sie suchen nach einer Lösung für Ihr Druckprojekt? Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten!**

**Rheinische DruckMedien GmbH**  
Ein Unternehmen der Rheinische Post Mediengruppe  
Zülpicher Straße 10 · D-40549 Düsseldorf  
Tel. 0211 505-1714 · team@rheinischedruckmedien.de  
[www.rheinischedruckmedien.de](http://www.rheinischedruckmedien.de)

# Das sechste Soloalbum ist da!

Andreas Albrecht: Musikalisch versiert, mit frech pointierten, klugen Texten

**Reinickendorf/Berlin** – Es ist am frühen Vormittag und Andreas Albrecht braucht erst noch einen großen schwarzen Kaffee, um richtig wach zu werden. Wir haben uns in einem Co-Working-Space am U-Bahnhof Eberswalder Straße getroffen, um über sein neues Album, seine Arbeit als Musiker, Komponist und Produzent und über seine Reinickendorfer Wurzeln zu reden. Gestern Abend hat er noch ein Konzert, gerade um die Ecke in der Raumerstraße, gegeben. Ab morgen wird er für ein paar Tage auf Konzert-Tour unterwegs sein, und dazwischen promotet er sein neues Solo-Werk.

„Die Idee für die neue Platte hatte ich schon lange. Ich wollte einmal im Leben ein Album machen, das einerseits komplex klingt wie eine Band, bei dem ich aber alle Instrumente selbst einspiele“, erzählt der Musiker. Herausgekommen ist das Album „Albrecht, Andreas“, das inzwischen sechste Solo-Werk des Künstlers. Auf dem spannungreichen, dicht komponierten Werk, das am 14. Juni veröffentlicht wird, zeigt Albrecht die Bandbreite seines Könnens: musikalisch versiert, mit frech pointierten, klugen Texten.

Danach gefragt, welcher Richtung seine Musik zuzu-



Andreas Albrecht am U-Bahnhof Eberswalder Straße

Foto: crn

ordnen sei, lächelt Albrecht kurz und sagt: „Ich habe da ein Problem mit den Kategorien. Wenn ich ‚Nachdenklicher Liedermacher‘ sage, klingt das deprimierend und Singer-Songwriter bin ich auch nicht. Am ehesten trifft noch ‚Pop-Chansonier‘. Meine Musik speist sich aus allen möglichen Quellen – vor allem liebe ich gute und anspruchsvolle Pop- und Rock-

musik.“

Albrecht, der schon seit Ende der 1980er Jahre in der Berliner Musikszene unterwegs ist, ist ein musikalisches Multitalent, der sich erstaunlicherweise fast alles selbst beigebracht hat. „Den einzigen Musikunterricht, den ich jemals hatte, war ein Jahr Schlagzeugunterricht in der siebten Klasse, damals in Reinickendorf. Als Jugendli-

cher habe ich mir dann mein eigenes Klavier zusammengespart und mir das Spielen selbst beigebracht. Ich habe es durch einfaches Machen gelernt. So habe ich auch das Komponieren gelernt – ich habe es einfach gemacht.“

In seiner frühen Karriere komponiert er erfolgreich für die Werbeindustrie. Er schreibt Musik für Werbespots von Adidas, Lufthansa und T-Online, verdient gut und kann sich ein eigenes Tonstudio kaufen. „Damit habe ich den Grundstock für meine berufliche Zukunft gelegt“, erklärt Andreas Albrecht. „Das eigene Studio gibt mir bei der Produktion viele Freiheiten, die ich sonst nicht hätte. Außerdem ist die Musikproduktion neben der eigenen Musik finanziell ein wichtiges zweites Standbein.“

Aufgewachsen im Resi-Kiez wohnt Albrecht nach einem Zwischenstopp im Wedding mittlerweile schon seit vielen Jahren im Prenzlauer Berg. „Früher wollte ich auch raus aus der Stadt, aber ich glaube, ich komme nicht los von Berlin. Es gibt hier an jeder Ecke die unglaublichsten Gegensätze – das Leben hier ist einfach immer ganz besonders, bunt und nie langweilig“, schwärmt der Musiker für seine Heimatstadt. **crn**

## Sommerfest mit Musik

**Heiligensee** – Am Sonntag, 16. Juni, wird von 12 bis 17 Uhr im Diakoniezentrum gefeiert. Das EJV (Evangelisches Fürsorgetwerk) lädt anlässlich seines 125-jährigen Bestehens zum Familienfest ein. Es spielen die Big Band „Black Bottom“, das Bläserquartett „UPHO“, die Coverband „Querbeet Production“, The Scramblers und die Tanzgruppe Fit&Fun. Es gibt eine Hüpfburg, eine Spielstraße sowie ausreichend zu essen und zu trinken.

**AUF ALLES\***

**20%**

**FABATT**  
wälder Textford

**40 Jahre Jubiläum**

Wir reduzieren, Sie profitieren.

**Lieferung kostenlos**  
(innerhalb Berlins).

**Aufmaß kostenlos.**

**Verlegeservice**

**RESTEHOF** Felgner GmbH

Tapeten · Teppichböden · PVC

Antonienstraße 55, 13403 Berlin  
Tel. 4 12 20 17 · P auf dem Hof

markusfelgner@gmx.de  
Mo-Mi 9-18.30  
Do-Fr 9-19 Uhr  
Sa 9-14 Uhr

## Am Sonntag raus ins Grüne

Sommerfest am 16. Juni im Museum Reinickendorf

**Hermsdorf** – Das Sommerfest des Museums Reinickendorf findet wie in jedem Jahr im Garten der ehemaligen Dorfschule statt. Für alle Besucher wird am 16. Juni von 11 bis 18 Uhr ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm geboten. Ein besonderer Publikumsmagnet ist das Andrej Hermlin Trio mit Jazz, Swing und Tango.

Anlässlich des Humboldtjahres werden Ausschnitte des Humboldt-Musicals der Musikschule Reinickendorf gezeigt. Für Groß und Klein gibt es reichlich Abwechslung und Spaß mit der Kinderrallye durch das Museum, Märchen- und Erzählungen, mit den Amateurfunkern und vielem mehr. Ihre kreative Seite können Kinder unter anderem beim Töpfern, Kerzenziehen oder Gipsbemalen erproben. Im Museumsgarten bietet der Kunstmarkt ein umfangrei-



Im Garten des Museums wird ein tolles Programm geboten.

Foto: BA

ches Angebot. Während des Festes finden eine Reihe von Führungen statt. Um 12 und 14 Uhr erfahren Besucher Interessantes und Wissenswertes zur Geschichte Reinickendorfs. Um 13 und 16 Uhr finden Führungen im Rückgebäude in der Sonderausstellung zum 250. Geburtstag von Alexander von Humboldt

„Es ist ein Treiben in mir. Von Tegel in die weite Welt“ statt. Um 14.30 und 17 Uhr werden Führungen durch das Lapidarium im Garten des Museums angeboten. Für das kulinarische Wohl ist bestens gesorgt. Das vollständige Programm ist unter [www.museum-reinickendorf.de](http://www.museum-reinickendorf.de) zu finden. Der Eintritt ist frei.

## Bücher unter Sternen

Tolle Leseveranstaltungen im Angebot

**Bezirk/Tegel** – Ob Jung oder Alt: Wer noch Inspiration für die Familien-Urlaubslektüre sucht oder sich generell von Büchern faszinieren lässt, kommt dieser Tage voll auf seine Kosten: Bis 18. Juni lädt Bildungsstadträtin Katrin Schultze-Berndt zu den 9. Reinickendorfer Sprach- und Lesetagen ein. Dabei stehen wieder die lese- und sprachfördernden Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche im Mittelpunkt mit verschiedensten Titeln, leidenschaftlichen Vorlese-Stimmen und vielfältigem Rahmenprogramm.

Die Texte der Lesung aus „Tomaten in der Badewanne“ unterdessen entstammen den Schreibwerkstätten des Vereins „Lesen & Schreiben e.V.“ und der Feder funktionaler Alphabeten, die auch über Herausforderungen berichten. Am 18. Juni liest Christiane Krack im Café Aline von „Der Steg“ in Alt-Reinickendorf 29

aus dem vielfach verfilmten Roman „Der geheime Garten“ von Frances Hodgson Burnett. Außerdem stehen für Erwachsene Titel wie „Fontane und die Frauen“ mit Alexander Kulpok oder „Das Erwachen des Tänzers“ über den Kampf eines verunfallten Mannes zurück ins Leben auf dem Programm: [www.sprachundlesetage.de](http://www.sprachundlesetage.de)

Am 15. Juni heißt es außerdem wieder „Tegel liest – summer night“ im Garten des Meredo an der Namslaustraße 45/47. Liegestühle, Cocktails, Grillleckereien... dazu der Blick in den Sternenhimmel, und natürlich die spannenden oder humorvollen Geschichten unterschiedlichster Autoren. Kinder der benachbarten Schulen lesen außerdem aus ihren Lieblingsbüchern vor. Um 17 Uhr geht's los – der Eintritt ist frei, die gespendeten Bücher können kostenlos mitgenommen werden. Mehr unter [www.meredo.de](http://www.meredo.de)

## VEREINSPORTRAIT



## Billardclub Borsigwalde



Wer den Raum in der Fabriketage in der Düsterrauptstraße 17 in Waidmannslust betritt, wird sich vielleicht etwas wundern. Nanu, die Tische haben ja gar keine Löcher? Und wieso liegen hier nur drei Kugeln auf jedem Tisch? Tja, die Antwort ist einfach. Hier beim Billardclub Borsigwalde wird kein Pool-Billard oder gar Snooker gespielt, sondern die klassische Variante Karambol. Der BC Borsigwalde ist der einzige Verein in Reinickendorf und einer von neun in ganz Berlin, in dem das Ur-Spiel mit Queue und Kugel praktiziert wird. Die Grundstrategie des Spiels (ein Ball trifft die beiden anderen) ist faszinierend und vielfältig.



Am 28. Juni 1964 wurde der Verein von Bodo Brahm, Klaus Kuhlitz, Rudi Winkler, Manfred Oumand, Erich Kutzki, Heinz Kutzki und Werner Grahl gegründet, schon am 1. Juli erfolgte die Aufnahme in den Billard-Landesverband

Berlin. Im Oktober 1965 wurde dem Verein die Förderungswürdigkeit zuerkannt, die Zahl der Mitglieder wuchs auf 20 an. Allerdings konnte man nicht sicher sein, ob ein Teil lieber Billard oder Fußball spielte. Jedenfalls waren sie zu der Zeit im Fußballspiel erfolgreicher als im Billard. Der Verein hatte sein erstes Domizil im Lokal „Pilsener Eck“ in der Ernststraße in Borsigwalde, das alsbald in „Suppengrün“ umbenannt wurde. Die „Schultheiss Gaststätte“ in der Ernst- Ecke Drotestraße in Borsigwalde wurde ab 1967 die neue Spielstätte, 1975 zog man in die Gaststätte „Am Fließtal“ um.

Seit 1. Januar 1982 ist man in der Düsterrauptstraße 17 zu Hause. Harald Kutzki, dessen Opa Erich und Vater Heinz zu den sieben Gründungsmitgliedern gehörten, sagt: „Wir wollten das Kneipen-Image, das unserem Sport anhaftet, abstreifen, auch deshalb sind wir umgezogen.“ Die Popularität dieser Billard-Variante aber hat gelitten. Als der Belgier Raymond Ceulemans 33 Weltmeistertitel feierte und der Berliner Dieter Müller in den 1970er Jahren mit vier WM-Titeln zum erfolgreichsten Billardspieler aller Zeiten in Deutschland aufstieg, wurde Karambol immer wieder auch in der ARD-Sportschau präsentiert. Die Zeiten sind vorbei. Nachwuchswachstum wird auch beim BC Borsigwalde händelnd gesucht.

## Auszeichnungen und Erfolge

Heinz Kutzki war das Aushängeschild des BC Borsigwalde, er holte insgesamt mehr als 100 Berliner Meistertitel und war mehrfach sogar Bundesmeister. Nach Dieter Müller war er der erfolgreichste Berliner in seinem Sport. Eine Mehrkampf-Mannschaft spielte in den 1980er Jahren in der 2. Bundesliga. Katja Kluge und Evi Daevers kamen bei den Berliner Damenmeisterschaften auf das Siegertreppchen. Im so genannten Medaillenspiegel liegt der BC Borsigwalde seit Jahren in allen Disziplinen im oberen Leistungsbereich.



## BC Borsigwalde

Düsterrauptstraße 17  
13469 Berlin  
Telefon: (030) 403 42 63  
Internet: www.bc-borsigwalde.de

**Vorstand**  
Andreas Lüth (1. Vorsitzender)  
Harald Kutzki (2. Vorsitzender)  
Bernd Bogen (Kassenwart)  
Kai Uwe Zickerick (Sportwart)

## „Einfach ein geiler Verein“

Thorsten Thielecke freut sich auf den Job als Fuchse-Coach



Neuer Trainer, alter Trainer: Fuchse-Chef Pierre Schönknecht (M.) mit Thorsten Thielecke (l.) und Mario Reichel.

Foto: bek

**Bezirk** – „Mario, geiler Job“, sagte Thorsten Thielecke am Abend des 31. Mai nach dem Fußballspiel zwischen den Füchsen Berlin und Türkiyemspor. Die Füchse hatten 3:0 gewonnen und damit die Chance auf den Klassenerhalt gewahrt. Adressat des Lobes war Mario Reichel, scheidender Trainer der grün-weißen Berlin-Liga-Kicker aus Reinickendorf. Thielecke ist sein Nachfolger in der kommenden Saison, und er darf sich auf einen ganz persönlichen Aufstieg freuen. Der 49-jährige kommt vom Landesligisten SF Charlottenburg-Wilmersdorf zu den Füchsen, die durch die Preussen-Niederlage zwei Tage nach dem Fuchse-Sieg über Türkiyemspor auf den letzten Drücker den kaum noch erwarteten Klassenerhalt in

der Berlin-Liga doch noch geschafft hatten.

Für ein Foto der RAZ nahm Pierre Schönknecht, der Fußball-Chef der Füchse, beide in den Arm. Schönknecht bedauert den Verlust Mario Reichels, der den Turnaround schaffte – und freut sich über den Zugang. „Thorsten war ja vor etlichen Jahren schon einmal bei uns, er sollte damals eigentlich die Nachfolge von Dieter Ziegler als neuer Jugendleiter antreten“, erinnert sich Schönknecht. „Dazu ist es dann nicht gekommen. Aber wir haben schon damals super zusammengepasst.“

Der 49-jährige Thielecke ist begeistert von der zweiten Chance, die er nun bei den Füchsen erhält. „Das ist einfach ein geiler Verein“, sagte Thielecke der RAZ. „Ich betrete hier am Wackerweg

eine gemähte Wiese.“ Das war eher im übertragenen Sinn gemeint – und soll nichts anderes heißen, als dass ihm Reichel ein ordentlich bestelltes Feld hinterlässt. „Die Mannschaft wird im Großen und Ganzen zusammenbleiben, die eine oder andere Verstärkung wird sicher dazukommen“, sagt Thielecke. Er kommt mit reichlich Empfehlungen. Mit den SF Charlottenburg-Wilmersdorf schaffte Thielecke in sieben Jahren drei Aufstiege von der Kreisliga B bis in die Landesliga.

Und Reichel? Er verlässt die Füchse mit einer Träne im Knopfloch. „Ehrlich, das war vom Charakter der Spieler die beste Mannschaft, die ich je trainiert habe“, sagte Reichel. Der Wechsel zum TSV Rudow erfolgte aus Zeitgründen, Reichel wohnt um die Ecke vom Sportplatz an der Stubenrauchstraße. Während er hier in einer Minute auf dem Platz ist, hat er zum Training am Wackerweg im nachmittäglichen Berufsverkehr teilweise bis zu 90 Minuten im Stau gestanden. „Jetzt komme ich auch wieder öfter dazu, meinen Sohn Fußball spielen zu sehen.“ Der heißt Ken und ist vor wenigen Tagen mit dem 1. FC Union in die 1. Bundesliga aufgestiegen. Übrigens schon sein zweiter Aufstieg. Zuvor war Ken Reichel nämlich elf Jahre Profi bei Eintracht Braunschweig. **bek**

## Wettlauf im Steinbergpark

Parkrunning-Aktion zum zweiten Mal gestartet

**Tegel/Waidmannslust/Wittenau** – Sich in seiner Freizeit sportlich betätigen, um etwas für die eigene Gesundheit zu tun, und gleichzeitig an einem Gewinnspiel teilnehmen, bei dem ein toller Hauptpreis winkt? Was auf den ersten Blick nicht miteinander vereinbar scheint, lässt sich ab sofort wieder im Steinbergpark realisieren.

Fitnessbegeisterte Reinickendorfer können dort bis zum 31. Juli zu jeder Uhrzeit eine fünf Kilometer lange Strecke zurücklegen.

Bei der sogenannten Parkrunning-Aktion begeben sich interessierte Läufer zunächst zum Startpunkt der natürlichen Rennbahn. Dieser befindet sich in der Rosentreterpromenade 37. Anschließend versuchen die Sportler, die Wettlaufstrecke in möglichst kur-



Joggerin im Grünen

zer Zeit zurückzulegen. Der persönliche Bestwert wird in der kostenlosen Parkrunning-App per Bluetooth-Messung gespeichert.

Sportstadtrat Tobias Dollase zeigt sich von dem kos-

tenlosen Angebot begeistert: „Da man selber entscheiden kann, wann man laufen möchte, sollte die Entscheidung leichter fallen, mitzumachen.“

Tatsächlich kann das Argument, dass man keine Zeit für sportliche Aktivitäten habe, von Bewegungsmuffeln beim Parkrunning nicht geltend gemacht werden. Dollase gibt außerdem zu bedenken: „Jede Form von Bewegung macht den Kopf frei und ist gesund.“

Die Läufer, die nach Ende des Wettbewerbs die besten Laufzeiten aufweisen, werden mit Karten für die Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften belohnt. Diese finden am 4. August im Berliner Olympiastadion statt.

Im Herbst 2018 war der Parkrunning-Wettkampf im Steinbergpark erstmals veranstaltet worden. **red**

# Hermsdorfer Fußballer unten wie lange nicht

Nach 25 Jahren sind die VfB-Kicker erstmals wieder in der achten Spielklasse, der Bezirksliga, gelandet

**Hermsdorf** – Freud und Leid können bekanntlich eng beieinander liegen. Bei den Fußballern des VfB Hermsdorf etwa ist das gerade der Fall. Während die Altliga-Kicker des Vereins zwei Pokale in einer Woche holten (die RAZ Kompakt berichtete), geht es der 1. Männermannschaft schlecht. Die Truppe ist abgestiegen, aus der Landes- in die Bezirksliga. „So tief unten waren wir das letzte Mal vor 25 Jahren“, erinnert sich Lars Schepull, lange Jahre in verantwortlichen Positionen im Verein tätig, aber seit zwei Jahren Teammanager der U19-Junioren des DFB, anlässlich des Berliner Pokalfinales, das die Hermsdorfer Ü40 gewann.

Schepull kommt immer wieder gern zu Besuch in seine Heimat, aber die 1. Mannschaft macht ihm schon länger keinen Spaß mehr. Auch Manuela Weber sieht die Entwicklung mit Unbehagen. „Bezirksliga ist nicht das, was wir uns vorstellen, ganz klar“, sagt die Vorsitzende der Fußball-Abteilung. Beim Senioren-Pokalfinale kamen auch bei ihr nostalgische Gefühle auf, das



Freude über den Pokalsieg bei den Senioren, aber Frust wegen der 1. Männer: Manuela Weber, die Fußball-Chefin des VfB, und Trainerlegende Jörg Schmidt.

Foto: bek

Grundgerüst der Mannschaft stellen die Spieler der „Goldenen Generation“, die von 1998 bis 2016 zum festen Inventar der Berlin-Liga gehörte und in dieser Zeit sogar das Berliner Pokalfinale erreichte. Elf Jahre ist das inzwischen her, und trotz der 0:2-Niederlage am 4. Juni 2008 gegen Tennis Borussia gilt der Einzug ins Endspiel als größter Erfolg der Vereinsgeschichte.

Von derlei sportlichen Meriten kann man heute nur noch träumen. Selbst der letzte Versuch, das schlingende Schiff noch in den sicheren Hafen zu bringen, schlug fehl. Nach der 0:2-Niederlage beim Tabellenschlusslicht Berliner SC II am 7. April trennte man sich von Trainer Uwe Grossmann und holte Jörg Schmidt zurück, der mit seinem 18-jährigen ununterbrochenem Engagement

als Trainer berlinweit Maßstäbe gesetzt hatte. Aber auch Schmidt konnte nichts mehr ausrichten.

„Die Mannschaft war völlig unfit, kein Wunder, wenn immer nur sechs, sieben Leute beim Training sind – und drei davon sind auch noch Trainer“, sagt Schmidt. Die Talfahrt ging weiter, mit dem 2:5 gegen Novi Pazar am 29. Spieltag war der Abstieg besiegelt.

„Irgendwann kam der Knick, keiner kann richtig benennen, woran es lag“, sagt Manuela Weber. Die Marschroute für die neue Saison ist klar: „Wir wollen wieder hoch.“ Wie in alten Zeiten sollen dafür die erste und die zweite Mannschaft wieder enger zusammengezogen und ein Trainer-team installiert werden. Ein paar neue Spieler sollen auch her, kosten dürfen die allerdings wenig bis nichts. „Die finanzielle Lage ist bescheiden, Sponsoren brechen weg. Handwerksbetriebe brauchen keine Werbung, ihre Auftragsbücher sind sowieso voll.“

Liebend gern würde sie weiter Jörg Schmidt, den Erfolgsgaranten früherer Jahre und als Coach der Ü40 frischgebackener Berliner Pokalsieger, mit im Team haben, aber um ihn dazu zu bewegen, braucht es wohl überirdische Überredungskunst. „Ich habe dazu keine Kraft mehr“, sagt der 61-Jährige. „Mit Training und Spielen wäre ich fünf Mal pro Woche unterwegs, das ist mir einfach zu viel.“ Wer ihn allerdings beim Pokalfinale gesehen hat, der weiß: Das Feuer in Jörg Schmidt ist noch längst nicht erloschen. **bek**

**Einfach hinkommen und mitmachen!**

**FREE**



**Sport im Park**

**19 Angebote an 6 Tagen je Woche**

Mehr Infos unter  
[www.sportimpark.berlin](http://www.sportimpark.berlin)



## Nordpokal ausgelost

**Bezirk** – Die Gruppen für die diesjährige Auflage des Nordpokals wurden ausgelost. Hierbei handelt es sich um ein Fußballturnier nur für Reinickendorfer Mannschaften. Die Vorrundengruppe A besteht aus den Füchsen Berlin (Berlin-Liga), dem Wittenauer SC Concordia (Landesliga) und dem RFC Liberta (Kreisliga B). In Gruppe B bekommt es Titelverteidiger Frohnauer SC (Berlin-Liga) mit dem SC Borsigwalde und dem VfB Hermsdorf (beide Bezirksliga) zu tun. Die Partien dieser beiden Gruppen finden ab dem 15. Juli auf dem Sportplatz an der Tietzstraße statt.

In Gruppe C duellieren sich der 1. FC Lübars, Normannia 08 (beide Bezirksliga) und Arminia Tegel (Kreisliga A). In Gruppe D trifft der FC Polonia (Kreisliga A) auf den FCK Frohnau (Kreisliga B) und Landesligist Nordberliner SC. Die Partien der Gruppen C und D finden, beginnend am 16. Juli, am Elchdamm statt. Alle Gruppensieger qualifizieren sich für den Finaltag (27. Juli/Tietzstraße). **mav**

# Den Flamingos gehen die Gegner aus

Die letzten Partien offenbarten riesige Unterschiede – Jaeger übt Kritik am Verband



Byron Mills Jr. (l.) benötigte für den 16:1-Sieg in fünf Innings nur 49 Pitches. Sein Mitspieler und Outfielder Philipp Thomas weiß das zu schätzen.

Foto: Markus B. Jaeger

**Märkisches Viertel** – Die Berlin Flamingos eilen in der 2. Bundesliga weiter von Erfolg zu Erfolg. Anfang Juni ließen sie beim Tabellenschlusslicht Hannover Regents nichts anbrennen und siegten deutlich mit 20:1 und 15:0. Auch in der Woche davor konnte man einen Klassen-Unterschied feststellen. Gegen die Leipzig Wallbreakers setzten die Flamingos die Abrissbirne an und entschieden beide Spiele mit 35:0 und 16:1 überdeutlich zu ihren Gunsten.

Das gefiel bei weitem nicht jedem, auch nicht auf Seiten der Sieger. Markus B. Jaeger, Sprecher der Flamingos, fand deutliche Worte: „Mit der Auflösung der Regionalliga vor drei Jahren wurden Teams in die 2. Bundesliga Nordost gespült, die dort spielerisch nichts verloren haben. Damit wird dem Sport geschadet und die starken Teams der Liga haben nur einen eingeschränkten Wettbewerb.“ Die Intention des DBV zur Ligareform

vor Jahren sei gewesen, mehr Teams in ein qualitativ besseres Umfeld zu bringen. Dieser Ansatz mag in Teilen der Republik gefruchtet haben, im Osten jedoch nicht. „Ein Team mit Aufstiegsambitionen in die 1. Bundesliga, das 50 Prozent der Saisonspiele auf mittlerem Verbandsliganiveau austragen muss, ist nicht bereit für den Wettbewerb in der höchsten Spielklasse. Hier muss der Deutsche Baseballverband den Status Quo evaluieren

und für eine Änderung der Ligaeinteilung – zumindest im Norden Deutschlands offen sein.“

Ein Blick auf die aktuelle Tabelle offenbart die Zweiklassengesellschaft in der Liga. „Spiele, die im Handbrennenmodus 35:0 ausgehen, sind für Teams und Zuschauer eine Zumutung“, so Jaeger abschließend. Die erste Partie des Tages war entschieden, bevor sie wirklich begonnen hatte. Die Flamingos führten schon im 1. Inning mit 15:0 und stellten daraufhin das ernsthafte Spiel ein, weil das ungleiche Kräftemessen über mindestens 7 Innings gehen musste. Erst dann greift die Gnadenregel.

Die Flamingos behaupteten damit mit 13:1 Siegen die Tabellenführung. Das nächste Heimspiel ist am 15. Juni 2019, 12 Uhr, im Flamingo Park. Gegner sind die Berlin Wizards (Tabellen-Vorletzter). Siege sind hier Pflicht. Richtig ernst wird es erst wieder am 22. Juni, wenn es im Flamingo Park zum Aufeinandertreffen mit den starken Berlin Sluggers kommt. **red**

## Der FC Polonia veranstaltet Saisonabschlussfeier

Die Fußballer des Vereins lassen ein erfolgreiches Jahr auf dem Sportplatz Hatzfeldallee ausklingen



Freuen sich auf die Saisonabschlussfeier des FC Polonia: Michal Wosch (l.) und Vereinspräsident Rafal Kwak. Archivfoto: Mia Kwak

**Tegel** – Die erste Männermannschaft der Fußballabteilung des FC Polonia kann auf eine tolle Saison zurückblicken. Mit am Ende 13 Punkten Vorsprung auf den Tabellenzweiten SC Union 06 II sicherte sich der Aufsteiger sehr souverän den Meistertitel in der 2. Abteilung der Kreisliga B. Auf dem Weg zum direkten Durchmarsch in die vierthöchste Spielklasse im Berliner Ligasystem, die

Kreisliga A, fuhr der FCP in seinen 15 Heimspielen auf dem Sportplatz im Borsigpark unglaubliche 43 von 45 möglichen Punkten ein.

Polonias Fußballer sehen sich in der nächsten Saison also einer neuen und deutlich größeren sportlichen Herausforderung gegenüber. Zudem steht der Umzug auf den Sportplatz im Kienhorstpark an der Ollenhauerstraße 64e unmittelbar bevor.

Dennoch wollen die Aufstiegshelden ihren jüngsten sportlichen Meilenstein gebührend feiern. Dazu laden sie am kommenden Samstag, in der Zeit von 12 bis 17 Uhr, Freunde des Vereins und diejenigen, die es noch werden wollen, herzlich zu ihrer Saisonabschlussfeier ein.

Diese wird auf dem Sportplatz an der Hatzfeldallee 33 in Tegel stattfinden. Michał Wosch, Abwehrspie-

ler beim frisch gekürten Kreisliga-B-Meister, verspricht, dass Besucher jeden Alters auf ihre Kosten kommen werden.

Dass der Klub eine polnische Handschrift trägt, ist bei den Spielen seiner Teams unüberhörbar. Am Samstag wird sie sich aber auch schmecken lassen; dafür soll das Getränkeangebot und das vor sich hin brutzelnde Grillgut sorgen. **mav**



Sachverständigen Zentrum **Berlin-Brandenburg**



Ihr Partner für  
**HU/AU & Unfallgutachten**



**0800/455 09 00 • www.s-v-z.de**

SONNTAG  
1. SEPTEMBER 2019

OLYMPIASTADION  
BERLIN

# ISTAF BERLIN

**TICKETS AB 9 EURO**  
UNTER [WWW.TICKETS.ISTAF.DE](http://WWW.TICKETS.ISTAF.DE);  
030 30 111 86 30\*\* UND AN ALLEN  
CTS-VORVERKAUFSSTELLEN

**ISTAF.DE**



Berlin  
Sportstadion



DLV



\* Bei Onlinebuchung kommen Systemgebühren des Ticketingunternehmens hinzu.  
\*\* Zum Festnetzstarif. Kosten aus dem Mobilfunknetz können abweichen.

  
SPIELBANK BERLIN



**DKB**  
Deutsche Kreditbank AG

**DRIVE**  
VOLKSWAGEN GROUP FORUM

 Messe Berlin

  
AOK  
Die Gesundheitskasse

  
LOTTO  
Berlin

*Getränke*  
HOFFMANN

 LASERLINE  
WE PRINT IT. YOU LOVE IT!

**BSR**

  
PLAN  
INTERNATIONAL  
CHARITY-PARTNER

 ZDF

*B.Z.*

## „Puber Tiere“ sind nicht krank

Pubertät ist keine Krankheit – aber eine Tatsache. Viele Eltern von „Puber-Tieren“ kennen die Erscheinungen: Wenn mit zwölf, 13 Jahren endlich Alltagsdinge funktionieren – die Schulmappe wird selbstständig gepackt, Haare werden ohne Hinweis gekämmt – macht die Entwicklung plötzlich scheinbar eine Rolle rückwärts, und das Kind wird wieder zum Turnbeutelvermesser und Hefteverleger. Diese Unorganisiertheit ist ganz normal, dennoch ist diese Zeit schwer. Wie Sie Ihr Kind begleiten können ist das Thema des Elternaus-tausches in der Familienbildungsstätte Pastor-Wei-se-Haus, Spießweg 7. Die nächsten kostenfreien Beratungsveranstaltungen finden mittwochs 18 bis 20 Uhr am 19. Juni und 25. September statt. Anmeldung: familienbildung@kirchen-kreis-reinickendorf.de oder Tel. 81 46 49 47.

## Das Schöne erhalten

Kosmetikteam Tegel ist darauf spezialisiert



Das Kosmetikteam Tegel in der Brunowstraße ist Ihr Kosmetikstudio in Tegel. Wir sind darauf spezialisiert, das Schöne zu verstärken, das Schöne zu erhalten und das Schöne zu pflegen. Sie profitieren von unserem Fachwissen, unseren Erfahrungen und der Qualität unserer Leistungen ebenso wie von der Tatsache, dass wir überwiegend Bio-Produkte bevorzugen.

Unsere Leistungen: Permanent Make-Up, Dauerhafte Haarentfernung, Fibroblast (Lifting ohne OP), Kosmetik, Fußpflege, Massage und Ma-

niküre. Buchen Sie Ihren Termin jederzeit gerne jetzt auch online. Termine für Permanent Make-Up, Dauerhafte Haarentfernung und Fibroblast können allerdings weiterhin nur persönlich oder telefonisch vereinbart werden, um eine individuelle Anpassung an Ihre Bedürfnisse zu gewährleisten.

Kosmetikteam Tegel  
Brunowstraße 4  
info@kosmetikteam-tegel.de  
Tel. 433 43 55

ANZEIGE

## Pflege im eigenen Zuhause

... so einfach wie sinnvoll

Viele wünschen sich, so lange wie möglich im eigenen Zuhause zu bleiben, auch bei Pflegebedürftigkeit. Das lässt sich heute auch tatsächlich machen; mit der sogenannte 24-Stunden-Pflege.

Frank M. Kunde von der aurea Pflegevermittlungs GmbH vermittelt hierfür Pflegekräfte. „Das Prinzip ist so einfach wie sinnvoll: Eine persönliche Pflegerin aus dem europäischen Ausland wohnt im Haushalt der Eltern und hilft in allen Bereichen des täglichen Lebens – sei es bei der Körperpflege oder beim Einkauf.“ Damit im Ernstfall keine Zeit verloren geht, empfiehlt sich ein frühzeitiges Beratungsgespräch, das über Kosten und mögliche Zuschüsse informiert. Die aurea Pflegevermittlung berät dann bei der Auswahl der geeigneten Pflegekraft. Bis diese in der Häuslichkeit der Eltern anreist, dauert es zirka eine Woche. Am Mittwoch, 19. Juni, findet von 18 bis 19.30 Uhr eine kostenfreie In-



foveranstaltung im RAZ Café, Am Borsigturm 15, statt. Die Themen lauten „Private Seniorenbetreuung ‚24 Stunden‘ – mit Pflegekräften den häuslichen Alltag meistern“ und „Gesunde und altersgerechte Ernährung für Senioren“. Die Fragen der Interessenten beantworten Frank M. Kunde und Ernährungsberaterin Tatjana Kunde. Der Eintritt ist frei.

Unverbindliche Anmeldung für den Infoabend unter Tel. 437 77 82 28

Anzeige

Anzeige

# Sie haben Rücken- und Gewichtsprobleme?

Annika sucht 30 Personen für eine Abnehm-Studie / nur noch wenige Plätze frei

Unsere SPEED.FIT-Mitarbeiterin Annika sucht 30 Personen für eine Abnehm-Studie.

Um die „Topfigur“ zu bekommen, ist es erforderlich, den Körper zu formen. Hierzu ist die Frage wichtig: Wie entsteht die Körperform? Die Antwort lautet: Die meist unerwünschte Form besteht aus Fett, die gewünschte Form entsteht durch Muskeln. Das heißt, es reicht nicht aus, einfach nur Fett abzubauen. Um eine gute Figur oder sogar die Topfigur zu bekommen, ist es wichtig, Muskeln aufzubauen.

Im Rahmen ein Rückenstudie möchte Annika die schon längst nachgewiesenen positiven Effekte nochmals in ihrer Bachelorarbeit belegen.

Ein paar grundsätzliche Informationen kann Ihnen Annika jetzt schon geben: „Das SPEEDtraining ist ein zeitsparendes und effektives Ganzkörpertraining und dauert nur 15 Minuten. Unabhängig

von Ihrem Alter und der körperlichen Verfassung und mit nur wenig Aufwand lassen sich hervorragende Ergebnisse erzielen. Wenn Sie abnehmen oder Ihre Muskulatur straffen wollen oder Sie Rückenprobleme haben, dann sollten Sie nicht länger zögern, mit dem Rückentraining zu beginnen.“

### Bis zum 23. Juni bewerben!

SPEEDtraining strafft die Muskulatur, beseitigt Hautunebenheiten, erhöht den Energiegrundumsatz und hilft so, Fettpölsterchen schmelzen zu lassen. Zwei Trainingseinheiten pro Woche reichen aus, um abzunehmen oder Muskeln aufzubauen. Schon 15 Minuten SPEEDtraining ersetzen rund 20 Stunden konventionelles Fitnesstraining.

„Neueste wissenschaftliche Erkenntnisse werden dabei zielgerichtet mit Ihren Bedürfnissen kombiniert. Wissen Sie eigentlich, dass ein Kilogramm Muskulatur bis zu 100 kcal pro

Tag zusätzlich verbrennt?“, so Annika von SPEED.FIT.

Annika freut sich auf Sie und wird Sie gerne zu diesem Thema individuell beraten.

Also, zögern Sie nicht länger. Bewerben Sie sich bis zum 23. Juni 2019 und lernen Sie das revolutionäre SPEEDtraining kennen!

Sie brauchen auch nichts mitzubringen – SPEED.FIT stellt alles vom Duschtuch bis zur Trainingskleidung. Das alles für ab 14,90 Euro die Woche. Rufen Sie heute noch an und vereinbaren Sie einen Termin!

Um das Konzept im Detail zu erklären, vereinbaren Sie unbedingt einen Termin zum Testtraining. Beim Testtraining werden Sie individuell beraten.

SPEED.FIT im Ärztehaus direkt am U-Bahnhof Alt-Tegel, Schloßstraße 5, 13507 Berlin, 43 60 46 46. Weitere Information erhalten sie auf unserer Website: SPEED.FIT



Annika sucht 30 Personen für eine Abnehm-Studie.

**SPEED.FIT**  
Der schnellste Weg zur Topfigur.

## Die Sucht bei ihren Wurzeln packen

Mittels Hypnose und mit einem guten Therapeuten können Raucher ihre Sucht für immer überwinden

Astrid Reinke arbeitet in ihrer Praxis Kreleth (Institut für Kreatives Leben und Therapie) im Oraniendamm 68, Tel. 412 02 823, als Hypno-therapeutin. Sie behandelt Klienten in Lebenskrisen, bei Beziehungsproblemen, Raucherentwöhnung, Ängsten, Phobien, Zwängen, Co-Abhängigkeiten und Posttraumatischen Belastungsstörungen. Wer vom Rauchen loskommen möchte, kann mittels Hypnose ziemlich erfolgreich diese Sucht überwinden. Anlässlich des Welt- nichertrauchertags am 31. Mai befragte die RAZ die Therapeu- tin zu diesem Thema.

### Was ist Hypnose? Dieser Therapieform haftet immer noch etwas Mystisches an.

Hypnose ist ein tranceartiger Zustand, der gekennzeichnet ist durch eine extrem starke Fokussierung. Es ist ein sehr effektives Ritual, das die Selbstheilungskräfte des Klienten intensiv mobilisiert. In diesem Zustand ändern sich nachweislich Pulsfrequenz, Gehirnaktivität und Adrenalin- spiegel im Blut, sodass ein Mensch sich in einem optimalen Zustand befindet, in dem er neue Lebensprogramme in sich verankern kann.

### Wie läuft eine Sitzung im Allgemeinen ab?

Jede erfolgreiche Therapie gründet sich auf einer guten Anamnese und einer engagierten Zusammenarbeit zwi-



Astrid Reinke in ihrer Praxis

Foto: hb

schon der Therapeutin und dem Klienten. Nehmen wir als Beispiel eine therapeutische Intervention mit dem Ziel der Raucherfreiheit. Hier ist es wichtig, die Wurzeln zu finden, aus denen sich das ungesunde Verhalten nährt. Meist sind diese „Anker“ dem Klienten nicht bewusst und werden unter Hypnose im Bereich des Unterbewusstseins gefunden.

### ... jetzt kommen wir zum Mystischen?

Ja, wenn Sie so wollen. Der große See des Unterbewusstseins ist in allen Bereichen des menschlichen Handelns aktiv an unseren Entscheidungen beteiligt und umfasst etwa 80 Prozent des Gesamtbewusstseins eines Menschen. Dieser Bereich hat längst entschieden, ob wir einen Menschen sym-

pathisch finden oder nicht; lange bevor wir ein Wort mit ihm gewechselt haben. In dieses Feld sinken alle unsere Eindrücke und Erfahrungen. Nichts, was wir je erlebt haben, geht verloren. In diesem Bereich warten die Wurzeln einer jeden „Sucht“ darauf, ins Wachbewusstsein gehoben zu werden, beispielsweise mit Hypnose. Sind die Anker gefunden, werden sie in einer weiteren Sitzung im Alltag durch ein Gespräch bewusst gemacht. Gemeinsam erarbeite ich anschließend Suggestionen, die es dem Betroffenen möglich machen, den Fokus vom ungesunden Rauchverhalten auf die Einatmung frischer Luft zu lenken. Mit Hilfe dieser Suggestionen verankere ich die Raucherfreiheit in einer weiteren Sitzung über Hypnose tief im Unterbewusstsein, wo sie von nun an das Verhalten ganz automatisch mitsteuern wird.

### Legt man sich bei Ihnen auf eine Couch und wird willenlos?

Auch das ist ein weit verbreiteter Mythos. Hypnose gelingt im Liegen, Sitzen, Stehen, ja sogar in Bewegung. Die Vorlieben der Klienten bestimmen die Position. Zumeist beginnen wir im Sitzen, und sobald der Klient das Vertrauen in seine Trancefähigkeit gewonnen hat, genießen die meisten Menschen die Liegeposition.

### Wie viele Sitzungen benötigt man, um vom Rauchen loszukommen?

Im Allgemeinen sind fünf Sitzungen ausreichend.

### Warum erachten Sie Hypnose als erfolgreicher als beispielsweise Nikotin- pflaster auf die Haut zu kleben oder einen „kalten“ Entzug vorzunehmen?

Mit Hilfe der Hypnose erreichen wir die Quelle, aus der das ungesunde Verhalten gespeist wird. So können wir den „Anker“ lichten, mit dem ein Mensch an diese Gewohnheit gebunden ist, obwohl sein Verstand Sehnsucht nach Raucherfreiheit hat. Dann kann das „Schiff“ sich aufmachen und für immer frei weitersegeln. Nikotinpflaster und der „kalte“ Entzug lösen die Ursachen für das ungesunde Verhalten nicht und führen in der Regel in Krisenzeiten zu einem wiederholten Rauchverhalten.

### Übernehmen die Krankenkassen die Kosten für die Behandlung?

Ich arbeite als Heilpraktikerin für Psychotherapie. Viele private Krankenkassen übernehmen diese Leistungen. Die Hypnose ist seit Anfang des 21. Jahrhunderts als therapeutisches Verfahren anerkannt.

### Vielen Dank für das Gespräch.

Interview Heidrun Berger

Glück ist kein Geschenk des Himmels,  
sondern das Ergebnis deiner inneren Einstellung.



*Berliner Glücksschmiede,*

dein neuer Wohlfühlort in Alt-Heiligensee.

Schenke dir hier eine kleine Auszeit vom Alltag, lass dich für das Thema Glück begeistern und lerne in meinen Impuls-Vorträgen und Workshops wissenschaftlich fundierte Glückskonzepte aus der Positiven Psychologie kennen. Meine geleiteten Meditationen bringen dich in deine Balance und lassen dich von innen heraus strahlen.



## Airport Squash & Fitness

Rue Charles Calmette 11d  
13405 Berlin  
Anfahrt über: Rue Hyacinthe Vincent

**Tel: 32 51 26 36**  
www.AirportSquash.de  
info@AirportSquash.de





HAUS CONRADSHÖHE

## Traumarbeitsplatz auf Halbinsel sucht Dich!

Komm zum **Bewerber-Speed-Dating** für pädagogische Fachleute!

**Samstag, 15.06.2019**  
**von 15-19 Uhr**  
**Eichelhägerstraße 19**  
**13505 Berlin**



Mehr Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter: [www.haus-conradshoehe.de](http://www.haus-conradshoehe.de)



## Wenn die Hände müde werden

Im ErgoVitalCenter Berlin Wittenau helfen Handtherapeuten



Wir sind seit über zehn Jahren an unseren Standorten in Wittenau, am Gesundbrunnen und am Leopoldplatz für unsere Patienten tätig und arbeiten in den unterschiedlichen Fachbereichen mit besonders qualifizierten Therapeuten, beispielsweise in der Handtherapie oder im neurologischen Bereich. Unser Team

ist außerdem für demente und Patienten mit Gedächtnisproblemen, die ein Hirnleistungstraining benötigen, weitergebildet.

Wir passen uns durch interne und externe Fortbildungen den neuesten medizinischen Standards an. Häufig wird Ergotherapie auch bei Gelenkerkrankungen wie Rheuma,

Arthrose und Arthritis angewendet. Medizinisch notwendige Hausbesuche betrachten wir als selbstverständlich. Rufen Sie uns einfach an!

ErgoVitalCenter  
Oranienburger Straße 86  
Haus A, 2.OG  
Tel. 92 21 73 50

**Vivantes**  
Humboldt-Klinikum



## Unser Herz schlägt für Sie. Werden Sie Teil des Humboldt-Pflege-Teams.

Kommen Sie zu unserer Bewerberstunde ins Büro der Pflegedirektion, Raum 3101.1.  
Vivantes Humboldt-Klinikum, Am Nordgraben 2, 13509 Berlin.

Jeden  
**3. Mittwoch**  
im Monat von  
**17-18 Uhr.**

[www.vivantes.de](http://www.vivantes.de)

## Schattenseiten der Sonne entkommen

Wie sich ältere Menschen bei großer Sommerhitze verhalten sollten

Schwitzen muss leider sein. Was viele Menschen bei Temperaturen wie zuletzt bis zu 33 Grad in Reinickendorf als lästig empfinden, ist tatsächlich die hauseigene Klimaanlage unseres Körpers: Durch das verdunstende Wasser kühlen wir etwas ab. Um dieses System aber nicht leerlaufen zu lassen, ist genau wie zum Beispiel beim Auto das Nachfüllen wichtig. Heißt: Trinken, trinken, trinken – gerade ältere Menschen sollten sich dies zu Herzen nehmen. Ebenso wichtig ist der Nachschub an Salz, schließlich geht dieses ja beim Transpirieren mit verloren. Leicht gesalzene Speisen können hier Abhilfe schaffen, allerdings sollte man den Streuer maßvoll einsetzen.

Ansonsten gilt bei großer Hitze gerade fürs fortgeschrittene Alter auch, Anstrengung zu vermeiden. Schließlich produziert Muskelaufwand zusätzliche Wärme, die nun wirklich nicht auch noch sein



Bei großer Hitze lieber mal den Schatten suchen.

muss. Wie wäre es also stattdessen mit einer klassischen „Siesta“ vom Mittag bis etwa 16 Uhr? Wer mag, kann dabei auch noch auf feuchte Umschläge im Nacken als Zusatz-Entlastung zurückgreifen. Die Beine kühl mit Wasser abzugießen, ist außerdem besser als eine eiskalte Dusche, weil es den Kreislauf

nicht so belastet. Und noch ein Bein-Tipp: Vom Tragen von Stützstrümpfen bei heißem Wetter ist abzuraten, denn zwar kann das Blut so nicht in die Beine absacken, aber die Wärme staut sich natürlich auch. Beine hoch und ausruhen ist die bessere Alternative, sagen Mediziner.

Generell gilt fürs Beinkleid

wie auch den Oberkörper ansonsten aber: ruhig anziehen – nur das Wie ist entscheidend. Nackt ist nämlich nur scheinbar kühler als bekleidet. Studien dokumentieren, dass das Tragen von Baumwollshirts geeigneter ist als kein Stoff auf der Haut, denn so kann sich eine kühlende Luftschicht bilden.

## Schwangeren-Workshops

In der Familienbildungsstätte Pastor-Weise-Haus im Spießweg 7 in Wittenau finden zwei unterschiedliche Workshops für Schwangere statt. Der Rücken und die Beckenbeweglichkeit stehen am 23. Juni von 10 bis 13 Uhr im Vordergrund, am 6. Juli dreht sich zur gleichen Uhrzeit alles um Atmung, Vertrauen und Entspannung. Diese zwei Kurse sind so konzipiert, dass sie sich ergänzen. In jedem werden verschiedene Aspekte und Körperteile, die während der Geburt wichtig sind, erforscht und gestärkt. Werdende Mütter können einen oder beide Workshops besuchen. Anmeldungen können per Online-Anmeldeformular, an das Büro der Evangelischen Familienbildung Reinickendorf (E-Mail: familienbildung@kirchenkreis-reinickendorf.de) gerichtet werden. Infos unter Tel. 81 46 49 47.

ErgoVitalCenter Wittenau | Oranienburger Str. 86 | ☎ 92 21 73 50  
ErgoVitalCenter Gesundbrunnen | Heidenbrinker Str. 5 | ☎ 45 80 49 55  
ErgoVitalCenter Medico Leopoldplatz | Müllerstr. 151 | ☎ 457 979 432  
info@ergovitalcenter.de | www.ergovitalcenter.de

### Von Alzheimer bis „Zappelphillip“

Ergotherapie begleitet, unterstützt und befähigt Menschen jeden Alters – in unseren Praxen oder auch bei Ihnen zu Hause, wenn ihre alltäglichen Fähigkeiten eingeschränkt oder von Einschränkungen bedroht sind. Uns geht es nicht nur um die Wiederherstellung Ihrer körperlichen, geistigen oder psychischen Funktionen, sondern darum, dass der Mensch – egal ob jung oder alt – die verschiedenen Rollen und die damit verbundenen Aufgaben wieder bestmöglich bewältigen kann. Das Erreichen von größtmöglicher Selbstständigkeit und Unabhängigkeit im Alltags- und/



oder Schul- bzw. Berufsleben ist das Ziel. Insbesondere für Klienten mit orthopädischen Einschränkungen und neurologischen Problemen sowie Kindern mit Entwicklungsverzögerungen haben wir speziell qualifizierte Therapeuten (z. B. zertifizierte Handtherapeuten), die sich individuell um Sie kümmern und unterstützen. Holen Sie sich ein Stück mehr Lebensqualität zurück, wenn Ihre Gesundheit Sie im Alltag einschränkt, denn alle unsere Therapien gibt es nicht nur auf Rezept, sondern auch als Selbstzahlerleistungen. Wir sind gerne für Sie da!

Die ErgoVitalCenter suchen

### Ergotherapeuten/innen ...

... die Lust haben auf die Fachbereiche Orthopädie, Neurologie und / oder Pädiatrie und sich weiterentwickeln oder verändern wollen. Gestalten Sie mit uns gemeinsam Ihre berufliche Zukunft. Vom freien Mitarbeiter, Teilzeitkraft bis zum Vollzeitjob!

Informationen unter: [www.ergovitalcenter.de](http://www.ergovitalcenter.de)

Rückfragen unter Tel 030/92 21 73 50

Bewerbungen gern unter [info@ergovitalcenter.de](mailto:info@ergovitalcenter.de) oder per Post.

**Werden Sie Teil unseres Teams  
in Wittenau, Gesundbrunnen, Leopoldplatz**

### Kosmetikteam Tegel

Inh.: A. Papsdorf



Brunowstr. 4  
13507 Berlin  
Tel.: 030/4334355  
info@kosmetikteam-tegel.de  
www.kosmetikteam-tegel.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9-18 Uhr

Fußpflege - Permanent Make-Up  
Dauerhafte Haarentfernung

### Richtig gute Beratung

Annen-Apotheke  
BORSIGWALDE

Mo-Fr 08:30-18:30  
Sa 08:30-13:00

[www.annen-apotheke-borsigwalde.de](http://www.annen-apotheke-borsigwalde.de)



(030) 435 66 486

Inh. Dr. Heike Pipping  
Ernststraße 62  
13509 Berlin

### Reinickendorfer Allgemeine Zeitung

Der Sonderthema Fit & Gesund erscheint  
in der Ausgabe 19/19 am 10. Oktober 2019

[info@raz-verlag.de](mailto:info@raz-verlag.de)

**Evangelisches  
Waldkrankenhaus Spandau**  
Johannesstift Diakonie

Ohne  
Anmeldung,  
Eintritt  
frei

## Unsere Experten informieren

**Montag, 24. Juni 2019**

**Schmerzfrei bewegen – moderne Operationsmethoden bei Gelenkschmerzen und Arthrose**

Referent: Prof. Dr. med. habil. Ulrich Nöth MHBA  
Klinikdirektor für Orthopädie und Unfallchirurgie

**Montag, 7. Oktober 2019**

**Chronische Rückenleiden – moderne Therapieoptionen**

Dr. med. Miguel Alquiza, Chefarzt des Zentrums für Wirbelsäulenchirurgie und sein Team

[www.jsd.de/waldkrankenhaus](http://www.jsd.de/waldkrankenhaus)

Veranstaltungsort  
**Hotel am Borsigturm**  
Am Borsigturm 1  
13507 Berlin

Zeit  
**17:30-19:30 Uhr**

Sie können Fragen stellen und ggf. Sprechstunden-terminen vereinbaren.

## Im Hier und Jetzt

„Tag der Achtsamkeit“ am 6. Juli

Achtsamkeit ist ein wirkungsvolles Rezept gegen Dauerstress. Ein wesentlicher Bestandteil der Achtsamkeit ist die Meditation, die ursprünglich aus dem Buddhismus kommt. Diese erfordert, dass man sich gedanklich auf die Gegenwart konzentriert, den Moment achtet und genießt. Wer einen Tag lang in die Stille eintauchen möchte, kann dies im Buddhistischen Haus in Frohnau tun. Ein Übungstag dort eignet sich für alle, die ihre Achtsamkeitspraxis auffrischen und vertiefen wollen. Im Vordergrund stehen Meditation und Körperübungen mit anderen Elementen der klassischen Achtsamkeitspraxis. Bei schönem Wetter sind auch Übungen im Freien möglich. Grundkenntnisse der Meditationspraxis sind vorteilhaft aber nicht zwingend. Am Samstag, dem 6. Juli, findet

im Buddhistischen Haus, am Ende des Edelhofdamms, wieder ein „Tag der Achtsamkeit“ statt. Von 10 bis 16 Uhr kann man dann entschleunigen. Die Kosten des Kurses betragen Höhe 40 Euro. Eine verbindliche Anmeldung erfolgt durch Überweisung des Beitrages. Für die Anmeldung bitte eine E-Mail senden an: [info@sage-institut.de](mailto:info@sage-institut.de). Mehr Infos unter [www.sage-institut.de](http://www.sage-institut.de)

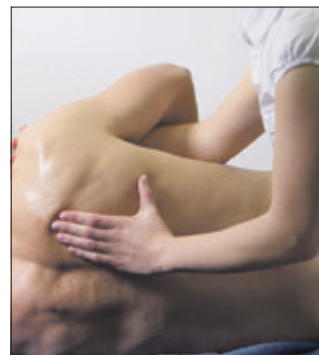


Der Eingang zum Buddhistischen Haus  
Foto: ajj

ANZEIGE

## Akuthilfe bei Schmerz

Team Fieber+Liebe hilft sofort



Akutermin bei Schmerz gibt es beim Team Fieber+Liebe

Kennen Sie das? Seit Wochen tut Ihnen der Rücken weh, aber die Zeit ist knapp, und der Besuch beim Orthopäden muss warten, es gibt so viel Wichtigeres zu tun.

Bis zu dem Tag, an dem der Schmerz nicht mehr auszuhalten ist. Das Problem von ärztlichen oder physiotherapeutischen Terminen als Mangelware ist in aller Munde.

Was nun? Um schnelle Hilfe bereit zu stellen, bietet die Heilpraktiker-Praxis in der Olafstraße in Hermsdorf die Möglichkeit einer Notfallbehandlung an.

Als Heilpraktiker ist es ihnen möglich, ohne ärztliche Verordnung im Erstkontakt tätig zu werden. Das Team

setzt sich aus erfahrenen Physiotherapeuten, die als Osteopathen beziehungsweise als Manualtherapeut ausgebildet sind, zusammen. Zudem haben alle eine Heilpraktikerprüfung abgelegt. So ist es ihnen möglich, für private Versicherungen oder Zusatzversicherungen eine Rechnung, angelehnt an die Gebührenordnung für Heilpraktiker (GebüH), zu erstellen.

Bezüglich individueller Kostenübernahme wenden sich Patienten bitte am besten vor Behandlungsbeginn an ihre private Versicherung oder an ihre Zusatzversicherung. Des Weiteren bieten die Heilpraktiker-Praxis: Osteopathie (inklusive Beratung), manuelle Therapie/Physiotherapie als Privatbehandlung, Behandlung von craniomandibulärer Dysfunktion, Darmsanierung als begleitende Maßnahme in der Osteopathie sowie Ohrakupunktur. Die Experten verfolgen ganzheitliche Behandlungskonzepte im Bereich Orthopädie und Traumatologie und legen als Kompetenzteam für Osteopathie/manuelle Therapie großen Wert auf kontinuierliche Weiterbildung. Infos unter [www.fieberundliebe.de](http://www.fieberundliebe.de) oder Tel. 413 72 55.



## Hier trainiert Ihre Gesundheit

Sport-Gesundheitspark im Wedding

Seit mehr als 15 Jahren bieten wir Ihnen im Evangelischen Geriatriezentrum abwechslungsreiches Training im Bereich Prävention und Rehabilitation.

Sie trainieren in kleinen Gruppen bei Sportwissenschaftlern, so dass alle Übungen individuell auf Ihr persönliches Fitnesslevel abgestimmt werden können.

**Unabhängig vom Alter können Sie viel für Körper und Wohlbefinden tun – starten Sie jetzt!**

**JETZT RAN AN DIE GUTEN VORSÄTZE!**

### UNSERE SCHWERPUNKTE

- Wassergymnastik
- Medizinisches Krafttraining
- Rückentraining
- Gesundheitstraining
- Herzsport
- Präventionssport
- Rehasport

Sport-Gesundheitspark Wedding  
Reinickendorferstraße 61 · 13347 Berlin · Tel. 450 83 550  
[www.sport-gesundheitspark.de](http://www.sport-gesundheitspark.de)

Zentrum für Sportmedizin  
**Sport-Gesundheitspark**  
Gesund bewegen.

Reinickendorfer  
Allgemeine Zeitung

[info@raz-verlag.de](mailto:info@raz-verlag.de)

RAZ Verlag GmbH · Am Borsigturm 13 · 13507 Berlin

Zentrale: 030 - 43 777 82-0 (Mo-Fr 10-14 Uhr)

Redaktion: 030 - 43 777 82-10

Anzeigen: 030 - 43 777 82-20

## Der Weg zum Glück ist erlernbar

Rebecca Mailand-Graf ist zertifizierte Glückstrainerin und eröffnet einen Wohlfühlort in Alt-Heiligensee

**Heiligensee** – Wer kennt es nicht, das aufgeschobene Glück? Viele glauben, dass der nächste Urlaub sie glücklich macht, eine Shopping-Tour, die Bikini-Figur oder der Traumpartner. „Ich habe angefangen zu meditieren und dabei erkannt, dass ich mein Glück nicht im Außen finden kann“, erläutert Rebecca Mailand-Graf, die eine Ausbildung in der Positiven Psychologie und in der Meditationslehre absolviert hat.

Die Ansätze aus der Positiven Psychologie und der Meditation sind Werkzeuge, um glücklicher und erfolgreicher zu sein, in guten Beziehungen zu leben und Lebensfreude und Sinn im Leben zu finden. Das hilft dabei, Erkrankungen vorzubeugen, das Glücksniveau zu heben und das eigene Wohlbefinden zu steigern.

### Zufriedene Menschen leben bewusster

Das Bewusstsein von Gesundheit, innerer Zufriedenheit und Stabilität wird immer größer und man kann sein eigenes Potential und seine

Leistungsfähigkeit kontinuierlich ausbauen. Der zufriedene Mensch lebt bewusster und das beugt Burnout und Depressionen vor.

### Stellschrauben für das Glück

Die Positive Psychologie hat erforscht, dass das Glück erlernbar ist und hat viele positive Interventionen und auf wissenschaftlicher Basis beruhende Übungen entwickelt, die Wohlbefinden und Glückserleben fördern.

Dabei werden Zufallsglück und Lebensglück unterschieden. Ersteres sind die Glücksmomente, wenn man aufgeregt ist, hüpfert und jubelt. „Auf der anderen Seite gibt es das Lebensglück. Dies ist für mich das Gefühl von gehobener Stimmung, die Art von Empfindung, bei der alles angenehm und wohliger ist, eine besondere Form von innerem Frieden, Gelassenheit, Harmonie, der offene Blick sowie Klarheit“, definiert die zertifizierte Glückstrainerin.

Dass mehr Menschen sich auf das Positive ausrichten und die richtigen Stell-



Rebecca Mailand-Graf in der Berliner Glücksschmiede

Foto: promo

schrauben für ihr Glück finden, hat die Konradshöherin zu ihrer Berufung gemacht und wird am 22. Juni die Berliner Glücksschmiede in Alt-Heiligensee 60 eröffnen. In stimmungsvoller Atmosphäre unterstützt die junge Glücksschmiedin durch Impulsvorträge, Workshops und Meditationen Menschen,

die einen anspruchsvollen und hektischen Alltag meistern und dadurch gefühlt im Autopilot-Modus funktionieren.

Sie lehrt, die eigene Wahrnehmung auf das Glück im Alltag auszurichten, und dabei ganz in der inneren Balance zu bleiben, egal, was im Außen passiert. Glück

im Doppelpack: Die Glückseligkeit wird dort täglich aufgefrischt, da ihr Ehemann Sascha Graf das symbolische Glück als Schornsteinfegermeister verkörpert und seine Räumlichkeiten ebenso in der Glücksschmiede zu finden sind. Zur Eröffnungsfeier wird am 22. Juni von 10 bis 13 Uhr eingeladen. **dsd**



B.Sc

## Team Fieber+Liebe

Annette Fieber | Sabine Liepe | Annette Keller-Dahnke  
Anna Bramer | Marius Dierberg

**Heilpraktikerpraxis für Osteopathie & Physiotherapie**

Sie wünschen eine einmalige Beratung oder möchten Wartezeit überbrücken?  
Rufen Sie uns an:

**Anmeldung:**  
Mo-Fr 9-13 Uhr unter Tel. 413 72 55

**Praxen:**  
Olafstraße 14      Ollenhauerstraße 20  
13467 Berlin      13403 Berlin  
[www.fieberundliepe.de](http://www.fieberundliepe.de)



**Akut-Termine ohne Rezept möglich!**  
Auf Selbstzahlerbasis

### Fête de la Musique

Bereits zum dritten Mal spielt das Trio von BERLINS FINEST zur Fête de la Musique am Freitag, 21. Juni, 17 Uhr, im Café Aline des gemeinnützigen Unternehmens [dersteg] gGmbH. Mit entspannter Livemusik des Jazztrios in der Besetzung Gesang, E-Piano und Kontrabass wird zu Jazz und Soul mit Bowle und Grillbuffet auf der Terrasse der Sommeranfang gefeiert. Der Eintritt ist frei. Ort: Alt-Reinickendorf 29.

**FREIE PLÄTZE IN UNSEREN FLEXIBLEN TAGESSTÄTTEN (FTS)**

Unsere Beschäftigungsangebote richten sich an Menschen, die aufgrund einer seelischer Erkrankungen keiner regelmäßigen Arbeit nachgehen können. Wir bieten fachliche Anleitung, Beratung und Unterstützung.

- \* Papierstrasse
- \* Café Aline
- \* Secondhand „Schön&Gut“
- \* Fahrradwerkstatt
- \* Recyclingwerkstatt

[dersteg]

Alt-Reinickendorf 29  
T 498 57 690, [info@dersteg.de](mailto:info@dersteg.de)  
[www.dersteg.de](http://www.dersteg.de)

# 20

## JAHRE

IN GLIENICKE

# SCHMELZER

## AUGENOPTIK

[www.schmelzer-augenoptik.de](http://www.schmelzer-augenoptik.de)

Wir feiern „20 Jahre in Glienicke“ und Sie erhalten bis zum 31. Juli 2019 **20% Rabatt\*** auf alle Brillen, Gläser, Sonnenbrillen und Kontaktlinsen.

\*) Nicht kombinierbar mit Sonderangeboten oder bereits reduzierter Ware.




*Wir erfüllen Ansprüche. Sie werden sehen.*

Schmelzer Augenoptik · Inhaber: Michael Meier  
Oranienburger Ch. 5 · 16548 Glienicke · Tel.: 033056 / 948 45  
Mo - Fr 10 - 19, Sa bis 14 Uhr · Parken direkt am Geschäft.

### Sommerfest bei Laubenpiepern

**Borsigwalde** – Der Kleingartenverein Gartenfreunde e.V. veranstaltet am 15. Juni wieder sein alljährliches Kinder- und Sommerfest. Das Kinderfest findet in der Zeit von 15 Uhr bis 18 Uhr und das Sommerfest in der Zeit von 18 Uhr bis 1 Uhr statt. Der Unkostenbeitrag für die Spielkarte beträgt 3 Euro.



## Bildung schafft Zukunft

Schüler der Katholischen Schule Salvator unterstützen Jugendliche in Assam



Die Schüler der Katholischen Schule Salvator waren beim Spendenlauf erfolgreich ...

Sponsoren aus dem Familien- und Freundeskreis hatten den Schülern für jede der gut einen Kilometer langen Runde durchs Fließ einen bestimmten Betrag zugesagt. Trotz starken Regens war die Stimmung gut, und die eifrigsten Läufer schafften über 20 Runden und liefen quasi einen Halbmarathon für den guten Zweck. Andere Schüler gingen am Vormittag arbeiten und spendeten das verdiente Geld für Indien. Abends fand in der Schule ein Indienfest mit Informationen über das Projekt, Musik und einem indischen Imbiss statt – ein insgesamt gelungener Tag, der einen kleinen Beitrag zu einer sichereren Zukunft für einige Kinder in Indien leistet.

Wer mehr über die Arbeit des GIPP e.V. erfahren oder auch deren Arbeit unterstützen möchte, erhält Informationen im Internet unter [www.gippev.de](http://www.gippev.de) **red**

**Waidmannslust** – Der tägliche Schulbesuch – für Kinder hierzulande völlig selbstverständlich, wenn auch nicht immer beliebt – ist für Kinder in vielen Teilen der Erde nur schwer oder gar nicht möglich. Um Kindern in Indien zu einer besseren Zukunft zu verhelfen, unterstützt die Katholische Schule Salvator in Waidmannslust seit mehreren Jahren Schulen in Assam/Indien.

Der Verein GIPP e.V. (German Indian Partnership Programme) wurde 2013 gegründet. Inzwischen stellt er für 50 Kinder Stipendien zur Verfügung. Mit rund 40 Euro monatlich können für diese Kinder Schulgeld und

Materialien finanziert werden. Weiterhin unterstützt der Verein eine Schule für blinde Kinder durch Sachspenden. In den letzten Jahren entwickelte sich sogar ein Austausch, an dem Schüler und Schülerinnen, Lehrerinnen und Lehrer aus den Partnerschulen und der Salvatorschule sowie Gemeindeglieder aus Indien und St. Franziskus in Hermsdorf teilnahmen. Von diesen gegenseitigen Besuchen profitieren auch die Berliner Jugendlichen: Sie lernen ganz direkt das Alltagsleben und die Kultur Assams kennen und sehen, wo genau ihre Spendengelder hingehen und wofür sie eingesetzt werden.

Um Spenden zu generieren, fand Mitte Mai wieder der jährliche Indientag an der Salvatorschule mit einem Spendenlauf statt:



... ganz zur Freude ihrer Lehrer

Fotos: Salvator Schule


Ein langes Leben

**GISELA HEIN**

 \*20.6.1930  
† 8.5.2019

Wir finden Dich im Garten unserer Erinnerungen

Deine Kinder  
Enkelkinder  
Urenkelinnen



Wir kümmern uns gerne – transparent und fair

Hauptgeschäft  
Reinickendorf  
Residenzstraße 68

Filiale Hermsdorf  
Heinsestraße 52

Filiale Tegel  
Berliner Straße 86

Tag & Nacht 49 10 11  
[www.ottoberg.de](http://www.ottoberg.de)

**OTTO BERG**  
BESTATTUNGEN

## Elternwünschen wird oft entsprochen

Mehr als 90 Prozent der Grundschüler bekommen einen Platz an der Wunschschule

**Bezirk/Berlin** – Auch wenn für manch jungen Menschen das Wort „Schule“ nicht recht mit dem Wort „Wunsch“ zusammenpassen mag, ist das in Berlin tatsächlich zu mehr als 90 Prozent der Fall: So groß ist der Anteil an Kindern, die ab dem Sommer auf die von den Eltern erkorene weiterführende Wunschschule gehen können. Das gab die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie jetzt bekannt.

Für 23.119 Schülerinnen und Schüler ging der Erst-, Zweit- oder Drittwunsch in Erfüllung, eine Quote von 90,1 Prozent. Bildungsministerin Sandra Scheeres ordnet das ein: „In absoluten Zahlen ist dies eine Steigerung von 811 Schülerinnen und Schülern im Vergleich zum



90 Prozent der Schüler können den grünen Smiley ankreuzen.

Vorjahr. Prozentual liegt der Wert weiter bei mehr als 90 Prozent, aber leicht unter dem des Vorjahres.“

Bereits seit dem Schuljahr 2011/12 ist nicht mehr

die Wohnortnähe an übernachgefragten Schulen ausschlaggebend. Entscheidend sind die Leistungen und die Eignung der Kinder für das Profil der Schule be-

ziehungsweise Klasse. Die übernachgefragten Schulen treffen im Einvernehmen mit den bezirklichen Schulämtern die Entscheidung über die besonderen Härtefälle. Insgesamt waren für das kommende Schuljahr unter Berücksichtigung der Erst-, Zweit- und Drittwünsche 82 Sekundarschulen (Vorjahr: 83) und 65 Gymnasien (Vorjahr: 66) übernachgefragt. Scheeres: „Aufgrund steigender Schülerzahlen ist in den nächsten Jahren die Bereitstellung von neuen Schulplätzen eine der zentralen Aufgaben von Bezirken und Land. Wir müssen dabei alle Möglichkeiten nutzen – Erweiterungsbauten, MEBS und selbstverständlich müssen wir schnell neue Schulen bauen.“

# Weltumwelttag an Schulen

JU Reinickendorf für einen berlinweiten Umweltprojekttag

**Hermisdorf** – Die Junge Union Reinickendorf (JU) hat viel vor: In einem Zehn-Punkte-Plan soll das umweltpolitische Profil der Partei geschärft und der jährliche Weltumwelttag am 5. Juni besondere Bedeutung erfahren. Über den umweltpolitischen Sprecher der Fraktion im Berliner Abgeordnetenhaus soll dieser Tag zum thematisch passenden Projekttag an Berliner Schulen werden. Hierzu trafen sich der Sprecher der JU, Marvin Schulz, und der Schüler-Union, Richard Gamp, mit Vertretern der AG Biodiversität und Lehrern wie Schülern des Georg-Herwegh-Gymnasiums, um sich deren bienenfreundliche Projektfläche anzuschauen. Nach der Pflanzaktion vor der Schule im Rahmen des „Sozialen Miteinander“-Projekttages (die RAZ berichtete) waren nun die Früchte der Arbeit zu bewundern. Leinkraut, Ringelblumen und Klatschmohn sprengelten dank fleißigen Wässerns durch Lehrer und Ehrenämter die grünen Flächen mit bunten Farben. Solche Projekte seien beispielhaft für die Projekte, die Marvin Schulz für den Weltumwelttag vorschweben.



Marvin Schulz (r.) und Richard Gamp (M.) mit Lehrkräften, Schülern und den Mitgliedern der AG Biodiversität  
Foto: mvo

Im Gespräch mit den Fachlehrern wurde schnell deutlich: So ein Projekt braucht mehr als nur Geld. Fast ein-

tausend Euro seien durch die Schule und den lokalen Bauhaus-Baumarkt für die Umsetzung investiert worden, doch entscheidend waren der Einsatz der Schüler und Lehrer unter fachkundiger Anleitung. In diesem Fall waren es die Mitglieder des NABU und des lokalen Imkervereins, die hier mit Rat und Tat angepackt hatten.

Bisher sei die Blütenpracht noch nicht als Unterrichtsort verwendet worden, obwohl dies beabsichtigt sei. Auf die Frage von Marvin Schulz an die Biologie-Fachlehrerin Petra Kiesele, was sie denn zur Umsetzung der Idee bräuchte, war ihre Antwort klar: „13 Schuljahre!“ Die auf 12 Jahre verkürzte Gymnasialaufbahn lasse für solche Projekte kaum Zeit. Während es der Schule an

Zeit mangelt, wird sie den Mitgliedern der AG Biodiversität oft zu lang: Viele zugesagte oder in der Bezirksverordnetenversammlung beschlossene Projekte bräuchten noch zu lange bis zur Umsetzung. Die AG sucht daher zunehmend den Kontakt zu lokalen Flächenbesitzern wie den Gemeinden sowie Gewerbetreibenden. So wurde mit der Bio-Company ein kleiner Kräutergarten samt Wildbienenhotel am Fellbacher Platz realisiert. Bis es in ganz Berlin solche Projekttage gibt, wird man sich gedulden müssen. Bisher sei noch jeder Antrag der CDU auf Landesebene abgelehnt worden, doch Marvin Schulz ist zuversichtlich, mit der Idee auf fraktionsübergreifende Zustimmung zu stoßen.  
mvo

ANZEIGE

# Bankgeschäfte im Internet

Deutsche Bank Filiale in Frohnau macht Senioren fit

Online Banking – das ist für ältere Menschen nicht selten ein Buch mit sieben Siegeln. Die Mitarbeiter der Deutschen Bank Filiale in Frohnau möchten das ändern und ihren Kunden die Berührungsangst mit dieser Art der Bankgeschäfte nehmen. Deshalb gibt es in der Filiale in der Welfenallee regelmäßig Workshops zu diesem Thema.



Brigitte Moning (r., 89) und Carla Rosenstedt (72) gehen mit dem digitalen Zeitalter und lassen sich von Sonja Plötz in das Online-Banking einweisen.  
Foto: hb

In einem rund zweistündigen Kurzlehrgang erklärt Kundenberaterin Sonja Plötz den anwesenden „Beginnern“ diesen neuen Zugangskanal zu ihrem Deutsche-Bank-Konto. Immer mit dem Hinweis: Die Filiale und die dortige Kundenberatung können natürlich trotzdem weiterhin genutzt werden. Online-Banking sei lediglich ein zusätzlicher Weg, über den heimischen Computer oder das Smartphone beispielsweise den Kontostand abzufragen, Überweisungen zu tätigen oder Daueraufträge einzurichten. „Wir möchten

unsere Kunden in das digitale Zeitalter mitnehmen“, sagt Sonja Plötz. „Und ihre Bedenken zerstreuen, was Sicherheit und Bedienbarkeit angeht.“

Der nächste Digitale Workshop findet am 2. und 3. Juli statt und die beiden Frohnauerinnen Brigitte Moning und Carla Rosenstedt werden dabei sein. Was sie sich erhoffen? „Ich möchte meinen Kontostand ab und zu abrufen können,

ohne aus dem Haus gehen zu müssen“, wünscht sich die 80-Jährige. „Überweisungen am PC erledigen zu können – das wäre schön“, ist das Ziel der 72-Jährigen.  
hb

**Digitaler Workshop**  
Welfenallee 3-7  
2. und 3. Juli, kostenfrei  
Anmeldung:  
Telefon 34 07 11 10

# BORSIG



WELTWEIT FÜHRENDE  
PROZESSTECHNOLOGIE  
„MADE IN  
REINICKENDORF“

Seit über 180 Jahren steht BORSIG für Qualität, Zuverlässigkeit, modernste Fertigung, hervorragend ausgebildete Fachkräfte und Innovationen. In Reinickendorf entwickeln und fertigen wir Abhitzesysteme, Spaltgaskühler und Kratzkühlern für verschiedenste Hochtemperatur- und Hochdruckanwendungen. Jeder Apparat und Wärmetauscher ist maßgeschneidert für unsere Kunden in der Chemie und Petrochemie.

➔ [www.borsig.de](http://www.borsig.de)

**BORSIG GmbH**

Tel.: 030 4301-01

Fax: 030 4301-2236

E-Mail: [info@borsig.de](mailto:info@borsig.de)

Egellsstraße 21

13507 Berlin





**Unabhängige Mieterberatung**  
Kostenfrei und ohne Mitgliedschaft

## WIR HELFEN BEI ALLEN MIETERPROBLEMEN.

Im Auftrag des Bezirksamtes Reinickendorf von Berlin bieten wir Ihnen eine kostenfreie und unabhängige Mieterberatung. Für Alle, die im Bezirk Reinickendorf zur Miete wohnen.

Rufen Sie uns an: **(030) 21 45 82 722**  
[www.heimatverein-reinickendorf.de](http://www.heimatverein-reinickendorf.de)



Heimatverein Reinickendorf e.V.

## GRATULATIONEN

### 80. Geburtstag

Dieter Reimer, Gerhard Rollenhagen, Bernhard Geiseler, Manfred Ulrich, Bernhard Hirling, Edith Michalöak, Dietmar Schildener, Renate Ziethen, Annemarie Mascher, Günter Thorwest, Hannelore Junkherr, Joachim Rohrer

### 85. Geburtstag

Bärbel Jung, Ursula Bandel, Hermann Zeidler, Edith Frick

### 91. Geburtstag

Irmgard Heinrich

### 92. Geburtstag

Hildegard Geißler

### 93. Geburtstag

Ursula Sadowski



# Obdach für Familien in Not

Neue Notübernachtung im EJV Diakoniezentrum Heiligensee

**Heiligensee** – Immer mehr Menschen mit Kindern trifft es: Sie verlieren ihre Wohnung und geraten so in eine prekäre Lage. Um dem entgegenzuwirken, hat das Evangelische Jugend- und Fürsorgewerk (EJV) eine Notübernachtung für solche Fälle eingerichtet – für Familien also, die entweder bereits ohne Obdach sind oder davon bedroht. Die Senatsverwaltungen für Integration, Arbeit und Soziales sowie für Bildung, Jugend und Familie fördern das Projekt, das im Mai erfolgreich gestartet ist.

44 Notschlafplätze stehen im Diakoniezentrum Heiligensee bereit, dazu gibt es ein Betreuungsangebot rund um die Uhr durch multiprofessionelle Fachkräfte. So informiert die Einrichtung über Unterstützungssysteme und berät zur Wohnungssuche. Dabei ist das Wohl involvierter Kinder besonders im Fokus, betont der EJV-Vorstandsvorsitzende Dr. Andreas Eckhoff: „Für betroffene Familien und vor allem für Minderjährige ist Wohnungslosigkeit eine sehr belastende Krisensituation. Wir haben am Standort Diakoniezentrum den Vorteil der kurzen Wege für Fachkräfteaustausch mit unserer Kinder- und Jugendhilfe, vor allem mit der Mutter-Kind-Einrichtung auf dem Gelände.“ Das 16 Hektar große Gelände ist seit vielen Jahrzehnten ein inklusives Zuhause für alte und junge Menschen, Familien und Alleinstehende.

Die Hilfesuchenden können das Angebot für maximal drei Wochen in Anspruch



Hinweisschild in Heiligensee

Foto: hb

nehmen, so das Konzept, das die bestehenden Möglichkeiten beim Diakonischen Werks Berlin Stadtmitte e. V. in Kreuzberg mit den dortigen 30 Plätzen ergänzt. Anspruch auf Obdach haben auch schwangere Frauen.

Sozialsenatorin Elke Breitenbach: „Es ist gut, dass wir jetzt durch die Inbetriebnahme der neuen Einrichtung die Zahl der Plätze für wohnungslose Familien mehr als verdoppeln konnten. Familien geraten häufig in Konfliktsituationen, wenn sie dem großen Druck auf dem Wohnungsmarkt ausgesetzt sind. Familien mit Kindern brauchen dann schnelle Hilfe bei Wohnungslosigkeit sowie besondere Betreuung und Unterstützung. Das bekommen sie in der neuen Notübernachtung des EJV.“

Die Familienzimmer und Beratungs- und Betreuungsräume der Notübernachtung

befinden sich in räumlich getrennten Apartments, jedes ist mit Sanitäreinrichtungen und Wohnküche ausgestattet. Die Essensversorgung erfolgt als Vollverpflegung über „Verteilerküchen“. Für die Familien stehen außerdem Waschmaschinen sowie ein Gemeinschafts- und Kinderbetreuungsraum zur Verfügung. Die Außenanlage bietet Begegnungsorte für Eltern und Spielplätze für Kinder.

Die Aufnahme und Beratung ist ganzjährig zwischen 8 Uhr und 18 Uhr möglich, die Mitarbeitenden vor Ort sind 24 Stunden erreichbar. **ith**

EJV-Notübernachtung für wohnungslose Familien  
Am Bärensprung 52 und 56, Einrichtungleiterin Jana Stritzke,  
Tel. 0175 188 51 03,  
E-Mail: [stritzke.jana@ejf.de](mailto:stritzke.jana@ejf.de)



**Aller Anfang ist leichter mit uns**

**Einladung zum Elterninformationsabend mit Kreißsaalbesichtigung**

**jeden 1. und 3. Dienstag im Monat um 17:00 Uhr, Bibliothek, 1. OG**

Vivantes Humboldt-Klinikum, Am Nordgraben 2, 13509 Berlin  
Berlins 1. „Babyfreundliches Krankenhaus“ (WHO / UNICEF)

Foto: © Plainpicture



# FROHNAU



Sonderteil  
Juni/Juli 2019

## Die Gartenstadt im Nordwesten

**Senioren- WG** S. 27

**Highlights im Sommer** S. 28



Foto: Astrid Greif



**KOMPRESSIOnS-THERAPIE**



**ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK · MAßSCHUHE  
SCHUHREPARATUREN  
SCHUHEINLAGEN AUS EIGENER WERKSTATT**



**BANDAGEN +  
PROTHESEN**



**DIGITALE MESS-TECHNIK FÜR EINLAGEN  
UND KOMPRESSIOnSSTRÜMPFE**



**Sanitätshaus  Hoffmann**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch oder Anruf!  
[www.sanitaetshaus-hoffmann.com](http://www.sanitaetshaus-hoffmann.com)

**Sanitätshaus Hoffmann in Berlin –  
Meisterbetrieb seit über 20 Jahren  
Ludolfingerplatz 9 · 13465 Berlin  
Telefon 030-40 14 709**



## Verblüffend ...

... was im Centre Bagatelle geboten wird

Das Centre Bagatelle bietet durch die Organisation mit zirka 80 ehrenamtlich Tätigen ein eindrucksvolles Beispiel an gemeinnütziger Vereinsarbeit. Es bietet ein Veranstaltungs- und Kursprogramm, das Neu-Frohnauer und auswärtige Gäste immer wieder verblüfft. Angeboten werden klassische Konzerte, Jazz, Pop, Folk und Chanson-Abende sowie Kinderveranstaltungen, Lesungen, Vorträge und Vernissagen. In der Reihe „Frohnauer Diskurse“ finden Vorträge zu Kunst und Geschichte, Kultur und Gesellschaft statt. Aber auch das Kursprogramm lässt manche

Die Erlöse aus den Veranstaltungen, Kursen und Vermietungen tragen zum Unterhalt des Gebäudes bei. Die gesamten Aufwendungen des Hauses sind jedoch nur durch Sach- und Geldspenden vieler Unterstützer möglich. Die Sachspenden werden in mehreren Marktaktionen (Wäsche, Bücher Weihnachten) sowie in der Edeltrödel-Auktion, in aufwendigen Aktionen von Organisationsleiterin Barbara Witt und ihrem gut eingespielten Markt-Team zugunsten des Kulturhauses einer interessierten Kundschaft angeboten. Der Dank des Hauses geht sowohl an die Spender, die



Der neuer Vorstand des Centre Bagatelle

Foto: kbm

Volkshochschule aufhorchen: Sprachkurse in differenzierten Schwierigkeitsstufen in Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch. Außerdem im Programm „Bewegung, Tanzen, Gesundheit“: Tanzkurse (Standard/Latein, Tango Argentino, Line-Dance) sowie Bewegungskurse (Tai-Chi, Gymnastik, Yoga, Pilates, Qi Gong). Und wer selbst kreativ werden möchte, kann verschiedene Kunst- oder Malkurse besuchen.

sich von ihren Sammlungen und Erinnerungen trennen, als auch an die Käufer, die diese Schätze erwerben. Die Interessen des Vereins werden vom Vorstand vertreten. Bei der jährlich stattfindenden Mitglieder-Versammlung wurde der bisherige Vorstand Almut Zirr, Eva Fellinger, Lutz Anders nach zwei vorübergehenden Vakanzen wieder mit Gabriele Pollert (Vorsitz) und Stephan J. Bultmann vervollständigt.

kbm

## Junge Freizeit-Sportgruppe

Sportclub Tegeler Forst bietet neues Trainingsprogramm



Der Infostand des SC Tegeler Forst am Ludolfingerplatz

Foto: kbm

Zusätzlich zum normalen Vereinsprogramm bietet der Sportclub Tegeler Forst jetzt eine junge Freizeit-Sportgruppe an. Der Frohnauer Marc Eric Lehmann stellte diese Trainingsmöglich-

keit auf dem Kunsthandwerkermarkt vor. Aus einer Freundesgruppe entstand diese Form der alternativen Leichtathletik, bei der die Teilnehmer mit viel Abwechslung im Training sich zwei-

mal wöchentlich treffen. Der Trainingsgruppenleiter Jona ist ehemaliger Leistungssportler und sorgt für einen Trainingsplan mit Fokus auf richtige und gesunde Ausführung der einzelnen Übungen und Bewegungen. So schaffen sich die Teilnehmer einen guten Ausgleich zum Studium, zur Ausbildung und /oder zum Job.

Die Gruppe freut sich über Zuwachs von motivierten jungen Menschen, die Spaß an Bewegung sowie körperlicher und sportlicher Weiterentwicklung haben. Bei Interesse gibt es Infos über genaue Trainingszeiten und Trainingsorte bei Marc-Eric Lehmann (marc-eric.lehmann@web.de).

## Premiere für Gollancz-Cup

Großes Fußballturnier der Schüler-Kicker

Mit dem gleichen Ehrgeiz wie die Profis und viel johlender Unterstützung stehen die Fußball-Mannschaften der Victor-Gollancz-Grundschüler alljährlich bei „Victor am Ball“ auf dem schuleigenen Fußballplatz. An je zwei aufeinanderfolgenden Tagen kurz vor den Sommerferien finden die Partien statt. Jede Klasse stellt dabei mindestens ein Mädchen- und ein Jungenteam auf. Transparente, Fähnchen und Fangesänge begleiten die hochmotivierten Jungkicker. Zwischenrunden und Finale, Siegerehrungen mit Pokal und Urkunden – es ist alles (fast) wie bei den Großen. In diesem Jahr ändert sich das Proze-

dere allerdings. Der „Gollancz-Cup“ feiert Premiere. Geplant ist, dass die Austragung des Wettbewerbs alle zwei Jahre im Wechsel mit „Victor am Ball“ stattfindet. Teilnehmen dürfen die 4., 5. und 6. Klassen der Schule.

Das Turnier wird an einem Nachmittag außerhalb der Unterrichtszeit kurz vor den Sommerferien ausgetragen. Los geht es am Freitag, 14. Juni. In der Sporthalle gibt es fußballspezifische Alternativenangebote für die Kinder der 1. bis 3. Klassen. Herzlich willkommen sind aber auch alle Kinder der umliegenden Kitas, die Spaß an Sport und Spiel haben. Und für El-



Am 14. Juni wird es hier garantiert nicht ruhig sein. Foto: C. Strehse

tern, Großeltern, Betreuer, Geschwister sowie Freunde nicht uninteressant: Ein gastronomisches Angebot auf dem Schulhof sorgt für das leibliche Wohl. ajö

Beratung  
Stöbern  
Lesetipps

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 9-14 Uhr



**HABERLAND**  
Die Buchhandlung in Frohnau

Zeltlinger Platz 15  
13465 Berlin  
Tel. (030) 4 01 37 47  
info@buchhandlung-haberland.de  
www.buchhandlung-haberland.de

**DIPL.-ING.**  
**ULRIKE WOLF-ADELT**  
**ARCHITEKTIN**

**0172 / 301 32 65**  
wolf-adelt@t-online.de  
www.wolf-adelt.de



Contactlinsen  individuell anpassen!

Contactlinsen & Brillen

**Opticus**

Wellenallee 3-7  
Berlin-Frohnau  
Tel 40 10 42 83

**Geniessen Sie Ihre Freiheit!**

Während des Oldtimer-Treffens am 16. Juni  
in Frohnau haben wir für Sie geöffnet und  
bieten verschiedene Aktionen an!

# „Wir sind die Neuen“: Senioren leben in einer WG

Die Bewohner sind zwischen 71 und 95 Jahre alt und lieben die Gemeinschaft in ihrem Haus in Frohnau



Hier leben Senioren in einer Wohngemeinschaft.

Fotos: kbm

Wer sucht nicht nach einer praktikablen und humanen Wohnform im Alter, wenn man den eigenen Haushalt nicht mehr bewältigt und auf Hilfe und Unterstützung angewiesen ist?

Eine 24-Stunden-Rundumbetreuung in den eigenen

vier Wänden ist für viele Menschen nicht bezahlbar, den Weg in ein Pflegeheim scheut mancher. Aber es gibt Alternativen: Vor allem Senioren- und Demenz-WGs, die versuchen, individuelles Wohnen und gemeinschaftliches Zusammenleben mit

einer Rundumpflege zu verbinden.

Eine solche Senioren-Wohngemeinschaft existiert seit drei Jahren auch in der Gartenstadt Frohnau. Ein Haus im Zentrum der Gartenstadt wurde zu einer menschenwürdigen Wohn-

stätte für alte Menschen umgewandelt. Es entstand nach zweijähriger Bauzeit ein barrierefreies, behindertengerechtes Haus mit acht Zimmern, weit entfernt vom Klischeebild eines Altersheims. Ein heller Wintergarten dient als Gemeinschaftsraum mit Blick auf das große gepflegte Grundstück. Vor drei Jahren wurden dann die ersten Mietverträge mit den Angehörigen geschlossen. Jeder der zurzeit zwischen 71 und 95 Jahre alten Bewohner ist offizieller Mieter seines Zimmers sowie seines Anteils an den Gemeinschaftseinrichtungen. Die Mieter bzw. ihre Angehörigen wiederum haben einen gemeinschaftlichen Pflegevertrag mit einem Frohnauer Pflegedienstleister geschlossen, der für die 24-Stunden-Betreuung der Senioren sorgt.

Die Krankenkassen unterstützen diese Wohnform übrigens mit Zuschüssen, da sie aus Erfahrung wissen, wie gut den alten Menschen gemeinsames Leben tut. Den Angehörigen stehen die Türen jederzeit offen, und so

bietet sich dem Besucher in der WG tagsüber auch immer ein lebendiges Bild: Zwei oder sogar drei Generationen sitzen gemeinsam bei Kaffee und Kuchen, vor kurzem wurde bei einem Fest, das die Angehörigen organisiert hatten, „Die Feuerzangenbowle“ gezeigt, was für die alten Herrschaften viele Erinnerungen wachrief.

Momentan ist in der WG ein Zimmer frei, Interessierte können sich auf eine Warteliste setzen lassen. Erster Ansprechpartner ist der Angehörigensprecher Axel Becker, Tel. 0173/208 91 99. **kbm**



Behindertengerecht eingerichtet

## Langer Tag der Stadtnatur

Spannende Einblicke in die Flora und Fauna

Am letzten Mai-Wochenende gab es Berlins großes Naturfestival mit einem Ticket für 26 Stunden Natur pur. In Frohnau wurden zwei interessante Führungen angeboten: Am Samstag „Was krabbelt da?“ und am Sonntag „Frohnauer Wald-Garten- und Urwald“. Umherwuselnde Ameisen wurden unter Leitung der Gruppe durch die Biologin und Lehrerin Muehlenthaler und Marian Przybilla gesucht. Die Gruppe – mit Bechern und Lupen ausgestattet – nahm dann in Augenschein, welche Vielfalt an Lebewesen in abgestorbenen Bäumen wohnt. Besonders für die jüngsten Teilnehmer war es spannend, etwas Moos von den toten Bäumen anzuheben und die Käfer in ihrem Lebensraum zu erforschen. Auch die größeren Teilnehmer hatten Spaß dabei, ihr Wissen um die Natur und ökologischen Zusammenhänge aufzufrischen. Die Tour endete im Haus der Waldjugend, in dem eine kleine Ausstellung über die deutsche-deutsche Geschichte im Grenzgebiet während der Teilung beider Staaten berichtet. **kbm**



Marius Prybilla, Nadine Weiß, Dr.Roland Muehlenthaler, Hans-Peter Marten (v.l.) vor dem Haus der Waldjugend Foto: kbm

BESSER SEHEN BERLIN





Jetzt  
Termin  
vereinbaren!



Ludolfingerplatz 9  
Telefon: 030 - 401 28 30  
www.decker-optic.de



mit 100% UV-Schutz.

hauptstadt**optiker**<sup>®</sup>



www.hauptstadtoptiker.de

# Ganz in weiß mit Musik in einem Oldtimer

Frohnau feiert den Sommer mit Highlights im Juni: Oldtimertreffen, Fête de la Musique und Diner en blanc



„Catch my breath“ spielten bei der Fête de la Musique im vergangenen Jahr im Transformator.

Foto: kbm

Im Juni gibt es besonders interessante Events, die in den letzten Jahren schon zur lieben Tradition geworden sind: Am 16. Juni ab 10 Uhr sind wieder Oldtimer in der Welfenallee zu sehen. Am 21. Juni kann man den Klängen beim Fête de la Musique lauschen, wenn überall Musik auf öffentlichen Plätzen umsonst und draußen dargeboten wird. In den letzten Jahren wurde auf dem Ludolfingerplatz auf einer Bühne der Interessengemeinschaft Frohnauer Geschäfte musiziert. Gesungen, getanzt und gefeiert wurde aber auch vor dem Kaffeehaus Zeltinger, vor der Boutique „Rondo“ am Zeltinger Platz sowie vor und im

Transformator am Ende des Fürstendamm.

Ein weiteres „Sahnehäubchen“ findet am 29. Juni statt. Auf dem Weg unterhalb der Pergola am Zeltinger Platz wird dann ab 18 Uhr das traditionelle „Diner en blanc“ zelebriert. Dabei gelten strenge Regeln: alles muss weiß sein, jeder bringt Stühle und Tische sowie Speisen und Getränke mit. Es findet sich bestimmt wieder eine passende musikalische Begleitung (Akkordeon oder Drehorgel), und es stellen sich garantiert nur nette Menschen ein, die gute Laune mitbringen und alle Reste vom Festschmaus hinterher beseitigen.

kbm

ANZEIGE

## Modernes Fachgeschäft

decker optic am Ludolfingerplatz



Fotografie

decker optic wurde 1969 im Herzen von Frohnau am Ludolfingerplatz von Rainer Decker gegründet. Nach einer Erweiterung der Geschäftsräume und somit einer deutlichen Vergrößerung, bietet decker optic – seit jeher mit einem starken Glaslieferanten, die Firma Zeiss – alle Leistungen eines modernen Augenoptik Fachgeschäftes.

Ende 2005 zog sich Rainer Decker aus Altersgründen aus dem Geschäftsbetrieb zurück und übergab das Geschäft an seinen langjährigen Mitarbeiter Andreas Heinrich. Dieser arbeitet seit 1991 im Geschäft und hat mit der Übernahme die ebenfalls langjährigen Mitarbeiterinnen Angelika Strauß, seit 1992 im Geschäftsbetrieb, und Nadja Leblois, seit 1993 im Geschäftsbetrieb, als erfolgreiches Team übernommen. Zusätzlich sind Angelika Heinrich, zuständig für Dekoration und Buchhaltung, und 2007 Manuela Wruck zum

Team hinzugekommen. Im März 2019 ist das Team durch Augenoptikermeisterin Pia Peter verstärkt worden. Alle Mitarbeiter/innen sind qualifizierte Augenoptiker bzw. Augenoptikermeister/in.

Ende 2010 wurde das Geschäft innerhalb von drei Wochen entkernt, neu gestaltet und mit neuester Zeiss-Technik ausgestattet. Seit zirka 2013 gehört decker optic dem Qualitätsverbund der Hauptstadtoptiker an, die sich verpflichtet haben durch ständige Fort- und Weiterbildung auch im Bereich der Augengesundheit gewisse Vorsorge zu leisten. Nunmehr beraten die Kunden anerkannte Zeiss Vision Experten mit modernster Technik und fertigen die Brillen in eigener Werkstatt.

Ludolfingerplatz 9  
Tel. 401 28 30  
Mo - Fr von 9 - 19 Uhr  
Sa von 9 - 14 Uhr

## Assur – ein kriegerischer Gott

Horst Morgan stellte seinen historischen Roman „Assur“ vor

Das Kulturhaus Centre Bagatelle scheint wie ein Chamäleon, wenn man das Spektrum der verschiedenen Veranstaltungen im Haus von A wie Assur bis Z wie Zirr betrachtet. Almut Zirr ist das langjährige Vorstandsmitglied im Kulturhaus, das für die Organisation der kulturellen Veranstaltungen zuständig ist. Neben einem haus-eigenen Kulturprogramm ermöglicht das „Centre“ auch private Veranstaltungen.

Am 5. Mai stellte Horst Morgan seinen ersten Roman „Assur“ einem Publikum von 80 interessierten Lesern vor. Seine Lektorin, die Autorin Angelika Horn, berichtete in der Einführung anschaulich und humorvoll von dem schwierigen Schaffensprozess bei einer überquellenden Materialfülle. Assur – das ist der Gott Assyriens und der Protagonist seines Romans, der im Ägypten vor 1.500 Jahren spielt. „Ich kann mir keinen schöneren Ort für die Vorstellung meines



Horst Morgan signiert sein Buch im Centre Bagatelle.

Foto: kbm

Buches denken!“, schwärmte Horst Morgan im sonnen-durchfluteten Großen Saal der denkmalgeschützten Gründerzeitvilla. Ihm war die Freude anzusehen, end-

lich sein Werk in den Händen halten zu können. Damit löste er ein Versprechen ein, welches er vor Jahren seiner Frau gegeben hatte, einer viel zu früh verstorbenen Ägyptologin.

Von der Idee bis zum fertigen Buch ist es ein weiter Weg. Immer wieder betonte der Ingenieur und Neu-Autor, welche Hilfe Angelika Horn ihm gewesen sei, die den Roman lektoriert hatte und drucken ließ. Diesen Sonntagvormittag widmete Horst Morgan seiner verstorbenen Frau. Ihr zu Ehren ging es ihm an diesem Tag nicht darum, seine Bücher zu verkaufen; er verschenkte sie an die Zuhörer, die dafür gern den Spendentopf für UNICEF füllten.

kbm



Angelika Horn, Horst Morgan, Margitta Asadian mit Nofretete Foto: kbm

# 100 Gartentore öffnen sich

Am „Tag der offenen Gärten“ sehenswerte Fleckchen Erde besuchen

Die Veranstaltungsreihe „Offene Gärten in Berlin, Potsdam und Umland“ wird auch in diesem Jahr von der INOG (Initiative Offene Gärten Berlin-Brandenburg) und dem URANIA-Verein „Wilhelm Foerster“ Potsdam organisiert. An unterschiedlichen Terminen öffnen bis Ende des Jahres Gartenbesitzer die Türen, um ihr grünes Reich zu präsentieren und sich mit interessierten Pflanzenliebhabern auszutauschen. Die Besucherplakette für das Jahresprogramm kostet drei Euro und berechtigt zum Eintritt in die Gärten zu allen Terminen des Jahresprogramms. Der Besucher erhält zudem einen Katalog, in dem über hundert teilnehmenden Gärten beschrieben werden.

Zu ersten Höhepunkt am 26. Mai wurden ruhige Frohnauer Wohngegenden zum Ziel einer Schatzsuche. Die INOG wird von den Frohnauerinnen Irene Bose, Sybille



Der Japanischer Garten von Dr. Teresa Eden

Foto: kbm

Voormann und Sandy Wolf organisiert. Ungefähr 300 Gäste durchstreiften die Gärten und besuchten in Frohnau einen Waldgarten, einen Haus- und Naturgarten mit Hühnern sowie einen Hausgarten mit Waldcharakter.

Wer einen für Besucher sehenswertes Fleckchen Erde hat, in dem die Bepflanzung im Vordergrund der Gartengestaltung steht, kann sich

bis Ende Juni bei der INOG im nächsten Jahr anmelden: Tel. 03377/338 95 87 oder post@open-garden.de

Zuvor allerdings gibt es noch den Herbsttermin am 14. und 15. September.

Unter www.offene-gaerten-berlin-umland.de/termine finden sich alle weiteren Termine, an denen offene Gärten besichtigt werden können. **kbm**

## Klassik im Kulturhaus

„Duett für zwei obligate Augengläser“

Das Kulturhaus Centre Bagatelle bietet Konzerte sowohl mit aufstrebenden jungen Musikern als auch mit namhaften arrivierten Künstlern, darunter international anerkannte Solisten, Professoren und Dozenten der Berliner Musikschulen. So treten auch Musiker der Berliner Philharmoniker ohne Gage auf. Das Publikum hat Gelegenheit, die Künstler im Konzert und oft auch in den Pausen und

Spitzenmusiker das Zehnfache verlangt.

Am 19. Mai gab es ein Benefizkonzert mit dem Berliner Philharmoniker Ulrich Knörzer (Viola) und Martin Knörzer (Violoncello). Sie spielten Solowerke für diese nicht so häufig vorkommende Besetzung von Stamitz, Bach, Ligeti, Lutoslawski sowie von Beethoven ein „Duett für zwei obligate Augengläser“. Im begeisterten Publikum wurden



Martin und Ulrich Knörzer vor ihrem Auftritt

Foto: kbm

danach ganz nah zu erleben. Während alle Konzerte im Centre Bagatelle zum moderaten einheitlichen Eintrittspreis von 15 Euro (Mitglieder und Studenten zehn Euro, Kinder sechs Euro) angeboten werden, wird für solch ein intimes Musikerlebnis anderenorts für

Musiker-Kollegen – auch von den Berliner Philharmonikern – gesichtet. Für Konzertliebhaber gibt es noch einige Termine im Juni, bevor in der Sommerpause der große Saal wegen Instandsetzungsarbeiten geschlossen werden muss. **kbm**

## Künstler zeigen ihre Werke

Am „Tag der offenen Ateliers“ öffnete der Künstlerhof Frohnau



Das Cafe war geöffnet.



Rosika Jankó-Glage zeigte den Besuchern ihr Atelier.

Fotos: kbm

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Offene Ateliers“ öffnete auch am 25. und 26. Mai der Künstlerhof Frohnau seine Türen. Die interessier-

ten Besucher konnten die Ateliers der Maler, Grafiker, Bildhauer, Fotografen, Filmmacher und Musiker besichtigen und Kunstwerke

erwerben. Auch die Malerin Rosika Jankó-Glage öffnete ihr Atelier und bot ihre Bilder für Preise zwischen 60 und 4.500 Euro an. **kbm**

## Impressum

**FROHNAU – DIE GARTENSTADT IM NORDWESTEN**

Sonderausgabe der Reinickendorfer Allgemeine Zeitung RAZ Verlag GmbH · Am Borsigturm 13 · 13507 Berlin

Herausgeber: Tomislav Bucec

Redaktion: Heidrun Berger (hb), Karin Brigitte Mademann (kbm)

Anzeigen: Falko Hoffmann, Satz & Layout: Astrid Greif

Nächste Ausgabe: 29.08.2019, Anzeigenschluss: 22.08.2019

Planen Sie Ihre Anzeige im Sonderbeihfeft

# FROHNAU

Kontaktieren Sie uns:  
Tel. 030 / 43 777 82 - 20 oder  
Anzeigen\_RAZ@raz-verlag.de

Erscheint am  
**29. Aug 2019**  
Anzeigenschluss  
**22. Aug 2019**

Reinickendorfer Allgemeine Zeitung



**Kfz-Meisterbetrieb Peter Schulz**  
Werkstattvollservice • Autohandel • EU-Neuwagen • Gebrauchtwagen

**Klimawartung ab 95,-€  
Urlaubs-Sicherheitscheck 25,-€**

- Ölwechsel
- Unfallreparatur
- Inspektion
- Boschdienst

**EU-Neuwagenspezialist bis zu 30% Preisvorteil!**

13158 Berlin-Rosenthal • Hauptstraße 169  
Tel.: 030-917 40 225 • mobil: 0151-120 56 985  
E-Mail: kfz.schulz@t-online.de • www.kfz-schulz-rosenthal.com

**KFZ-Meisterbetrieb Gert Kulkowski**  
als einer der besten Werkstätten

**Deutschlands ausgezeichnet in Berlin** \*2018/19

**HU - Kostenvoranschlag 25,00**  
Sollte eine Reparatur nötig werden wird der Kostenvoranschlag verrechnet

**Inspektion 39,50** alle Fahrzeuge  
zzgl. Material

Unfallreparaturen + Lackierungen  
Computer Achsvermessung  
Schweißarbeiten - Klimaanlage-Service  
Fehlerspeicher auslesen - Reifeneinlagerung + Verkauf

**Öffnungszeiten:** KFZ-Werkstatt Gert Kulkowski  
Mo. - Do.: 8:00 - 16:00 Uhr Lübarser Str. 40-46 info@gk-werkstatt.de  
Fr.: 8:00 - 14:00 Uhr 13435 Berlin www.gk-werkstatt.de  
oder nach Absprache Tel. **411 30 95** \*Auto-Bild Heft 39/2018

**SUBARU**

Mit ALLRAD sicher durch jedes Wetter

Unser Subaru Outback - kraftvoll und elegant

**AUTO-HERRMANN.de**  
Staakener Str. 73, Berlin-Spandau, Tel.: 030 332 40 41

Den Subaru Outback gibt es als 2.5i Lineartronic in den Modellen Active, Comfort oder Sport, Kraftstoffverbrauch in l/100 km innerorts: 8,9; außerorts: 6,4; kombiniert: 7,3; CO2-Emission in g/km kombiniert: 166; Effizienzklasse: C. Die Abbildung enthält Sonderausstattungen

## Leasingverträge widerrufbar

Kunde fährt 80.000 Kilometer kostenlos Auto

Der Autokredit- und Leasingwiderruf bietet derzeit vielen Autofahrern die Möglichkeit, ein finanziertes oder geleastes Fahrzeug wirtschaftlich lukrativ loszuwerden. Nachdem bereits mehrere Gerichte entschieden haben, dass zahlreiche Autokreditverträge widerrufen werden können, hat das Landgericht München als erstes deutsches

Gericht in einem rechtskräftigen Urteil vom 20.12.2018 auch die Fehlerhaftigkeit eines Leasingvertrages der SIXT Leasing SE bestätigt. Alle Autobanken und Leasinggesellschaften sind nach dem Gesetz verpflichtet, ihre Privatkunden im Rahmen des Vertragsschlusses über das Verbraucherwiderrufsrecht und die vom Gesetz geforder-

ten Pflichtangaben zu belehren. Erfolgt diese Belehrung unvollständig oder unrichtig, können Verbraucher den Vertrag auch noch Jahre nach Vertragsschluss widerrufen. Seit dem Musterprozess gegen die Volkswagen Bank haben zehntausende Autofahrer diese Möglichkeit genutzt und den Widerruf ihres Autokreditvertrages erklärt.

## Die Autoteile-Spezialisten

3. Filiale von Autoteile Gräbe am Kutschki



Verkaufsmitarbeiter Mike Suchowski vor der Filiale Scharnweberstraße

Mit einem riesengroßen Sortiment an Verschleißteilen, Zubehör und Werkzeugen ist die dritte Autoteile-Filiale nun auch in Reinickendorf, direkt am Kurt-Schumacher-Platz, zu finden. Hier findet jeder Kunde, ob privat oder gewerblich, das, was er braucht. Christian Gräbe und sein gesamtes Team bringen neben Fachkompetenz und jahrzehntelanger Erfahrung noch einige sehr wichtige Faktoren mit: Herzblut, Individualität und Freundlichkeit. Für die gewerbliche Kundschaft wird ein Online-Teilsucheprogramm angeboten und seit Kurzem sogar eine eigene App – nach dem Motto „App Dir Dein Teil!“ Das mittelständische Unternehmen

beschäftigt 20 Mitarbeiter und ist eines der ältesten seiner Branche in Berlin. Seit 30 Jahren besteht es am Markt, wohl auch, weil hier noch der klassische Kontakt zum Kunden vorhanden ist und das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmt.

Und pünktlich zur Urlaubszeit gibt es viele Sonderangebote – ein Besuch in einer der drei Filialen lohnt sich also!

Autoteile Gräbe  
Scharnweberstraße 3  
Tel. 396 40 05  
ag@autoteile-graebe.de  
Mo - Fr, 8 - 18 Uhr  
Ausreichend Parkplätze vorhanden!

## Feste Quote fürs E-Auto?

Eine feste E-Auto-Quote für Hersteller und ein dichtes Netz an Ladestationen beschleunigen den Umstieg auf klimafreundliche Elektroautos deutlich. Wirksamer ist lediglich ein verbindliches Enddatum für Diesel- und Benzinmotoren. Dies zeigt die am 7. Juni veröffentlichte Studie des Berliner Umweltforschungsinstituts Ecologic im Auftrag von Greenpeace. Die Studie untersucht zehn schon heute in verschiedenen Ländern eingesetzte Förderinstrumente auf ihre Wirksamkeit. Verkehrsminister Andreas Scheuer (CSU) fördert E-Mobilität bislang hauptsächlich mit finanziellen Anreizen. Zum 1. Januar 2019 waren in Deutschland 83.200 E-Autos zugelassen - weniger als 0,2 Prozent aller Pkw. „Kaufprämien alleine sind teuer und bringen E-Autos nicht aus der Nische“, sagt Greenpeace-Verkehrsexperte Benjamin Stephan. „Andere Länder bringen den Umstieg auf klimafreundliche Autos viel schneller voran als Minister Scheuer.“ Die Greenpeace-Studie untersucht, wie leicht Regierungen zehn ausgewählte Maßnahmen umsetzen können. Ausbau der E-Mobilität bringen.

Geben Sie dem Verschleiß im Motor KEINE CHANCE mehr!

Alle Vorteile auf einem Blick:

- weniger Kraftstoffverbrauch
- weniger Verschleiß im Motor
- Reduktion der Abgasemission
- mehr Drehmoment des Motors
- bessere Kompression aller Zylinder
- mehr Leistung & bessere Beschleunigung

**Jetzt -30% auf**

Für Benzin- & Dieselmotoren  
die Motorreinigung  
gültig bis 30.06.2019!  
Statt 179,- nur 125,- Euro

Ihr Spezialist in Reinickendorf

- Wasserstoff-Motorreinigung
- Smart- & Spot Repair
- Unfallinstandsetzung
- Leasingaufbereitung
- Autoaufbereitung
- Chiptuning

**BioCarBerlin**

Ihr Rundum-Auto-Service

Wittestr. 46-48 in 13509 Berlin

Inh. Jaqueline Marquardt

Telefon: 030 43661444

e-mail: info@biocarberlin.de

web: www.biocarberlin.de

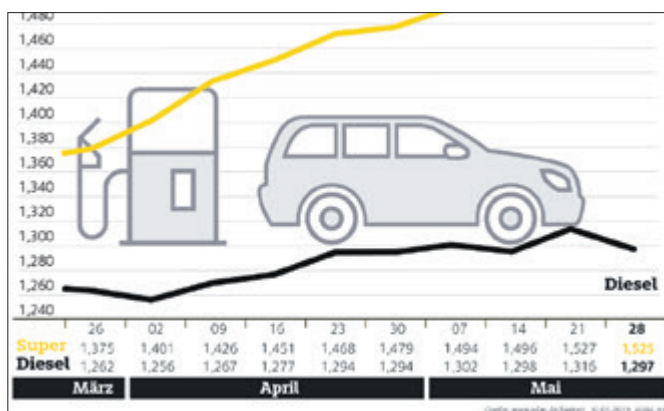
## Tanken wieder etwas billiger

Dennoch: „Preisniveau an den Tankstellen weiterhin überhöht“

Autofahrer können an den Tankstellen wieder etwas durchatmen. Laut aktueller Auswertung des ADAC müssen sie für einen Liter Super E10 im Durchschnitt 1,525 Euro bezahlen.

Diesel verbilligte sich deutlicher um 1,9 Cent auf 1,297 Euro je Liter. Weiter geöffnet hat sich die Preisschere zwischen Benzin und Diesel. Die mittlere Preisdifferenz zwischen beiden Kraftstoffsorten, die im Februar zeitweise sieben Cent pro Liter betrug, hat sich auf 22,8 Cent vergrößert.

Trotz der leichten Entspannung ist das aktuelle Preisniveau an den Tankstellen nach Einschätzung des ADAC weiterhin überhöht. Benzin ist derzeit rund 20 Cent pro Liter teurer als noch im Februar. Dies ist ange-



sichts der auf unter 70 Dollar je Barrel gefallenen Rohölnotierungen nicht gerechtfertigt.

Der ADAC empfiehlt Autofahrern, vor dem Tanken immer die Preise zu vergleichen. Wer die teilweise erheblichen Preisunterschiede zwischen verschiedenen Tankstellen und Tageszei-

ten nutzt, spart bares Geld. Hilfe bei der Suche nach dem günstigsten Anbieter gibt die Smartphone-App „ADAC Spritpreise“.

Ausführliche Informationen zum Kraftstoffmarkt und zu den aktuellen Preisen sind im Internet unter der Adresse [www.adac.de/tanken](http://www.adac.de/tanken) zu finden.

## Rundum-Service fürs Auto

Bio Car Berlin: Wasserstoff-Motorreinigung



Inhaberin Jaqueline Marquardt

Foto: privat

Wir sind Ihr Rundum-Auto-Service in Reinickendorf. Sie wünschen sich für Ihr Auto immer das beste Ergebnis? Dann sind Sie bei uns auf jeden Fall genau richtig! Wir sind Ihr Partner im Chiptuning, in der Wasserstoff-Motorreinigung, der Unfallreparatur, bei der fachgerechten Leasingaufbereitung und in der Fahrzeugpflege.

Eine Wasserstoff-Motorreinigung beispielsweise lohnt sich auf jeden Fall! Im Laufe der Zeit entstehen Ablagerungen in jedem Motor. Dadurch verbraucht Ihr Auto mehr Kraftstoff und der Motor verschleißt schneller. „Bio Car Berlin – Ihr Rundum-Auto-Service“ schafft Abhilfe. Schnell, unkompliziert und kostengünstig befreien wir Ihren Motor inklusive Abgassystem von allen Ablagerungen. Das Ergebnis: Geringerer Verbrauch, weniger Verschleiß und ein völlig neues Fahrgefühl.

Wir sind mit dieser Art der Motorreinigung von Innen so erfolgreich, dass wir bereits

vielen Kunden teure Kfz-Reparaturen ersparen konnten. Bis zum heutigen Tage haben wir ohne Aus- und Einbauarbeiten 10 ARG-Ventile, 3 Turbolader und 5 Dieselpartikelfilter vor einem kostspieligen Austausch und hohen Reparaturkosten bewahren können. „Bei einem Fahrzeug konnten wir sogar die Abgaswerte so verbessern, dass dieses danach die Abgasuntersuchung bestanden hat. Zuvor war dieses Fahrzeug bei der Untersuchung durchgefallen“, sagt Inhaberin Jaqueline Marquardt.

Bei BioCarBerlin Reinickendorf in der Wittestraße ist Ihr Auto auch bei allen anderen Anliegen in guten Händen, zum Beispiel bei der Autokosmetik und Kennfeldoptimierung, wenn es um mehr Leistung geht!

Bio Car Berlin – Ihr Rundum-Auto-Service  
Wittestraße 46-48  
Tel. 43 66 14 44  
Mo - Fr, 9 bis 17 Uhr

## Gehweg-Verbot für E-Scooter

Deutsche Verkehrswacht erfreut über diese Regelung

Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer hat den Plan, Gehwege für E-Scooter und ähnliche Fahrzeuge freizugeben, wieder gekippt. Die Deutsche Verkehrswacht (DVW) nahm diese Nachricht positiv auf.

Sie hatte die Freigabe im Vorfeld äußerst kritisch bewertet, da ein aggressiver Nutzungskonflikt provoziert würde und dadurch die Sicherheit von Fußgängern stark gefährdet wäre. Die Gehwegfreigabe wurde ohne Weiteres im zweiten Verordnungsentwurf für Elektrokleinstfahrzeuge aufgenommen und war heftig umstritten.

Prof. Kurt Bodewig, Präsident der DVW und Bundesminister a. D. sagte dazu: „Elektrokleinstfahrzeuge können



Ein E-Scooter

auf dem Gehweg kaum sicher genutzt werden, ohne dass Kinder, Senioren und Menschen mit Behinderungen in besonderem Maße gefährdet

sind. Ich begrüße daher ausdrücklich die Einsicht des Bundesverkehrsministeriums. Trotzdem sehe ich noch weitere zentrale Punkte in der Verordnung, die mit Hinblick auf die Verkehrssicherheit nachgebessert werden müssen – vor allem sind ein Nachweis von grundsätzlichen Verkehrskompetenzen und ein Mindestalter von 15 Jahren wichtig.“

Die DVW hatte den zweiten Verordnungsentwurf für Elektrokleinstfahrzeuge bereits kritisiert. Dort sollte unter anderem das Mindestalter auf zwölf Jahre herabgesetzt werden. Auch der Nachweis von Kompetenzen für eine sichere Verkehrsteilnahme wie eine Mofa-Prüfbescheinigung oder ein Führerschein sollten wegfallen.

Foto: Von Razor Scooter - Razor.com, CC BY-SA 4.0



DIE **AUTOTEILE-SPEZIALISTEN**  
2 x im Norden



Scharnweberstraße 3 · 13405 Berlin  
direkt am Kutschi ggü. Clou

Karl-Marx-Str. 36-37 · 16540 Hohen Neuendorf  
direkt ggü. Kaufland · Parkplätze vorhanden

10%  
Rabatt  
bei Abgabe  
dieses Coupons

## „Im Wagen vor mir fährt kein junges Mädchen ...“

Tipps geben Orientierung, wie Autofahrer auch im Alter sicher unterwegs sein können

Die gemeinnützige Alzheimer Forschung Initiative e.V. (AFI) setzt sich für die Verkehrssicherheit von Senioren ein. Hierzu gibt die AFI die kostenlose Broschüre „Sicher Auto fahren im Alter“ heraus, die unter der Telefonnummer 0211 - 86 20 66 0 oder über die Webseite [www.alzheimer-forschung.de/sicher-auto-fahren](http://www.alzheimer-forschung.de/sicher-auto-fahren) bestellt werden kann.

Besonders ältere Menschen sollten auf mögliche Probleme beim Autofahren achten. Sie haben zwar meist viel Erfahrung hinter dem Steuer, dennoch kann das Älterwerden auch einige Herausforderungen mit sich bringen.

Probleme beim Hören und Sehen sowie Bewegungseinschränkungen können eine Gefahr bedeuten. „Ältere Autofahrer sollten gemeinsam mit ihrer Familie und ihren Freunden über mögliche Probleme beim Autofahren nachdenken und entsprechende

Strategien entwickeln“, empfiehlt die AFI in ihrer Broschüre. Folgende Tipps können dabei helfen:

- Fahren Sie hauptsächlich auf Straßen, die Sie kennen.
- Beschränken Sie Ihre Fahrten auf Ziele, die für Sie einfach zu erreichen sind.
- Fahren Sie eher kurze Strecken.
- Nehmen Sie Fahrstrecken, auf denen Sie Gefahrenpunkte wie Autobahnauffahrten und Linksabbiegerstraßen vermeiden können.
- Fahren Sie nicht nachts oder bei schlechtem Wetter.
- Meiden Sie Hauptverkehrszeiten.
- Erwägen Sie, einen Wagen mit zusätzlicher Sicherheitsausstattung anzuschaffen.
- Nehmen Sie eine einzelne Fahrstunde oder ein Fahrtraining, um Ihre Kenntnisse aufzufrischen.

Nicht mehr Auto fahren sollten hingegen Menschen mit Alzheimer, da es mit



Vorsichtig fahren sollten ältere wie jüngere Verkehrsteilnehmer.

Fortschreiten der Erkrankung neben Orientierungsproblemen zu Beeinträchtigungen der Urteilsfähigkeit kommt. „Sicher Auto fahren

im Alter“ und weitere Informationsmaterialien können kostenfrei bestellt werden bei der Alzheimer Forschung Initiative e.V., Kreuzstr. 34,

40210 Düsseldorf; Telefonnummer 0211/86 20 66 0; Webseite: [www.alzheimer-forschung.de/sicher-auto-fahren](http://www.alzheimer-forschung.de/sicher-auto-fahren)



## AUTOMOBILZENTRUM

### WERKSTATT - LACK - KAROSSERIE



## Neuer Standort auf über 1.100 m<sup>2</sup>

**VS-Automobilzentrum Tegel**  
**Wittestraße 26 A, 13503 Berlin**  
**Telefon 030 – 498 56 439**  
**E-Mail: [info@vs-automobilzentrum.de](mailto:info@vs-automobilzentrum.de)**  
**[www.vs-automobilzentrum.de](http://www.vs-automobilzentrum.de)**

## Unsere Leistungen:

-  **HU/AU**
-  **Kfz-Reparatur**
-  **Reifenwechsel**
-  **Glasreparatur**
-  **Klimaservice**
-  **Ölwechsel**
-  **Achsvermessung**
-  **Frühlings- /Wintercheck**
-  **Fahrzeugaufbereitung**
-  **Unfallgutachten**
-  **Unfallinstandsetzung**
-  **Smart-Repair**
-  **Typenoffene Werkstatt**

## 50,00 € Gutschein

Auf Lack- und Karosseriearbeiten\*

\*anrechenbar auf Kostenvoranschlag nach Audatex Kalkulation, keine Barauszahlung möglich

## 20% Rabatt Gutschein

auf alle mechanischen Reparaturen\*

\*gültig bis 31.08.2019



**RISTOW** GmbH

Ford-Vertragshändler  
Reparaturwerkstatt für alle Kraftfahrzeuge

*Service,  
der überzeugt!*



1989-2019

## KOMMEN SIE UND FEIERN SIE MIT UNS!

Samstag, 15. Juni, 10 bis 16 Uhr  
Holzhauser Straße 31-33



### PRÄSENTATION NEUER MODELLE

z.B. Ford Edge ST, Mustang (Modell 2019)

### OLDTIMERAUSSTELLUNG

**RADIO B2 LIVE DABEI**  
mit Musik und Unterhaltung



**30% RABATT**

auf verschiedene Sondermodelle



### DAT FAHRZEUGBEWERTUNGEN

- Das Autohaus Ristow ist seit 30 Jahre im Norden Berlin ansässig. Der Familienbetrieb wurde im April 1989 von Hans-Joachim Ristow in der Soltauer Straße in Tegel eröffnet. Hier befinden sich die heute von Andreas Ristow geleitete Werkstatt und Lackiererei.
- Im November 2004 kam die Verkaufsfiliale in der Holzhauser Straße 31 hinzu, die von Torsten Ristow geleitet wird. Hier kann man alle Ford Modelle kaufen sowie Gebrauchtwagen und auch ein Wohnmobil anmieten.
- Hol- und Bringeservice innerhalb Berlins
- Ölwechsel und kleinere Reparaturen auch ohne Terminabsprache
- Fahrzeuginspektionen
- Kostenvoranschläge über DAT bei Unfall, die von allen Versicherungen anerkannt werden
- Bei kleinen Dellen und Beulen SMART-REPAIR Programm
- Lackierarbeiten in der eigenen Lackiererei



Zwei Generationen bei der Autohaus Ristow GmbH:  
Torsten, Hans Joachim und Andreas Ristow

KOLUMNE



# Von Füxxen und Spazzen

„Jetzt“, so reinkt es vom Frühstückstisch „jammern die Ex-Ervolksparteien, dass die Jugend sie verlassen hat.“ „Aber hätte man manches nicht früher erkennen und mit innovativen Ideen gegensteuern können?“, frage ich zurück. „Glaube schon“, resümiert seine Fuchsschaft „aber es gibt bei euch Menschen ja absehbare Desaster, die ihr dennoch abstellt. Beispiel: Wenn eine CD-Plexihülle runterfällt, geht sie fast immer zu Bruch, aber kein Mensch konstruiert sie um.“

„Und welche Dauer-Ärgernisse erdulden wir im Bezirk?“, will ich wissen. „Beispielsweise, dass wir den Fluchhafen Tegel noch Jahre an der Backe haben, dass der Entenkeller bald selbst für ein Gammelmuseum zu vergammelt ist und dass Tegelsee mindestens diese Saison Schließbad bleibt.“

„Aber nicht mehr verlassen kann man sich darauf“, so werfe ich ein, „dass die junge Generation so unpolitisch bleibt, wie es die Generation Golf ihr vorgeschlunzt hat.“

Bürokraten klimakritischen Bürgern die Initiative entreißen und Beschränkungs-Reflexen im Bürokraten-Trott folgen“ „Von Nöten wären stattdessen innovative Gedanken zum Beispiel in der Cité Foch, deren Umbau zwar nicht als reine Schlafstadt aber fast ausschließlich für konventionelles Wohnen geplant ist. Warum wird hier nicht auf die Initiative Cité Foch e.V. (ICF) gehört? Und warum werden keine Ideen für innovative Wohn-, Arbeits-, und Klimaprojekte umgesetzt? Dafür muss doch niemand auf das noch in Kerosinwolken schwebende Schumacher-Quartier warten.“

„Manchmal reicht es ja schon aus, wenn eine unkonventionelle Initiative einfach nicht abgewürgt wird. Siehe das Projekt Konradshöher Jugendclub. Unter dem originalen Titel ‚Füxxe, Spazzen & Co‘ sollen die Kids im Kiez einen eigenen Raum bekommen. Dafür haben helfende Eltern, Großeltern, Nachbarn und Bewohner einen Bauwagen angeschafft, den sie nun am Schwarzspechtweg zum mo-



Unsere Jungen mucken jetzt klimakünftig auf und verlangen, dass die Politik liefert. Da kommt es zupass, wenn sich bisherige Projekte mit frischem Wind verkaufen lassen beispielsweise das Energiesparprojekt ‚fifty/fifty‘, an dem sich 15 Schulen im Bezirk beteiligen. Hier kann der Bezirksstadtrat souverän resümieren: „Nicht nur die Fridays-for-Future-Demonstrationen zeigen, dass jungen Menschen der Umweltschutz wichtig ist. In den meisten anderen Fällen droht indes die Riesengefahr, dass zeitgeistig angegründete

bilen Jugendclub umbauen. Davon brauchen wir mehr“, fuchst es in einem Anflug von Begeisterung.

„Na dann“, so ich, „loben wir doch einen bezirklichen Fuchspreis für innovative Ideen und Initiativen aus. Doch eines steht schon fest: Wir beide können als Veranstalter nicht dran teilnehmen“ „Nee“, waldschnäuzt es abschließend, „da müssen jetzt mal die anderen ran.“

**Füchslischst  
Ihr Reineke F. und Mitstreiter**



Unser Kolumnist Harald Dudel widmet sich gern Ihren Ärgernissen und Sorgen. Vorschläge per E-Mail an [redaktion\\_RAZ@raz-verlag.de](mailto:redaktion_RAZ@raz-verlag.de)

# Quer durchs „Dreiländereck“

**FREIZEIT** Industrie-Radtour bringt Vergangenes ins Rollen



Treff an der Nordbahn: Industrie-Radtour

Foto: du

**Bezirk** – Ungewöhnlich ist schon der Startpunkt an diesem Endmai-Sonntagmorgen: Knapp 20 Pedalisten haben sich im „Dreiländereck“ Wedding, Reinickendorf, Pankow am S-Bahnhof Wollankstraße eingefunden. Veranstalter sind das Berlin-Brandenburgische Wirtschaftsarchiv (BB-WA) sowie der Allgemeine Deutscher Fahrrad-Club in Reinickendorf (ADFC). Mehrere ADFC-Aktivisten sichern professionell-rührig und gelb-bewestet die Radlergruppe.

Erster Stopp wenige Meter nach Überqueren der einstmals Abwässer belasteten „Stinkpanke“, an welcher der Fuchsbezirk hier als Reinickendorf-Fernost einige Meter Ufer hält. Auf dem Eckgrundstück der Verlängerten Koloniestraße erhebt sich als Industrie-Ikone die ehemalige Konserven- und Dörrgemüsefabrik Adria. Unweit davon das Grundstück Kühnemannstraße 21/45 – benannt nach dem Industriellen, an den als „Café Achteck“ bekannte gusseiserne Bedürfnisanstalten erinnern.

BB-WA-Mann Ritter erklärt, dass seit Eingemeindung des Weddings im Jahre 1861 der Ostzipfel Reinicken-

dorfs unmittelbar vor der Berliner Stadtgrenze lag. Wie schon das Berliner Scheunenviertel entwickelte sich später vor den neuen Stadtgrenzen ein „Reinickendorfer Scheunenviertel“, das im Zuge seinerzeitiger „Gentrifikation“ vom Zuzug ärmerer Berliner Bevölkerungsschichten sowie kleinen Handwerksbetrieben geprägt war. Da die Gemeinde den Zuzug kaum steuern konnte, entstand eine murkliche Mischbebauung. Das Ende der Granatenstraße dominieren Aselis Schaumzucker-Mäuse. Dort auch Blick auf den Bahnhof Schönholz als Verteiler für Nordbahn, Kremmener- und „Heidekrautbahn“ sowie als Keimzelle für Reinickendorf Ost. In der Bürgerstraße 19 stellte Herman Theuerkauf Kohlenanzünder Marke „Feuerfee“ her. Die staatlich-städtliche Monopolverwaltung für Branntwein ein paar hundert Meter weiter steht unter Denkmalschutz. Neben an der Provinzstraße 39 säuert Essig Kühne als Pionier für industrielle Destillationsverfahren.

Nach einem Sprung Richtung des feineren Lettekiezes kommen wir zum Straßenbahndepot. 1896 hatte hier

das Liniennetz der Berliner Pferde-Straßenbahn die Gemeinde Reinickendorf am Schäfersee erreicht. Der rurale Name entstammt einer mittelalterlichen Schafwaschanlage, weil dort die Hirten ihre Schäflein vor der Schur gesäubert haben. Kaum zu glauben, dass hier die Wiege der Reinickendorfer Industrialisierung stand – von der einstigen Dachpappenfabrik Firma Stolle & Süß (1857) ist jedenfalls nichts mehr übriggeblieben.

Dafür steht der WC-Bau unter Denkmalschutz, aber nicht – obwohl der es eigentlich inzwischen verdient hätte – der gefühlt seit 100 Jahren existente Minigolfplatz. Durch den Schäferseepark vorbei an Stadtteil-Bibliothek und VHS-Lehrstätte Richtung Emmentaler Straße schnell noch die Reinickendorfer „Eisheiligen“ Thater und Mudrack, deren Kundenstamm mit Einführung der Elektro-Kühlschränke schnell abgeschmolzen ist. Schließlich Sprung zur Dorf- wie die Industrieradtour endet. **du**

Infos: <https://bb-wa.de/> sowie [www.adfc.de](http://www.adfc.de)

## Wenn die Seele leidet

Sozialpsychiatrischer Dienst hilft

Der Sozialpsychiatrische Dienst im Bezirksamt, Teichstraße 65, bietet soziale, psychiatrische und psychologische Beratung, Untersuchungen und Diagnostik an. Die Ärzte führen auch Hausbesuche durch.

Reinickendorfer, die Hilfe benötigen, können Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 16 Uhr telefonisch unter 902 94 50 10 einen Termin vereinbaren. Unter dieser

Nummer können auch Notfälle gemeldet werden. In der offenen Sprechstunde, die jeden Donnerstag von 15 bis 18 Uhr stattfindet, können Hilfesuchende ohne Termin für eine Kurzberatung oder zur Terminvereinbarung in die Teichstraße kommen.

Außerhalb der Sprechzeiten steht der Berliner Krisendienst unter der Telefonnummer 390 63 50 für Hilfesuchende zur Verfügung.

*Mit einem Schrei kommen wir und gehen so ins Leben, und leise, still verlassen wir die Welt.*

**Klaus-Peter Heilmann**

\* 21.8.1952  
† 29.5.2019

**In stiller Trauer**  
Ehefrau Brigitte Heilmann

# Ausgebüxt in Tegel

**LIFESTYLE** YouTuber auf der Suche nach Wildnis



Abendstimmung am See

**Tegel** – Tausende Menschen folgen ihnen auf ihren Social Media-Kanälen: Die Outdoor- und Trekking-Fans Jana und Patrick „Paddy“ Heck geben unter anderem auf der Plattform YouTube unter dem Titel „Ausgebüxt“ Einblick in ihre Abenteuer, bei denen sie jeden Monat auf Entdeckungsreise rund um Großstädte gehen. Auch in Berlin suchten sie nach Wildnis – und zwar am Tegeler See. Jetzt, wo die Temperaturen steigen und auch „Otto Normalo“, sich auf den ein oder anderen Camping-Ausflug vorbereitend, allmählich das Zelt wieder aus dem Keller hervorkramt, hat die RAZ mit dem Paar aus Rheinland-Pfalz über das besondere Hobby und den Trip nach Reinickendorf gesprochen.

## Wie kamen Sie eigentlich darauf, genau hier bei uns im Bezirk nach Wildnis zu suchen?

Für uns darf bei einer Großstadt wie Berlin die Anreise per ÖPNV vom Hauptbahnhof aus bis zu 45 Minuten dauern. Ein Bekannter aus der Stadt gab uns deshalb im Vorfeld den Tipp, uns am Ufer des Tegeler Sees niederzulassen. Dort sollte es sehr einsam sein, sagte er uns: Genau das, was wir wollten also!

## ... und hat sich das bewahrt, haben Sie Wildnis gefunden?

Jein. Ehrlich gesagt, waren wir anfangs etwas enttäuscht darüber, wie viele Menschen sich – auch noch mit Einbruch der Dunkelheit – am Tegeler Seeufer aufhalten. Letztendlich haben wir dann aber doch noch ein uriges, geschütztes Plätzchen gefunden und besonders am Morgen überraschte uns der See mit einer ordentlichen Packung Wildnis: Ein Biber schwamm vor unserem Lager durchs Wasser! Außerdem beobachteten wir Eichhörnchen, Spechte, Gänse und Enten.

## Und wie kam dieses spezielle Abenteuer bei Ihrer Zuschauerschaft auf YouTube an? Es hat immerhin mehr als 1.600 Aufrufe.

Nun, einige waren überrascht, dass wir so einen schönen Ort gefunden haben, andere wunderte die Menschenmenge an den Ufer des Sees gar nicht und sie empfahlen uns, beim nächsten Mal eher die Märkische Schweiz oder den Müggelsee zu besuchen.

## Wie und wie lange bereiten Sie einen Trip wie den nach Tegel vor?

Wir recherchieren meistens nur kurz, um sicher zu gehen, dass es einen Schlafplatz gibt,



Outdoor-Fans Jana und „Paddy“ nehmen auch ihr Baby mit in die Wildnis.  
Fotos: © Ausgebüxt – Das Online-Magazin für Natur, Abenteuer, Familie

der nicht in einem Schutzgebiet liegt. Ansonsten lassen wir das meiste auf uns zukommen, weil die Improvisation unterwegs für uns ein wichtiger Abenteuerfaktor ist.

## Wie kamen Sie überhaupt darauf „auszubüxen“?

Wir hatten beide schon immer viel Spaß an Naturabenteuern und sind zum Beispiel daheim abends nach Feierabend noch in den Wald gegangen, um dort zu schlafen. Aber Freunde von außerhalb meinten dann häufig, um unser heimisches Trier herum gehe das ja, aber bei ihnen in „xy“ sei das nicht möglich. Der Gegenbeweis hat

uns schließlich gereizt, und deshalb begannen wir, jeden Monat in eine andere deutsche Großstadt zu fahren, um dort die „Wildnis“ drumherum aufzuspüren. Über den YouTube-Kanal ist es uns möglich, Menschen zu zeigen, dass sie nicht weit reisen müssen, um ein tolles Naturerlebnis zu haben. Das finden wir wichtig.

## Gibt es denn aber auch Kritiker?

Wir haben noch nie negative Erfahrungen gemacht. Wir sind der Überzeugung, dass alle Nutzer des Waldes sich respektvoll begegnen sollten. Dann funktioniert das ganz gut.

## Was gibt Ihnen das Ausbüxen?

Es geht grundsätzlich darum, ein Abenteuer in der nahen Natur zu erleben: eine einfache Möglichkeit, ohne viel Aufwand tolle Erfahrungen zu machen. So kann man das Naturerlebnis zu einem Bestandteil des Alltags machen. Schlafen unter freiem Himmel ist immer ein Highlight, auch wenn es nicht automatisch dazugehört. Unter den Sternen zu liegen und dabei

dem Blätterrauschen oder den Tieren zu lauschen, ist eine unglaublich eindrucksvolle Erfahrung, die jeder mal gemacht haben sollte.

## Davon wünschen wir noch viele. Herzlichen Dank für das Interview.

Interview Inka Thyssen

Mehr über „Ausgebüxt – Das Online-Magazin für Natur, Abenteuer, Familie“ gibt es im Internet hier:  
[www.instagram.com/ausgebuext.info/](http://www.instagram.com/ausgebuext.info/)  
[www.youtube.com/watch?v=mfakATFUPRg](http://www.youtube.com/watch?v=mfakATFUPRg)

## Für Immobilieneigentümer

### Teil 3: Wohnflächenberechnung



## Glücksspiel oder Wissenschaft?

### Hier ein paar qm mehr – dort etwas gerundet ...

Wenn man die genaue Quadratmeterzahl nicht mehr weiß, wird nicht selten grob geschätzt.

### Was passieren kann?

Das kann bei einem Verkauf zur Minderung des Kaufpreises und Schadensersatz führen.

Es gab Fälle wo Finanzierungs- und Notarkosten, sowie die Steuern, die der Käufer auf den höheren Kaufpreis gezahlt hat, ausgeglichen werden mussten. Auch bei der Vermietung ist eine korrekte Wohnflächenangabe in jedem Fall zu empfehlen. Wer hat schon Lust auf ewige Auseinandersetzungen über Miethöhe, Betriebskosten usw.

### Der BGH entschied 2015,

dass nur die tatsächliche Wohnfläche als objektiv nachvollziehbares Kriterium rechtsgültig ist. (BGH, III ZR 266/14)

### Also Zollstock raus und los?

Falls Sie nun daran denken den Zollstock und das Lasergerät in Gang zu setzen ...

Für eine korrekte Wohnflächenermittlung sind Richtlinien zu beachten, beispielsweise für Treppen, Schrägen, Pfeiler, Nischen und mehr.

Abschläge zwischen 0 – 100 % sind bei Kellerräumen, Garagen, Terrassen, Wintergärten und mehr zu beachten.

### Gibt es verschiedene Rechenmodelle?

Ja, zu allem Überfluss gibt es in Deutschland derzeit mehrere Berechnungsmethoden: Am weitesten verbreitet ist die „Verordnung zur Berechnung der Wohnfläche“ (kurz: Wohnflächenverordnung oder WoFIV).

### Ist die Verwirrung perfekt?

Kein Problem!

- haben wir es dann hoffentlich erreicht, dass Sie Angaben zur Wohnfläche nicht Pi mal Daumen leichtfertig in die Welt geben.
- finden Sie auf unserer Homepage noch ausführlichere Details auf unserem Blog – siehe QR Code
- sind wir ja da und stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Sei es welche Angaben erforderlich sind, wie eine genaue Berechnung erfolgen kann bzw. wo man diese besorgen kann.

### Sprechen Sie uns einfach an!



Hermisdorfer Damm 90  
13467 Berlin  
Telefon 030 | 4 05 09 37 0  
info@hauptstadtprofi.de  
www.hauptstadtprofi.de

UMFRAGE



### Die E-Scooter-Welle kommt

Anders als die früheren Kinder-Tretroller sind die neuen Elektrischen Tretroller für Erwachsene gedacht. Ein neuer Boom steht unmittelbar bevor. Das Bundeskabinett hat grünes Licht für E-Scooter gegeben. Ab dem 15. Juni tritt die „Elektrokleinfahrzeuge-Verordnung“ in Kraft. E-Scooter dürfen künftig auf öffentlichen Wegen, Fahrbahnen und Straßen fahren (nicht auf Gehwegen). Die E-Roller werden hierzulande heiß diskutiert, und die RAZ hörte sich dazu auf Reinickendorfs Straßen um

Fotos und Text: kbm



*Ich bin gegen die Genehmigung dieser elektrischen Roller, weil ich befürchte, dass diese genau wie Fahrräder auf dem Bürgersteig fahren und ich als Fußgänger noch weiteren Gefahren ausgesetzt werde.*

**Renate S., Frohnau**

*Im Prinzip gute Idee. Allerdings sollten erst die Fahrbahnen in Ordnung gebracht werden. Bei den schlechten Straßenverhältnissen in Reinickendorf fahre ich mit dem Rad auch lieber auf dem Fußweg.*

**Gernot S., Tegel**



*Es ist jetzt schon gefährlich für Fußgänger auf dem Gehweg. Gerade ältere Menschen leben Gefahr, mit Fahrrädern oder elektrischen Rollstühlen zusammen zu stoßen, wenn sie nicht schnell ausweichen können.*

**Marita H., Reinickendorf**

*Wir brauchen für innovative Verkehrsmittel eine breite Aufklärungskampagne, ähnlich wie die früheren regelmäßigen Sendungen „Der siebte Sinn“. Im Nachbarland Österreich ist man da schon viel weiter.*

**Dr. Udo M., Hermsdorf**



# Global Player im Tonstudio

WIRTSCHAFT Die Tegel Audio Manufaktur hat weltweit Kunden

**Tegel** – Dass hinter der Fassade des Geschäftshauses am Borsigturm 6 ein echter Global Player zu Hause ist, weiß wohl kaum jemand. Aber tatsächlich hat hier die Tegeler Audio Manufaktur GmbH seit dem Jahr 2005 ihren Sitz.

Es gibt sicher nicht viele in Reinickendorf, die davon einmal gehört haben, aber das hat auch einen so einfachen wie plausiblen Grund. „Der ‚normale‘ Mensch auf der Straße kennt uns nicht, weil er unsere Produkte nicht braucht, aber im Kreis von Tontechnikern und Musikschaaffenden genießen wir einen exzellenten Ruf“, sagt Michael Krusch, der Firmengründer und Geschäftsführer. Seine Firma produziert nichts für den Hausgebrauch, sondern High-End-Tonstudiogeräte für eine ganz spezielle Klientel. Raumzeitmaschine, Schwerkraftmaschine, Bus-Kompressor und Mastering Equalizer oder ein Röhrensummierer sind einige Geräte aus der Palette, die insgesamt nur neun Produkte umfasst. Kunden aus der ganzen Welt decken sich hier mit qualitativ hochwertigen Geräten ein. Die Black Eyed Peas etwa, eine bekannte Alternative-Hip-Hop-Band aus Los Angeles, oder Santiano, eine ziemlich angesagte Band mit Seemannsliedern im rockig-folkigen Gewand, gehören zum illustren Kundenkreis. „Wir sind ein Teil des Musikerstellungsprozesses und stellen dafür einen Teil der Technik“, sagt Krusch. „Helene Fischer kommt sicher nicht bei uns vorbei, aber ihre Tontechniker. Und die werden



Michael Krusch und sein Team entwickeln High-End-Tonstudiogeräte.

bei uns auch bestens bedient.“ Es gibt nicht viele Anbieter weltweit in diesem Segment, und die Tegeler Audio Manufaktur als Marktführer zu bezeichnen, ist gar nicht so abwegig.

„Deine Ohren sind zu gut für schlechten Sound geworden? Du fragst dich, wie du die letzten 10 Prozent zum Weltklasesound erreichen kannst? Dann bis du hier genau richtig“, heißt es auf der Webseite. Mit Mittelmaß geben sich Michael Krusch und seine acht Mitarbeiter, die wie auch Krusch selbst Musik machen, nicht zufrieden. „Wenn ich in einem Studio sitze und höre, wie ein guter Song, von einem guten Tontechniker gut gemischt, durch eines meiner Geräte zum perfekten Klang vollendet wird, dann weiß ich, warum ich tue, was ich tue“, sagt Krusch.

Schon seit frühester Jugend hat sich der im Ostteil Berlins aufgewachsene Krusch für Musik interessiert. „Ich habe damals mit Musikelektronik gebastelt. Vor der Wende konnte man nicht einfach in einen Laden gehen und sich einen Synthesizer kaufen, so etwas habe ich dann

selbst entwickelt und gebaut.“ Krusch war immer schon Autodidakt. „Ich habe ständig in Bibliotheken gesessen und Fachliteratur gewälzt. Heute wäre es einfacher, im Internet findet man alle Infos, die man braucht.“

Nach einer Lehre als Nachrichtentechniker und einigen Jahren als Tontechniker packte ihn abermals der „Elektronikvirus“ und er machte sich an den Nachbau von Klassikern. Aber Nachbauen allein reichte ihm nicht. Es wurde erweitert und neu entwickelt, immer begleitet von umfangreichen Hörtests im eigenen Tonstudio. Auf Grund häufiger Nachfragen von Bekannten und Studiokollegen entschloss er sich, seine Fähigkeiten auch anderen zur Verfügung zu stellen und gründete die Tegeler Audio Manufaktur. Neben Entwicklung und Vertrieb seiner Geräte bietet Krusch auch Präsentationen in Toningenieursschulen und weltweite Workshops an. Dann ist er zu Gast in Shanghai, Nashville, Los Angeles oder New York, Wien, Brüssel oder Amsterdam. Aber die Ideenschmiede, die steht seit 14 Jahren in Tegel.

bek

## EINFACH MEHR DAVON



RAZ Verlag

Sonderbeihefter  
**Glienicke**  
erscheint am  
22. August 2019  
Anzeigenschluss  
15. August 2019  
Ihre Werbung hier

Sonderthema  
**Bildung & Beruf**  
erscheint am  
29. August 2019  
Anzeigenschluss  
22. August 2019

Sonderthema  
**Rund ums Auto**  
erscheint am  
26. Sept. 2019  
Anzeigenschluss  
19. Sept. 2019

Sonderthema  
**Fit & Gesund**  
erscheint am  
10. Oktober 2019  
Anzeigenschluss  
3. Oktober 2019

# Reinickendorfer Allgemeine Zeitung

Anzeigen telefonisch unter 030 43 777 82 - 20 oder Anzeigen\_RAZ@raz-verlag.de  
Exklusiv im RAZ Café, Am Borsigturm 15, gibt's die aktuelle Ausgabe immer schon mittwochs ab 12 Uhr.

## LESERBRIEFE



## Gegenseitige Vorwürfe

Vor über zwei Jahren habe ich allen, die vielleicht Verantwortung tragen oder etwas bewegen könnten, bekannt gemacht, wie man seit 2013 das damals von Schließung bedrohte Strandbad mit Hilfe von Ehrenamtlichen betreibt. Nachdem ich nochmals an das Thema erinnert habe, gab es immerhin Reaktionen von der CDU-Fraktion des Abgeordnetenhauses und von Herrn Zeelen. Danach wurden mir etwa zwei Jahre lang vom Petitionsausschuss Sitzungsprotokolle aus dem Abgeordnetenhaus zugeschickt, die allerdings von gegenseitigen Vorwürfen statt Sachdebatten geprägt waren. Vielleicht können Sie einmal das Darmstädter Modell in der RAZ vorstellen.

**Martin Bock**

## Andenken an Pfarrer Lichtenberg

Ich war überrascht, all' überall in den Medien zu lesen, dass Bernhard Lichtenberg ein Denkmal in Charlottenburg gesetzt wurde. Dieser Widerstandskämpfer und Märtyrer wurde „nur“ in Charlottenburg gewürdigt. In Tegel-Süd wird er bereits seit vielen Jahren „mehr oder weniger“ am „Bernhard-Lichtenberg-Platz“ geehrt. Der Platz ist leider recht un gepflegt, und dass dort seit vielen Jahren ein Schausteller seine fliegenden Bauten installiert hat, bei denen immer wieder die Gerüchte kursieren, es läge gar keine Baugenehmigung vor, tun ihr übriges. Schade für das Andenken an Pfarrer Lichtenberg.

**S. Sonnenschein**

## Rodung auf dem KaBoN-Gelände

An alle Reinickendorfer Politiker, die sich angesprochen fühlen: Bitte stoppen Sie weitere Rodungen auf dem KaBoN Gelände! Hier stehen uralte, wunderbare, schattenspendende Bäume, die niemals gefällt werden dürfen. Sie stehen dazu auf einem geschichtsträchtigen Areal, auf welches keine Wohnhäuser (egal, wer dort einzieht) etwas zu suchen haben! Ich appelliere an Ihre Vernunft und erinnere, dass jeder Baum, der abgeschlagen wird (leider kann er sich nicht wehren), uns die Klimakatastrophe näher bringt!

**Christiane Walter**

## Alte Zöpfe der Unwissenheit

Zum Leserbrief zur Kolumne „Zöpfe gegen Klimakiller“ sowie den Artikel „Bezirkspakete voll mit Sonne“  
Die Einrichtung eines Klimaschutzbeauftragten im Bezirk Berlin-Reinickendorf 2019 war anscheinend dringend notwendig. Bekanntlich herrscht viel Unwissenheit in der Welt, und wie Sie feststellen Herr Dudel, insbesondere viel „Bewußtseins-Benebelung“. Sie schreiben die Schüler Freitagsdemos „Friday fore future“ könnten doch einfach als schulische Projekttag statt des Schuleschwänzen genutzt werden. Dann allerdings müssten nicht nur die Schüler, sondern vor allem die Erwachsenen in eine Schule z.B. für Thermodynamik gehen, denn es wird in Sachen Klimaschutz in diesem Bereich viel offizieller Blödsinn verbreitet, wie beispielsweise eine physikalisch unmögliche „Beheizung“ der Erde mit CO<sub>2</sub>. Ihr Wunsch „nicht heiße Luft statt alternativer Energieträger“ durch den Klimaschutzbeauftragten zu erhalten, erscheint irrig: So wollen Sie Bezirkspakete Photovoltaik (PV). Kennen Sie etwa nicht die „Stellungnahme des Beirates für Biodiversität und genetische Ressourcen“ 2018 der Bundesregierung. Hier werden durch die zunehmende Installierung von PV-Anlagen erhebliche negative Einflüsse z.B. für Insekten festgestellt. Die PV-Anlagen sind Quelle für polarisiertes Licht, die eine besonders starke Lockwirkung für Fluginsekten (insbesondere aquatische Arten) haben, welche derartige PV-Flächen mit Wasserflächen verwechseln und dabei durch Schlag verenden. Besser die alten Zöpfe der Unwissenheit ab, und dafür im Ganzen etwas für die Umwelt tun.

**Bernd Baumgart**

## Schicken Sie uns Ihre Meinung:

E-Mail: [Leserbriefe\\_raz@raz-verlag.de](mailto:Leserbriefe_raz@raz-verlag.de)  
per Post: Reinickendorfer Allgemeine Zeitung  
Stichwort: Leserbrief,  
Am Borsigturm 13, 13507 Berlin

## Eisbaden im Strandbad

Zum Beitrag „Ein Strandbad zu eröffnen, ist nicht komplex!“. Ein Strandbad Tegel wiederzueröffnen wäre nicht nur komplex, sondern auch sehr teuer. Das weiß auch Herr Zeelen. In Ihrem CDU-freundlichen Blatt darf ein CDU-Mann auf andere Parteien eindreschen ohne diese zu Wort kommen zu lassen. Ich erwarte nun von der RAZ, dass eine Gegendarstellung abgedruckt wird von SPD, Grüne und Linken, falls von diesen Parteien erwünscht. Stirnrunzelnd lese ich, dass Herr Zeelen ein „ganzjähriges Angebot“ im Sinn hat. Was soll das heißen? Eisbaden? Am Tegeler See sind fast alle Ausflugslokale eingegangen mangels Kunden. Ausgerechnet ein Strandbad soll nun im Winter florieren?

**Hannelore Reinhold**



## Still ruht die Baustelle

Wir sind eine Seniorengruppe von zwölf Frauen, die seit 20 Jahren wöchentlich 90 Minuten Gymnastik zusammen trainiert. Seit sechs Jahren konnten wir die kleine Sporthalle Arosener Alle/Thurgauer Straße nutzen. Doch jetzt, nach über elf Monaten, liegt diese für viele Gruppen wichtige Übungsstätte schon seit langer Zeit brach. Kein Handwerker hat sich seit über drei Monaten blicken lassen, um den Schonboden zu entfernen, die Heizungsrohre zu umkleiden und eine Grundreinigung vorzunehmen. Diese Nachlässigkeit des Bezirksamtes ist eigentlich nicht mehr hinzunehmen und auch nicht zu verantworten. Unsere Gymnastikgruppe und sicherlich auch die anderen Betroffenen wären dankbar, wenn man sich für die Fortsetzung der Arbeiten einsetzen könnte und diese Angelegenheit endlich zum Abschluss käme.

**Dagmar-Heide Knecht**

Die RAZ behält sich vor, eingesandte Leserbriefe zu kürzen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Die Redaktion weist darauf hin, dass der Inhalt der Leserbriefe die Ansicht der Einsender wiedergibt, die mit der Meinung der Redaktion oder des Verlages nicht unbedingt übereinstimmt.

## WIR SUCHEN DICH!



**Gaswartungsmonteur/in**  
für unsere Gaswarteungsabteilung.  
Vielseitige Geräteherstellere Erfahrung  
ist erwünscht.

**Servicetechniker/in**  
für Wartung, Instandhaltung &  
Betriebsführung von Heizungsanlagen

zu Top-Konditionen in einem Berliner Traditionsunternehmen gesucht.

Schriftliche Bewerbung bitte an:  
Theodor Bergmann GmbH & Co. Sanitäre Anlagen und Rohrleitungsbau KG  
Personalabteilung | Eichborndamm 93 | 13403 Berlin  
oder per E-Mail an: [bewerbung@theodor-bergmann.de](mailto:bewerbung@theodor-bergmann.de)

LESEN & GEWINNEN



Country Musik

Im American Western Saloon im Fontane Haus, Königshorster Straße 6, wird echt amerikanische Küche serviert. Und echte amerikanische Musik live gespielt. Am Samstag, 22. Juni, ab 21.30 Uhr, ist die Band Ramblin Boots (NL) zu Gast. Mit kräftigen Harmonien und tollen Gitarren-Parts wird Country-Musik zum Leben erweckt. Ramblin Boots ist die derzeit erfolgreichste Country-Band. Sie wurde 2018 gegründet und ist heute sowohl in den Niederlanden als auch international sehr beliebt. **Kennwort: American Western Saloon**

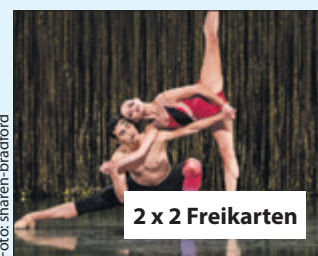


3 x 2 Freikarten

Foto: pikaboy

Tanz und Bach

Die US-amerikanische Tanzcompany Complexions Contemporary Ballet gastiert im Juli erstmals in Deutschland. Mit einer Mischung aus Klassik, Ballett und Popkultur sorgt die Truppe für Furore. Mit „Star Dust – From Bach to Bowie“ haben sie ein zweiteiliges Programm im Gepäck: Das Stück Star Dust ist eine Hommage an die Pop-Ikone David Bowie. Mit Ausdruckskraft und Brillanz entfachen die 16 Tänzer eine Tanzexplosion. Mit „Bach 25“ zeigt die Company die ganze Bandbreite ihres Könnens zur Musik des großen Barockmeisters Johann Sebastian Bach. Wir vergeben Freikarten für die Vorstellung am Dienstag, 9.7.2019, 20 Uhr, in der Komischen Oper. **Kennwort: Star Dust**

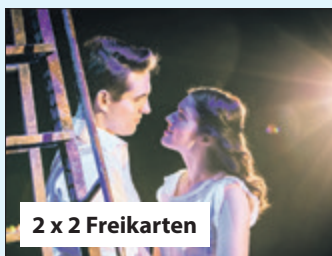


2 x 2 Freikarten

Foto: sharen-bradford

Musical

Die international gefeierte Inszenierung der West Side Story kommt für wenige ausgewählte Gastspiele in Deutschland vom 6. bis 14. Juli in die Staatsoper Unter den Linden. Das provokante Fingerschnippen der Straßengangs, die fliegenden Röcke der Puerto Ricanerinnen über den Dächern New Yorks, die heruntergekommenen Hinterhöfe der West Side – bereits wenige Töne der weltberühmten Kompositionen Leonard Bernsteins wie Maria, Tonight, Somewhere, America und I Feel Pretty rufen die Bilder der West Side Story wach. Wir vergeben Freikarten für die Vorstellung am Sonntag, 7. Juli, 20 Uhr **Kennwort: West Side Story**



2 x 2 Freikarten

Foto: johann-peirsson

Theater

In „Alles was Sie wollen“ gelingt es den beiden Autoren Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière auf raffinierte Weise zu zeigen, wie ein Theaterstück entsteht. Das Stück ist frech, vielschichtig und unglaublich amüsant“, findet Nora von Collande, die gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten Herbert Herrmann in dem Zweipersonenstück auf der Bühne steht. Sie spielt Lucie, eine erfolgreiche Theaterautorin. Er spielt ihren Nachbarn, Thomas, einen Steuerberater, und führt auch Regie. Wir vergeben Freikarten für Donnerstag, 20. Juni, 20 Uhr im Schillertheater. **Kennwort: Schillertheater**



3 x 2 Freikarten

Foto: Thomas Grünholz

Illegale Müll-Entsorgung

UMWELT Nur ein Prozent wird ordnungsrechtlich verfolgt

**Bezirk** – Die illegale Entsorgung von Müll und Bauschutt in den Straßen, Grünflächen und Forsten in Reinickendorf wird zum Problem. Im vergangenen Jahr gab es im Bezirk 3.639 registrierte Fälle. Dies geht aus einer Antwort des Senats auf eine Anfrage der Reinickendorfer Abgeordneten Emine Demirbükten-Wegner (CDU) hervor. Bei den registrierten Fällen wurden lediglich 28 Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet. Dies entspricht einer Zahl von 0,77 Prozent. Als Grund dafür nennt das Ordnungsamt Opportunitätsgründe.

Sofern kein Verursacher bekannt sei, werde lediglich die Entsorgung veranlasst. „Nach dem Opportunitätsprinzip können Behörden in bestimmten Fällen im Rahmen einer Ermessensentscheidung von einer Strafverfolgung absehen. Es stellt in der Strafverfolgung aber die Ausnahmeregelung und nicht den Grundsatz dar. Davon kann hier kaum die Rede sein, wenn nicht einmal 1 Prozent der Fälle auch tatsächlich verfolgt werden. Hier ist die Ausnahme zur Regel geworden. Das darf nicht sein!“, ärgert sich der Reinickendorfer Bezirksverordnete Felix Schönebeck. Demirbükten-Wegner, findet die Aussagen des Reinickendorfer Ordnungsamtes widersprüchlich: „Dass ein Verfahren nur eingeleitet



Das illegale Abladen von Müll im Wald ist eine Ordnungswidrigkeit, die nach Berliner Landeswaldgesetz mit bis zu 50.000 Euro geahndet werden kann. Foto: F. Schönebeck

wird, wenn ein Verursacher bekannt ist, ist völlig widersinnig. Es ist doch gerade Sinn und Zweck des Ordnungswidrigkeitenverfahrens die Verursacher zu finden und zur Rechenschaft zu ziehen!“ Beide fordern hier deutlich mehr Engagement in der Verfolgung dieser Ordnungswidrigkeiten, um dieser Negativentwicklung effektiver entgegenzutreten.

Eine ähnliche Situation zeigt sich in den Reinickendorfer Forsten. „Die illegale Entsorgung von Müll und Schutt stellt eine Gefahr für die Natur und ein Ärgernis für uns Bürger dar. Die Berliner

Forsten sind für den Forstschutz zuständig. Dann muss der Senat die Forstämter aber auch endlich in die Lage versetzen, diese Aufgaben wahrnehmen zu können“, fordert Demirbükten-Wegner.

Nach dem Landeswaldgesetz sind die Berliner Forsten für die Verfolgung von rechtswidrigen Handlungen zuständig. In einem Antrag in der Bezirksverordnetenversammlung fordert Schönebeck deshalb, „dass das Forstamt Tegel personell dergestalt ausgestattet wird, dass es seine Aufgaben mit der gebotenen Sorgfalt wahrnehmen kann.“ **red**

Verstärkung im Tegeler Fließ

UMWELT Weitere Wasserbüffel im östlichen Weidegebiet



Ab auf die Wiese zu den Jungs ...

Foto: BA Reinickendorf

**Tegel** – Seit Dienstag vergangener Woche haben die bereits im Fließ grasenden acht Wasserbüffel Verstärkung erhalten: Weitere neun weibliche Wasserbüffel sind ab jetzt im östlichen Weidegebiet, entlang der Mühlenfeldstraße nördlich und südlich der Egidybrücke, unterwegs. Bezirksbürgermeister Frank Balzer (CDU): „Über den Zuwachs von neun Tieren freue ich mich. Nun sind wieder beide Weideflächen besetzt

und die Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, noch mehr Tiere an weiteren Stellen entlang des Fließes zu beobachten. Für das Tegeler Fließ bedeuten die zusätzlichen Tiere noch mehr Hufe und Mäuler zum effektiven Pflegeeinsatz. Die vergangenen Jahre haben gezeigt: Die Beweidung mit den Büffeln ist die geeignete Alternative zum aufwändigen und kostenintensiven Mähen der Wiesenflächen mit Maschinen.“

Besonders gut sind die Wasserbüffel von den Informationstafeln aus zu sehen, jedoch ziehen sich die großen Tiere zur Ruhe auch gerne in die Weidengebüsche zurück. Die Büffel gelten als sehr gutmütig, dennoch sollten Besucherinnen und Besucher ihnen nicht zu nahe kommen und die Sicherheitshinweise beachten. Außerdem wird darum gebeten, das Naturschutzgebiet nicht abseits der Wege zu betreten, sondern nur die ausgewiesenen Aussichtsplätze zu nutzen.

Im Februar ist das Wasserbüffel-Projekt als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet worden und gilt damit als vorbildliches Projekt, das sich in besonderer Weise für die Erhaltung der biologischen Vielfalt in Deutschland einsetzt. **red**

**Einsendeschluss: Montag, 17. Juni 2019**

**Postkarte:** RAZ, Am Borsigturm 13, 13507 Berlin;

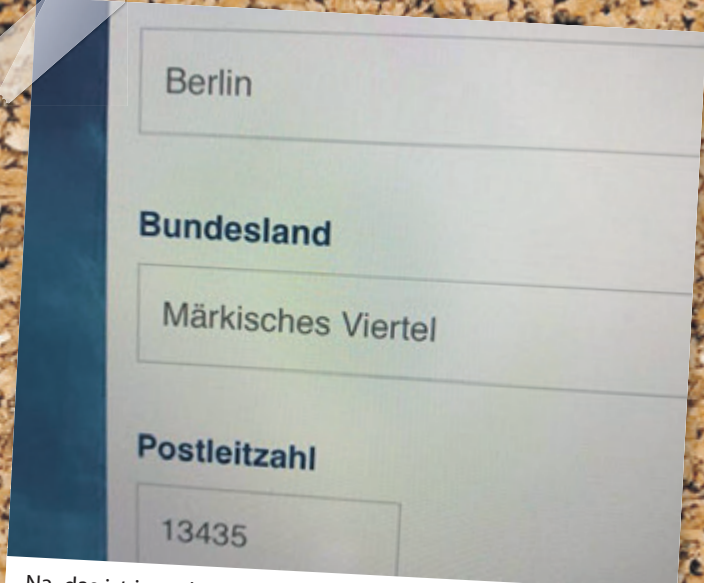
**E-Mail:** Gewinnspiel\_RAZ@raz-verlag.de mit Name, Tel., Stichwort. Teilnahme ab 18 J., RAZ Mitarbeiter und Angehörige sind nicht teilnahmeberechtigt. Barauszahlung des Gewinns nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Teilnahme an diesem Gewinnspiel stimmen Sie der Speicherung und Verarbeitung Ihrer Daten nur für den Zweck des Gewinnspiels zu. Näheres finden Sie in unserer Datenschutzerklärung, die Sie auf unserer Webseite ([www.reinickendorfer-allgemeine.de/datenschutz](http://www.reinickendorfer-allgemeine.de/datenschutz)) abrufen oder in unseren Geschäftsräumen (Am Borsigturm 13, 13507 Berlin, Mo - Fr 9 bis 14 Uhr) erhalten können.

# RAZ PINNWAND



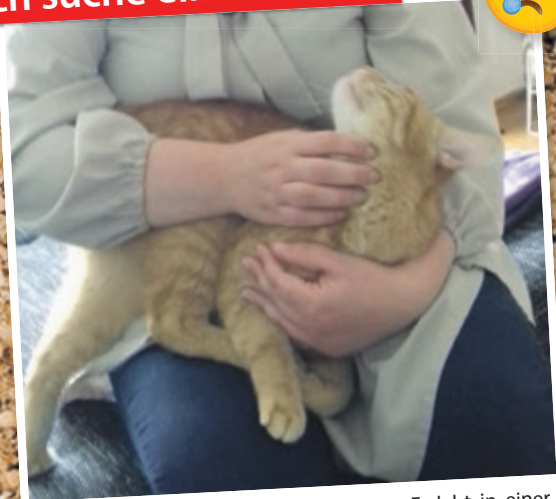
Am 23. Mai besuchten Vertreter der Jungen Union und der Schüler Union Reinickendorf den umweltpolitischen Sprecher, Danny Freimark, im Berliner Abgeordnetenhaus. Neben Fragen zu den Freitagsprotesten der Schüler, sprachen die Teilnehmer des Events auch über Möglichkeiten zur Mülltrennung, Mobilität und über Chancen der Energiewende.

Foto: Max Fuchs



Na, das ist ja mal eine rasante Entwicklung: Das Märkische Viertel ist jetzt zum Bundesland erklärt worden – allerdings lediglich von der Fluglinie British Airways, wie Volker Eisenach bei Instagram mit diesem Screenshot aus dem Internet zeigte.

Ich suche ein Zuhause!



Casper ist ein ganz verschmuster Kater. Er lebt in einer Wohnung am Kurt-Schumacher-Platz, kann dort aber leider nicht mehr bleiben. Er sucht ein Zuhause mit Freigang oder einem gesicherten Balkon und möglichst als „Einzelprinz“. Er ist gechipt, kastriert und geimpft und kam aus dem Tierheim zu seinen jetzigen Besitzern. Kontakt: Katzenhilfe, Tel. 0170/2 11 69 16.

Foto: privat



Tegel – Am 31. Mai landete US-Außenminister Mike Pompeo in Berlin auf dem Flughafen Tegel. Bevor er anschließend Bundeskanzlerin Angela Merkel traf, legte er einen Zwischenstopp im Hotel am Borsigturm ein. Pompeo holte Ende Mai seinen ursprünglich für den 7. Mai geplanten Deutschlandbesuch nach, den er seinerzeit wegen der wachsenden Spannungen zwischen dem Iran und den USA abgesagt hatte.

Foto: ajö



## Nachschub bei den #ReinickendorferLookalikes ...

Wir hatten schon Heiko Maas und Philipp Amthor oder Rockstar Chad Kroeger – und nun hat uns wieder eine Leserin auf eine Ähnlichkeit aufmerksam gemacht: Ihr Bekannter Michael L. sieht aus wie der umstrittene Volkswirt, Autor und ehemalige Politiker Thilo Sarrazin. Das macht ihm öfter zu schaffen: Beim Ausgehen wurde er schon mal einer Location verwiesen, solche Leute wie ihn bediene man nicht, bekam er zu hören. Sein Ausweis könne schließlich gefälscht sein. Dabei hat Michael L. ein wirklich gutes Herz, engagiert sich als Vorlesepatte für Kinder. Wenn auch Sie aussehen wie jemand Bekanntes, schreiben Sie uns gern an Redaktion\_RAZ@raz-verlag.de

Fotos: book\_pres / Birgit Schmidt



Die Tegeler Ruderer ruderten bis nach Mitte

Foto: dsd

## #ReinickendorferLookalike

Sind auch Sie ein Reinickendorfer Lookalike? Dann schreiben Sie uns doch an Redaktion\_RAZ@raz-verlag.de  
Wir freuen uns!

# Max Grunwald: Künstler, Bürger und Christ

**HISTORISCHES** Vor 130 Jahren wurde der Maler in Reinickendorf geboren und ging entschieden seinen Weg

Vor 130 Jahren am 6. Juni 1889 wurde der Maler Max Grunwald in Reinickendorf geboren. Die längste Zeit seines Lebens wohnte er in Wittenau. In dem Haus seiner Schwiegereltern an der Dorf- aue hatte er sich im ehemaligen Pferdestall ein Atelier eingerichtet. Sein Blick fiel in den wunderschönen Garten mit der Dorfkirche im Hintergrund. Dieses Motiv hat er häufig gemalt.

Heute ist Grunwald ein wenig in Vergessenheit geraten, obwohl seine Werke zum Beispiel im Rathaus Reinickendorf, in der Dorfkirche Wittenau und auch im nach ihm benannten Seniorenwohnheim „Max-Grunwald-Haus“ zu sehen sind. Das Museum Reinickendorf hat es es sich darüber hinaus zur Aufgabe gemacht, eine möglichst umfangreiche Sammlung seiner Bilder aufzubauen. Etliche seiner Werke hängen im Treppenhaus des Museums und sind so der Öffentlichkeit zugänglich. Meistens sind es Aquarelle, die Häuser, Straßenszenen, Gärten und Parks in Wittenau und Reinickendorf festhalten.

Cornelia Gerner, Leite-



Cornelia Gerner zeigt ein Porträt Grundwalds

Foto: bs

rin des Museums, hat 2017 eine Sonderausstellung mit den Werken des Künstlers gestaltet und in einem Buch über die mit Grunwald befreundete Künstlerin Hannah Höch geschrieben: „Max Grunwald gehörte zu den renommierten Künstlern des Bezirks und beteiligte sich an fast allen Ausstellungen.“ Gerner versucht, auch über die Bilder hinaus an Dokumente zu kommen, die sein Leben nachzeichnen. So kann sie eine kleine Sammlung

von Fotos zeigen, bedauert gleichzeitig, dass die umfangreiche Feldpost aus dem ersten Weltkrieg nicht ihrem Archiv anvertraut wurde. Sie sagt: „Wir sammeln alles, was wir von Max Grunwald bekommen können.“

Grunwald wirkte in Wittenau aber nicht nur als Künstler, sondern auch als Familienvater im Elternbeirat der Schule seiner Tochter und als unbeugsamer Christ, der nach 1934 der „beken- nenden Kirche“ beitrug. Dieses

Kapitel ist bei der Betrachtung seines Lebenswerkes besonders hervorzuheben, da es zeigt, dass Grunwald ein Mann von festen Überzeugungen war, für die er auch in bedrängenden Zeiten bereit war einzustehen.

Nachdem der Pastor der Dorfkirche Wittenau sich den „Deutschen Christen“ angeschlossen hatte, die von den Nationalsozialisten und ihrer Ideologie der Herrenrasse beherrscht wurde, öffnete die Familie Grunwald ihre Privatwohnung für die Gottesdienste der „beken- nenden Kirche“, die weiterhin zu Demut und den überlieferten Werten der evangelischen Kirche stand. Max Grunwald ging auch das hohe Risiko ein, sich nach der Verhaftung des verfolgten Pfarrers und Mitbegründers der „Bekennenden Kirche“, Martin Niemöller, einer Delegation anzuschließen, die sich bei Adolf Hitler für seine Freilassung einsetzte.

Als Soldat geriet Grunwald in beiden Weltkriegen in Kriegsgefangenschaft. Seine Tochter Christiane erinnert an die Zeit nach dem zweiten Weltkrieg, als er von einer

Stiftung „zum Kräftesammeln“ nach Schweden eingeladen wurde: „Auf dieser Reise entstanden Aquarelle mit tiefen, vollen Farben, sowie er sie bisher nicht erreicht hatte.“ Im Alltag habe ihr Vater „bei jeder kleinen Gelegenheit das Skizzenbuch zur Hand“ gehabt. So ist er ein Chronist seiner Heimat geworden, der viele bereits verschwundene Gebäude festgehalten hat, aber auch Alltagssituationen und eben Naturbilder.

Als die RAZ kürzlich in einem anderen Zusammenhang über den Künstler berichtete, meldete sich eine Leserin, die Grunwald als eine „elegante Erscheinung und als klugen Mann“ beschrieb und aus der Trauerrede zitierte, nach der Grunwald nach 1945 „eine Brücke schlagen wollte zwischen Kirche und Welt um der gemeinsamen Zukunft willen.“ Max Grunwald starb am 19. Mai 1960 und wurde auf dem städtischen Friedhof Wittenau am Thiloweg unweit seines Hauses beerdigt. Ein Mann, der als Künstler, Bürger und Christ entschieden seinen Weg gegangen ist. **bs**

## So kommt Ihre private Kleinanzeige in die RAZ

### Option 1:

**kostenlos** online unter [www.reinickendorfer-allgemeine.de](http://www.reinickendorfer-allgemeine.de)

### Kleinanzeigen

**kostenlose Kleinanzeige aufgeben**

gewerbliche Kleinanzeigen

... oder Sie nutzen **kostenpflichtig** den Coupon „Private Kleinanzeige aufgeben“:

### Option 2: Zahlung mit Briefmarken auf dem Postweg oder im RAZ Café abgeben



### Option 3: Bar- oder Kartenzahlung direkt im RAZ Café



# Reinickendorferleben

## Termine & Marktplatz für den Bezirk

### DONNERSTAG, 13.06.19

#### Notdienst: Hirsch-Apotheke

**Berufsberatung** Jobs and Ways mit Frau Monika Alter, comX, 15-19 Uhr, nach Absprache unter 40303242, info@gaetan-data.com, www.gaetan.de

**Boccia** für Erwachsene, Scheune Dorfkirche Wittenau, Alt-Wittenau 64, 13437 Berlin, 16-17 Uhr, Kontakt: Henry Grafke 437 212 68



### DONNERSTAG, 13.06.2019

**Jazz-Jam-Session** mit (inter)nationalen Musikern, organisiert vom Verein Jazzfreunde-Reinickendorf, Landhaus Schupke, Alt-Wittenau 66, 13437 Berlin, 20:30 Uhr, immer donnerstags, Eintritt frei, in der Scheune, www.Jazzfreunde-Reinickendorf.de

Foto: Promo

**Kinder Robotik** zum Ausprobieren, Lerne Cozmo, Dash oder BlueBot kennen. Teste die Roboter beim Spielen und bringe ihnen etwas bei! Für Familien mit Kindern ab ca. 6 Jahren, Humboldt-Bibliothek, 16-17:30 Uhr, Eintritt frei

**Kindertheater** Alle da! - Theaterstück über Krieg, Flucht, Migration und kulturelle Vielfalt, ATZE, 10 Uhr, Studiobühne, ab 10 J., 90 Min., Karten 4,50 € bis 9,50 €

**Kindertheater** Emil und die Detektive - Nach dem Kinderbuchklassiker von Erich Kästner, ATZE, 10:30 Uhr, Großer Saal, ab 6 J., 140 Min. mit Pause, Karten 5 € bis 10 €

**Kino** GUNDERMANN, Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str./Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:30 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de

**Kleidung** im Fairkaufaden gibt es als Second-Hand-Artikel zu erwerben, FACE, 10-13 Uhr, Ansprechpartnerin: Ursula Khalil, 4099981-29

**Konzert** Sherman Noir: One Man - One Guitar, Hafenbar Tegel, 20 Uhr, www.hafenbar-tegel.de

**Musik** Rock'n Roll und Oldie-Nacht mit der Band „Rock Island Line“ für die Generation 50+, Kastanienwäldchen, 20 Uhr, Eintritt frei, gepflegte Garderobe

**Schnupperbowlen** für jeden, Centre Talma, 16-19 Uhr

**Seniorentreff** für alle Senioren offen, Hoffnungskirche Neu-Tegel, 14-16 Uhr

**Spielen** erlaubt – Zocken auf der Xbox One, Bibliothek im MV, 16:30-18:30 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung

**Sprechstunde** des Ehrenamtsbüro für alle, Rathaus Reinickendorf, 10-12 Uhr, Zimmer 26, Tel. (030) 90294 5108

**Theater** GWSW Folge 123 „Der Club der toten Döner“, Musterschülerin Esra steckt in einer tiefen Krise: Ihr Schulabschluss naht mit großen Schritten und mit ihren hervorragenden Noten scheinen ihr alle Türen offenzustehen ... Blöd nur, dass sie noch keine Ahnung hat, wohin die Reise gehen soll. Ganz im Gegensatz zu

ihrer Mutter, der türkischen Urgewalt Hülya, und ihrem Onkel, dem Dönerbudenbesitzer Ahmed, die in dieser Hinsicht durchaus konkrete Vorstellungen haben. In ihrer Verzweiflung entdeckt Esra den „Club der toten Döner“, der ihr Hilfe anbietet, Prime Time Theater, 20:15 Uhr, Karten von 10 € bis 28 €, mehr unter www.primetimetheater.de

**Vorlesenachmittag** für Kinder von 4 bis 12 Jahren vom Lesewelt Berlin e.V., Stadtbibliothek Reinickendorf West, 13-19, 13465 Berlin, 16-17 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung, findet nicht in den Ferien statt

**Vorlesenachmittag** für Kinder von 4 bis 12 Jahren vom Lesewelt Berlin e.V., Stadtbibliothek Reinickendorf West, 16:30-17:30 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung

**Frohnauer Wochenmarkt**, 08-13 Uhr

**Wochenmarkt MZ**, 08-14 Uhr

**Wochenmarkt Eichborn**, 10-17 Uhr

### FREITAG, 14.06.2019

#### Notdienst: Diamant Apotheke

**Café** Sonnencafé für Familien mit Kindern bis ca. 6 Jahren mit offenem Spielbereich, Familienzentrum Letteallee, 16-18 Uhr

**Café** und Kochen für Kinder ab 6 Jahren, alles wird zusammen frisch zubereitet und anschließend gegessen, wir üben auch die Tischmanieren ein, Teilnehmende dürfen für 50 Cent mitessen, CVJM Jugendhaus MV, 16-18 Uhr, torsten.schmidt@cvjm-berlin.de

**Disco-Night** Die ultimative DJ Partynacht der Stadt mit gemischten Hit's der 80er, 90er und den aktuellen Charts von heute. Für die Generationen 18 bis 80zig in einem lockeren Outfit, Kastanienwäldchen, 21 Uhr, Eintritt frei

**Fest** Hoffert Reineke-Fuchs-Grundschule, Reineke-Fuchs-Grundschule, Foxweg 15, 13403 Berlin, 18 Uhr

**Frauentreff** zum gemeinsamen Frühstück und zum Austausch, Evangelische Gemeinde, Hausotterplatz 3, 13409 Berlin, 09:30 Uhr

**Kabarett** ARNULF RATING - TORNADO, Arnulf Rating führt uns auf eine Exkursion in digitale und andere Welten und zeigt, welche Spinner und Spindoktoren an unserem Weltbild drehen. Mit guter Beobachtungsgabe, Scharfsinn und Sprachwitz filtert er aus dem Sprachmüll der Meldungen den Rohstoff heraus. Er weiß: Der Schnee von gestern kann die Lawine von morgen sein. Rating gilt als einer der wortgewaltigsten, originellsten und schlagfertigsten Politikabettisten Deutschlands, LabSaal, 20 Uhr, Eintritt von 5 € bis 18 €

**Kinderkino** freitags, comX, 16-18 Uhr

**Kindertheater** Emil und die Detektive - Nach dem Kinderbuchklassiker von Erich Kästner, ATZE, 10:30 Uhr, Großer Saal, ab 6 J., 140 Min. mit Pause, Karten 5 € bis 10 €

**Kindertheater** Gastspiel: ATZE, JKW Ginzallee, Young Arts Neukölln e.V., Wege ins Theater – GIRLS GÄNG, Theaterprojekt über weibliche Rollenbilder, ATZE, 18 Uhr, Studiobühne, ab 9 Jahren, 60 Min., keine. Pause

**Kino** THE MULE (ENGL.M.DT.U), Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str./Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de

**Kochen** für Kinder ab 8 Jahren. Kunterbunte Küchenkunst – gemeinsam schnippeln, rühren, kochen - und anschließend genießen., Tietzia, 16-18:30 Uhr

**Kochen** Kiez zum Kochen, unter diesem Motto möchten wir ab sofort zusammen mit Euch kochen und in den Kiezküchen mehr über gesunde, leckere und kostengünstige Ernährung erfahren, Günter-Zemla-Haus, Eichhorster Weg 32, 13435 Berlin, 16-18 Uhr, die Kurse sind für alle Teilnehmer kostenlos

**Konzert** Keith Tynes & Band stand mit Größen wie „seiner Schwester“ Jocely B. Smith, The Weather Girls, Gloria Gaynor, Angelika Milster, Stevie Wonder u.v.m. auf der Bühne. Lassen Sie sich begeistern von seinen Jazz- und Soulinterpretationen, LOCI LOFT, 21 Uhr, Ticket: 24 €, Lounge mit Leinwandübertragung 15 €, mehr unter www.loci-loft.de

**Konzert** The Cell, Hafenbar Tegel, 21:30 Uhr, www.hafenbar-tegel.de

**Lebensmittelausgabe** LAIB und SEELE für Bedürftige, Dorfkirche Wittenau, Alt-Wittenau 29, 13437 Berlin, 13-14:30 Uhr

**Offenes Singen** Seilkopfs Singesurium - Offenes Singen in Hermsdorf, Ev. Kirchengemeinde Hermsdorf, Wachsmuthstraße 25, 13467 Berlin, 20 Uhr, Eintritt 6 €

**Theater** GWSW Folge 123 „Der Club der toten Döner“, Musterschülerin Esra steckt in einer tiefen Krise: Ihr Schulabschluss naht mit großen Schritten und mit ihren hervorragenden Noten scheinen ihr alle Türen offenzustehen ... Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr siehe 23.06.

**Veranstaltung** Tegel Poetry Slam, mit Autorinnen und Autoren der VHS-Schreibwerkstätten, Humboldt-Bibliothek, 19:30 Uhr, Eintritt frei

**Vorlesen** - Bilderbuchkino - Apps, wir lesen vor und zeigen die Bilder aus den Bilderbüchern an der großen Leinwand. Zu den Geschichten werden passende Bilderbuch-Apps oder spielerische Lernprogramme vorgestellt. Für Familien mit Kindern ab drei Jahren, Humboldt-Bibliothek, 16 Uhr, Eintritt frei

**Workshop** Schreiben in der Natur - Auf den Spuren Alexander von Humboldts, Schnupperkurs: „Literarisches Schreiben für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren mit der Literaturdozentin Claudia Johanna Bauer“. In diesem Mini-Workshop wird das Handwerkszeug des literarischen Schreibens vorgeführt und sofort ausprobiert. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Nur Spaß am Fabulieren sollte man mitbringen, Centre Bagatelle, 15-18 Uhr, kostenfrei, Anmeldung unter farmer\_charles@yahoo.de, www.centre-bagatelle.de

**Frohnauer Wochenmarkt**, 08-13 Uhr

**Wochenmarkt** Glienicke, 08-12 Uhr

### SAMSTAG, 15.06.2019

**Notdienst: Eichborn-Apotheke**

**Notdienst: Hermsdorfer Apotheke**

**Disco-Night** Die ultimative DJ Partynacht der Stadt mit gemischten Hit's der 80er, 90er und den aktuellen Charts von heute. Für die Generationen 18 bis 80zig in einem lockeren Outfit, Kastanienwäldchen, 21 Uhr, Eintritt frei

**Kabarett** ARNULF RATING - TORNADO, Arnulf Rating führt uns auf eine Exkursion in digitale und andere Welten und zeigt, welche Spinner und Spindoktoren an unserem Weltbild drehen. Mit guter Beobachtungsgabe, Scharfsinn und Sprachwitz filtert er aus dem Sprachmüll der Meldungen den Rohstoff heraus. Er weiß: Der Schnee von gestern kann die Lawine von morgen sein. Rating gilt als einer der wortgewaltigsten, originellsten

und schlagfertigsten Politikabettisten Deutschlands, LabSaal, 20 Uhr, Eintritt von 5 € bis 18 €



### DONNERSTAG, 13.06.2019

**Kino** DER VORNAME, Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str./Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de

Foto: Promo

**Konzert** „Dem Sommer entgegen“ - Alt-Reinickendorfer Abendmusik, Werke von Arcangelo Corelli, Mauro Giuliani, Nicolo Paganini, Eugene Bozza und John Duarte, Ev. Luther-Kirchengemeinde, Alt-Reinickendorf 21, 13407 Berlin, 17 Uhr, Eintritt frei, Spenden werden erbeten

**Konzert** Orgel- und Kammermusik-konzert, „Eine musikalische Reise durch Europa“ erklingen Werke von J. S. Bach, F. Mendelssohn-Bartholdy, Ekaterina Leontjewa, A. Soler u.a., Apostel-Johannes, 18 Uhr, Eintritt frei, um Spenden zugunsten der renovierten Rapp-Orgel wird herzlich gebeten

**Konzert** vivo: Orchesterkonzert – Das Orchester bietet diesmal ein russisches Programm. Tschaiowski war ein großer Verehrer Mozarts, den er darum in seiner 4. Suite zitiert. Sein hoch-emotionales Violinkonzert in D-Dur entwickelte sich zu einem der beliebtesten Stücke dieses Genres. In der Interpretation von Konzertmeisterin Deborah Oskamp wird es als Höhepunkt des Konzertes erklingen, Dorfkirche Alt-Tegel, Alt-Tegel 39a, 13507 Berlin, 18 Uhr, Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten, www.tegel-borsigwalde.de

**Konzert** 21 Garage Rockers, Hafenbar Tegel, 21:30 Uhr, www.hafenbar-tegel.de

**Lebensmittelausgabe** LAIB und SEELE für Bedürftige, Philippus-Kirche, 13-14 Uhr, Frau Grund 0177 3366 819

**Musical** Mehrgenerationenmusical „Die Kinder des Lichts“ - zum Mitsingen, Segenskirche, Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, 16-17:30 Uhr, Eintritt frei - um Spenden wird gebeten

**Sommerfest** für alle, Alte Fasanerie, Alte-Fasanerie 10, 13469 Berlin, 14-17 Uhr

**Sommerfest** Sommerfest 2019 der SPD, Gäste: Staatssekretär für Sport, Aleksander Dzembitzki und Stellvertreter Bürgermeister von Reinickendorf, Uwe Brockhausen, Eröffnung um 18 Uhr durch den Abteilungsvorsitzenden Jörg Stroeder, MdA, musikalische Unterma- lung und Quiz mit attraktiven Preisen, Pong's China-Restaurant, Jörstraße 14, 13505 Berlin, 18 Uhr

**Spielstunde** in der Ludothek „Spiel- punkt“. Hier können Familien, Institu- tionen und einzelne Fachkräfte Brett-/

Gesellschaftsspiele und Bücher kostenlos ausleihen, Familienpunkt Reinickendorf, 09-16 Uhr, Ansprechpartnerin: Jeannette Schüller

**Sport** 6. Berliner Vollmond-Marathon und 4. Berliner Vollmond-Halbmarathon, ein Lauf für das Projekt „Frühstück für Schulkinder“, Zeltplatz Heiligensee, Rallenweg 4, 13505 Berlin, 17 Uhr, Kosten 45 € bei der Voranmeldung bis zum 08.06.2019, mehr Informationen unter www.vollmond-marathon.etzrodt.in

**Theater** GWSW Folge 123 „Der Club der toten Döner“, Musterschülerin Esra steckt in einer tiefen Krise: Ihr Schulabschluss naht mit großen Schritten und mit ihren hervorragenden Noten scheinen ihr alle Türen offenzustehen ... Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr siehe 23.06.

**Veranstaltung** Kennenlernen-Treffen 40+, Spaß zu zweit an Kultur, Freizeit, Hobby, Sport, Reisen oder Kulinarischem? Knüpfen Sie neue Bekanntschaften und verbringen Sie einen entspannten Abend mit netten Menschen und Gleichgesinnten, Ristorante Cascina, Berliner Straße 38, 13467 Berlin, 14-18 Uhr, verbindliche Anmeldung bis vier Tage vorher und Tel. 0176 430 460 94 oder per Mail kult\_made@yahoo.com

**Frohnauer Wochenmarkt**, 08-13 Uhr

**Wochenmarkt** Fellbacher Pl., 08-13 Uhr

**Wochenmarkt** MZ, 08-14 Uhr

### SONNTAG, 16.06.2019

**Notd.: easy Apotheke Märk. Zeile**

**Notdienst: Annen-Apotheke**

**FamilienSport** FamilienSportSpaß im Steinbergpark, Sport im Park mit vielen Spielangeboten, von 10-11 Uhr und von 11-12 Uhr, Große Wiese, Eingang Rosentreterpromenade, 13437 Berlin, 10-12 Uhr, mehr unter www.sportimark.berlin

**Fest** 5. Glienicke Kultursommer – Glienicke ist bunt! Unter diesem Motto steht das diesjährige Kulturfest der Gemeinde Glienicke/Nordbahn, Bürgerhaus Glienicke/Nordbahn, Moskauer Straße 20, 16548 Glienicke/Nordbahn, 14-18 Uhr

**Führung** Vom armen Dorf zum be- gehrten Ausflugsort, mit Hans-Joachim Arnold, Hinter Dorfkirche Alt-Tegel am Wietholz-Denkmal (Findling), Alt-Tegel 37, 13507 Berlin, 10:30 Uhr, Dauer: 1,5 Stunden, Preis: 6 €/ermäßig 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Führung** Altes Wasserwerk Tegel – Ge- schichte und Bebauungspläne, Führung mit Holger Nagel, Altes Wasserwerk Tegel, Tretschzeile 15, 13509 Berlin, 10:30 Uhr, Dauer: 1 Stunde, Preis: 6 €/ermäßig 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Führung** Abgerissene Schmuckstücke – Führung mit Meinhard Schröder, U-Bahn- hof Alt-Tegel, am Brunnen, Tretschzeile 15, 13507 Berlin, 12 Uhr, Dauer: 1,5 Stunden, Preis: 6 €/ermäßig 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Führung** Der Tegel-Hafen und die In- dustriebahn Tegel-Friedrichsfelde – Füh- rung mit Michael Bayer/Lars Molzberger, Tegel-Hafen, 14 Uhr, Dauer: 1,5 Stunden, Preis: 6 €/ermäßig 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Führung** Führung über die Insel und durch die Schulfarm mit Rainer Werner, Fähre nach Scharfenberg, Wasserret- tungsstation Waldkauzstraße, 13505 Berlin, 14 Uhr, Dauer: 1,5 Stunden, Preis: 6 €/ermäßig 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

### VERANSTALTUNGSORTE ADRESSEN

**American Western Saloon**  
Wilhelmsruher Damm 142c  
13439 Berlin · Tel. 40728780

**ATZE** Musiktheater  
Luxemburger Straße 20  
13353 Berlin · Tel. 81799188

**Bibliothek am Schäfersee**  
Stargardtstraße 11-13  
13407 Berlin · Tel. 451988980

**Bibliothek im MV**  
Königshorster Straße 6  
13439 Berlin · Tel. 902943838

**Centre Talma**  
Hermsdorfer Straße 18a  
13469 Berlin · Tel. 89374055

**City Kino Wedding**  
Müllerstr. 74 · 13349 Berlin  
Tel. 0152 59687921

**comX**  
Senftenberger Ring 53-69  
13435 Berlin · Tel. 40203920

**Conrads**  
Baummardersteig ggü.1a  
13505 Berlin · Tel. 4319364

**CVJM Jugendhaus MV**  
Tiefenseer Str. 13a  
13439 Berlin · Tel. 4153044

**Ernst-Reuter-Saal**  
Eichborndamm 213  
13437 Berlin · Tel. 47997423

**FACE** Ev. Familienzentrum  
Wilhelmsruher Damm 159 a  
13439 Berlin · Tel. 51052352

**Familienpunkt Reinickendorf**  
Zobeltitzstraße 72  
13403 Berlin · Tel. 41939049

**Familienzentrum Letteallee**  
Letteallee 82/86  
13409 Berlin · Tel. 48097441

**Flotte Lotte**  
Senftenberger Ring 25  
13435 Berlin · Tel. 4167011

**Fontane-Haus**  
Königsborster Str. 6  
13439 Berlin · Tel. 47997423

**Hafenbar Tegel**  
Wilkestraße 1, 13507 Berlin  
www.hafenbar-tegel.de

**Hoffnungskirche Neu-Tegel**  
Tile-Brügge-Weg 49-53  
13509 Berlin · Tel. 4338027

**Humboldt-Bibliothek**  
Karolinenstraße 19  
13507 Berlin · Tel. 4373680

**Kastanienwäldchen**  
Residenzstraße 109  
13409 Berlin · Tel. 49914048

**Kulturhaus Centre Bagatelle**  
Zeltiger Str. 6 · 13465 Berlin  
Tel. 868701668

**LabSaal**  
Alt-Lübars 8 · 13469 Berlin ·  
Tel. 41107575

**LOCI LOFT**  
Oraniendamm 72  
13469 Berlin · Tel. 40399450

**Madi** – Zelt der Sinne  
Bernhard-Lichtenberg-Platz 1  
13507 Berlin · Tel. 43004272

**Maria Gnaden**  
Hermsdorfer Damm 195/197  
13467 Berlin · Tel. 346550241

**Philippus-Kirche**  
Ascheberger Weg 44  
13507 Berlin · Tel. 4326576

**Prime Time Theater**  
Müllerstr. 163/Burgsdorferstr.  
13353 Berlin · Tel. 49907958

**Rathaus Reinickendorf**  
Eichborndamm 215-239  
13437 Berlin · Tel. 902940

**Stadtbibliothek Reinickendorf West**  
Auguste-Viktoria-Allee 29-31  
13403 Berlin · Tel. 41508846

**Tietzia**  
Tietzstraße 12 · 13509 Berlin

**VIERTEL BOX**  
Wilhelmsruher Damm gegenü.MZ  
13439 Berlin, 030 41403579

**Flohmarkt Wittenau**  
Wilhelmsruher Damm 231  
13435 Berlin · Tel. 45801034

**Frohnauer Wochenmarkt**  
neben S-Bahnhof Frohnau

**Trödelmarkt Glienicke**  
Hauptstraße 18  
16548 Glienicke/Nordbahn ·

**Trödelmarkt Ollenhauerstr.**  
Ollenhauerstr. 107,  
13403 Berlin · Parkplatz Reichelt

**Trödelmarkt Markstraße**  
Markstr. 17 · Schuhcenter Siemens  
Markstr. 32 · Parkplatz Reichelt  
Markstr. 39 · Parkplatz Lidl  
alle in 13409 Berlin

**Wochenmarkt Eichborndamm**  
Eichbornd. 215-239 · 13437 Berlin

**Wochenmarkt Fellbacher Pl.**  
Fellbacher Pl. · 13467 Berlin

**Wochenmarkt Glienicke**  
Hauptstraße · 16548 Glienicke

**Wochenmarkt Märk. Zentrum**  
Senftenberger Ring 2 · 13439 Berlin

**Wochenmarkt Märk. Zentrum**  
Wilhelmsruher D. 142c · 13439 Berlin

**Zentraler Festplatz**  
Kurt-Schumacher-Damm 207, 13405

# AUSSTELLUNGSKALENDER



## Als Schokolade vom Himmel fiel – 70 Jahre Luftbrücke

Zum Gedenken an die Blockade von West-Berlin 1948/49 und die Reaktion der West-Alliierten mit der Luftbrücke zeigt eine Ausstellung bis 4. August Fotos, Texte und andere Exponate.

Interessierte können sich all das sechs Tage die Woche anschauen – außer sonntags – jeweils von 9 bis 17 Uhr.

**Kabinett im Museum Reinickendorf, Alt-Hermsdorf 35, 13467 Berlin, www.museum-reinickendorf.de**

## Fuchsbilder

Im Haupteingang des Dominikus-Krankenhaus in Hermsdorf ist zurzeit eine kleine Auswahl der Fuchsbilder von Isabell Dressler ausgestellt. In allen elf Ortsteilen des Bezirks besucht der Fuchs markante Gebäude, Landschaften und Kirchen.

Die Schau ist bis Ende Juni zu den üblichen Besuchszeiten zu sehen.

**Caritas-Klinik Dominikus, Kurhausstraße 30, 13467 Berlin**

## Brückenschlag – Künstler des Atelierhauses Nonnendamm 17 stellen aus

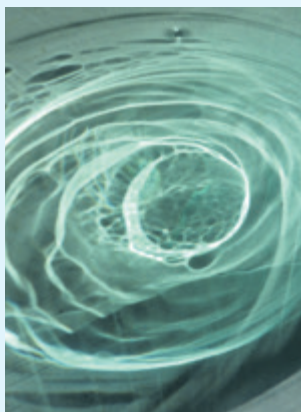


Foto: Annette Polzer

Bereits seit Ende der 1960er-Jahre nutzen Kunstschaffende die Räumlichkeiten des Ateliers Nonnendamm 17 im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf. Reinickendorf schlägt durch die Ausstellung nun die Brücke zum Nachbarbezirk. Die Arbeiten sind bis 21. August 2019 zu sehen.

Der Eintritt – möglich zwischen 9 und 17 Uhr – ist frei. Samstags ist geschlossen.

**Rathaus-Galerie Reinickendorf, Eichborndamm 215, 13437 Berlin, www.kunstamt-reinickendorf-rathausgalerie.de**

## Es ist ein Treiben in mir – Von Tegel in die weite Welt



Foto: BA Reinickendorf

Das Museum Reinickendorf zeigt in einer Sonderausstellung Leben und Werk des Naturforschers, Gelehrten und Kosmopoliten Alexander von Humboldt (1769–1859) anhand der globalen Rezeption seiner Person in der Philatelie.

Ab 14. Juni und bis 25. August können Besucherinnen und Besucher sonntags bis freitags von 9 bis 17 Uhr Einblick nehmen. Für Kurztzessellene: Am Erscheinungstag dieser RAZ, Donnerstag, dem 13. Juni, findet um 19.30 Uhr die feierliche Eröffnung statt!

**Museum Reinickendorf, Alt-Hermsdorf 35, 13467 Berlin, www.museum-reinickendorf.de**

## Diversity

Corinna Dunkel stellt gemeinsam mit Silvia Hofert Werke zum Thema Diversity – also Vielfalt – aus: zu erleben bis 30. Juni. Dunkels künstlerischer Schwerpunkt ist die realistische, zum Teil kritisch-realistische, auch fotorealistische, großformatige Farbstiftzeichnung.

Die Schau ist täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

**Ausstellung im Mercedes-Benz-Center, Holzhauser Straße 11, 13509 Berlin, www.kunstzentrum-berlin-tegel.de**

## John Maynards letzte Reise. Bildcollagen und Zeichnungen



Foto: BA Reinickendorf

Die Ausstellung „John Maynards letzte Reise“ ist bis 2. August in der Graphothek und der Bibliothek im Fontane-Haus zu sehen. Sie zeigt die Ergebnisse eines mehrtägigen Kunstprojekts mit der Charlie-Chaplin-Grundschule, ergänzt durch Motive des Illustrators Tobias Krejtschi aus dem Bilderbuch „John Maynard“.

Öffnungszeiten: Montags und donnerstags zwischen 15 und 19 Uhr sowie dienstags von 13 bis 17 Uhr, freitags von 11 bis 17 Uhr.

**Graphothek, Königshorster Straße 6, 13439 Berlin, www.graphothek-berlin.de**

## Strukturen von stofflichen Elementen

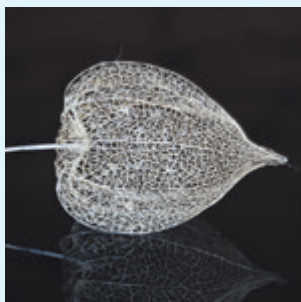


Foto: Ingrid Metzner-Hoffmann

Arbeiten der LabSaal-Fotogruppe – zu sehen bis Sonntag, 14. Juli.

Eintritt möglich zu den Veranstaltungen.

**LabSaal, Alt-Lübars 8, 13469 Berlin, www.labsaal.de**

## Variations of Art

Bis 28. Juni zeigen im Märkischen Viertel Barbara Deichmann, Ewa Mackowska und Angelika Leopold ihre Werke: 14 Aquarelle und ein Triptychon auf Leinwand.

Geöffnet ist an Wochentagen – außer dienstags – von 11 bis 18 Uhr und samstags und sonntags von 12 bis 18 Uhr.

**Café Züri, Senftenberger Ring 51, 13435 Berlin**

## Zwei Nordberliner Malerinnen – zwei Generationen

Eine Bilderschau mit mehr als 50 Werken der Künstlerinnen Janine Suchomel und Astrid Petersen, zu erleben bis zum Jahresende.

Montags bis freitags ist von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

**Berlin Senior School, Falkenthaler Steig 29, 13467 Berlin**

## UMLAND

### Araujo Funes' Malerei



Foto: Araujo Funes

Kurz vor Abschluss seiner eindrucksvollen Ausstellung kann man beim Birkenfest am 15. Juni den ortsansässigen Künstler Araujo Funes aus El Salvador hautnah bei seiner Arbeit erleben: Auf der Festwiese wird eine vier Quadratmeter große Leinwand aufgebaut, die Besucher unter seiner Anleitung bemalen dürfen. Die im Rathaus läuft einen Tag länger, bis zum 16. Juni also.

**Rathaus Birkenwerder, Hauptstraße 34, 16547 Birkenwerder, www.birkenwerder.de**

### „Art Journal – Das visuelle Tagebuch“

Art Journals vereinen alle erdenklichen Kunststile, Materialien und Techniken; sie sind ein visuelles Tagebuch mit einer eigenen Bildsprache für Gedanken, Gefühle und Erlebnisse. Die Werke der Ausstellung sind an der KVHS Oranienburg im letzten Jahr entstanden und jetzt bis 10. Oktober dort ausgestellt.

Bitte die Sprechzeiten der Volkshochschule beachten.

**Kreisvolkshochschule Oberhavel, Havelstraße 18, 16515 Oranienburg, www.kvhs.oberhavel.de**

### Die Donnerstagsmaler

Immer donnerstags findet der Malkurs „Aquarell-/Acrylmalen“ der Kreisvolkshochschule Oberhavel im Bürgerhaus Glienicke/Nordbahn statt. Jetzt freuen sich die Lernenden mit Dozent Jürgen Gerhardschön darauf, gelungene Ergebnisse bis 27. August zeigen zu können.

Die Öffnungszeiten entsprechen denen des Rathauses.

**Rathaus-Hauptthaus, EMA-Galerie, Hauptstraße 20, 16548 Glienicke/Nordbahn, www.glienicke.eu/regional/veranstaltungen**

### Die Mütter des Grundgesetzes



Foto: Haus der Geschichte

Anlässlich des Jubiläums „70 Jahre Grundgesetz“ findet in Oranienburg die Ausstellung „Die Mütter des Grundgesetzes“ statt, eine Schau des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die das Engagement der vier Mütter des Grundgesetzes in Wort und Bild würdigt: der Politikerinnen Frieda Nadig, Elisabeth Selbert, Helene Weber und Helene Wessel.

Zu erleben ist dieses Stück Geschichte im Schloss Oranienburg (Haus 1, Flur des 2. OG) bis 30. September werktags zwischen 9 und 17 Uhr.

**Schloss Oranienburg, Schloßplatz 1, 16515 Oranienburg, www.oranienburg-erleben.de**

### Leuchttürme aus Europa und Nordamerika



Foto: Bettina Abendroth

In ihrer Ausstellung „Leuchttürme“ zeigt Bettina Abendroth Fotografien aus Europa und Nordamerika. Auf ihren Reisen rund um den Globus hat sie unzählige Motive entdeckt und zuerst auf Dias, seit 2006 auch digital festgehalten.

Die Ausstellung kann bis 30. Juni zu den Öffnungszeiten des Seniorenclubs besucht werden – wochentags jeweils ab 9 Uhr und montags bis 14.30 Uhr, dienstags und donnerstags bis 17 Uhr, mittwochs bis 15 Uhr und freitags bis 18 Uhr.

**Seniorenclub, Märkische Allee 72, 16548 Glienicke/Nordbahn, www.glienicke.eu/regional/veranstaltungen**

### „Naturspiele“ von Maler Tobias Voß

Der junge Oranienburger Künstler Tobias Voß stellt bis 28. Juni in der Kreisverwaltung Oberhavel in Oranienburg aus. Zu sehen sind abstrakte, großformatige Bilder.

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten der Kreisverwaltung.

**Landkreis Oberhavel, Adolf-Decher-Str. 1, 16515 Oranienburg, www.oberhavel.de/**

### „Veltener Künstlertreff“ stellt in Glienicke aus

Es geht um Erfahrungsaustausch: Kunstschaffende aus Glienicke/Nordbahn und Velten haben in diesem Jahr gleich zwei interessanten Gemeinschaftsausstellungen geplant. Bevor der Glienicker Künstlerstammtisch mit seinen Werken nach Velten zieht, präsentieren zunächst elf Männer und Frauen des „Veltener Künstlertreffs“ ihr Schaffen in der Rathausgalerie in Glienicke/Nordbahn.

Zu sehen bis 20. August zu den Öffnungszeiten der Galerie: Dienstags, 13 bis 18 Uhr und donnerstags, 9 bis 12 Uhr sowie 14 bis 16 Uhr.

**Rathaus-Galerie im Neuen Rathaus, Hauptstraße 21, 16548 Glienicke/Nordbahn**

### Wege zum Gehörnten

Dirk Heimel begleitet die Malerei seit mehr als 40 Jahren. Im Bürgerhaus „Alte Feuerwache“ präsentiert er jetzt vor allem Kunstwerke, die sich mit der Faszination des Verbotenen, des Verborgenen und immer wieder mit der Anziehungskraft des Gehörnten beschäftigen.

Die Schau ist bis 27. Juni immer mittwochs von 10 bis 16 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet – am Sonntag, 16. Juni, zudem von 14 bis 17 Uhr.

**Bürgerhaus Alte Feuerwache, Friedhofstraße 15, 16761 Hennigsdorf, www.hennigsdorf.de**

### Petra Heinz „Querbeet“

Unter dem Titel „Querbeet“ zeigt die Veltenerin Petra Heinz bis 1. August eine Vielzahl ihrer Bilder: von bunten Landschaften mit Comicfiguren bis hin zu abstrakten Städten ist alles dabei.

Öffnungszeiten: montags bis freitags, 8 bis 12 Uhr, dienstags und donnerstags auch 13 bis 18 Uhr.

**Stadtwerke, Viktoriastraße 12, 16727 Velten, www.velten.de**

**Führung** Das preisgekrönte Konzept der IBA für Tegel Führung mit Albrecht Hirsch, Karolinenstraße, Ecke Am Tegeler Hafen, 13507 Berlin, 15:30 Uhr, Dauer: 1,5 Stunden, Preis: 6 €/ermäßigt 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Führung** Das Fließ: Vom Nutz- zum Schutzgebiet – Führung mit Dr. Jürgen Stork, Einfahrt Medical Park, An der Mühle, 13507 Berlin, 17 Uhr, Dauer: 2 Stunden, Preis: 6 €/ermäßigt 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Gottesdienst** Open-Air-Gottesdienst auf dem Zeltlager Platz, Johannes-Kirche, Zeltlager Platz 18, 13465 Berlin, 11 Uhr

**Kiezfest** Beginn nach dem Reiseesegen-Open-Air-Gottesdienst um 11 Uhr, Ab 12.30 Uhr startet das vielfältige Bühnenprogramm mit Sängern, zeitgleich können Sie auf der Gemeindegasse schlendern und die vielen Marktstände von Waidmannsluster Geschäftsleuten, Sozialverbänden, Schulen und anderen besuchen, für Kinder gibt es ein extra Programm mit Hüpfburg, Spielen, Malen und mehr, Königin-Luise-Kirche, Bondickstraße 14, 13469 Berlin, 12-19 Uhr, Gemeindegarten, Eintritt frei

**Kindertheater** Eine Woche voller SAMStage – nach dem bekannten Buch von Paul Maar, die live dargebotenen Lieder ergänzen den Kinderbuch-Klassiker dabei in besonderer Weise, ATZE, 16 Uhr, Großer Saal, ab 4 J., 105 Min. mit Pause, Karten 5 € bis 10 €

**Kino MIRAI – DAS MÄDCHEN AUS DER ZUKUNFT** Kinderfilm, City Kino Wedding, 17 Uhr, www.citykinowedding.de

**Kino DIE ENDLOSE NACHT** Hannelore Elsner zum Abschied, City Kino Wedding, 19 Uhr, www.citykinowedding.de

**Kino HIGH LIFE (OMU)**, City Kino Wedding, 20:45 Uhr, www.citykinowedding.de

**Kino COLD WAR – DER BREITENGRAD DER LIEBE**, Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str./Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de

**Konzert** Sommerkonzert mit Orgel und Saxophon mit Werken von G. F. Telemann, C. Franck, B. Böttcher, M. Sanders, H. A. Stamm und D. Bédard, Jesus-Christus-Kirche, Schwarzspechtweg 1-3, 13505 Berlin, 17 Uhr, Eintritt frei - Spenden willkommen

**Musik** Piano Solo - Ralph Neubert – Das Alte und das Neue Testament des Klaviers: J. S. Bach: Auszüge aus dem Wohltemperierten Klavier, Teil I und F. Chopin: Etuden Op. 10, Centre Bagatelle, 11-13 Uhr, Eintritt: 15 €/10 €/6 €, mehr unter www.centre-bagatelle.de

**Sommerfest EJK-Tag 2019** – Großes Familienfest, Diakoniezentrum Heiligensee, Keilerstr. 17-19, 13503 Berlin, 11-17 Uhr

**Sommerfest Raus ins Grüne** – das Sommerfest des Museums Reinickendorf mit einem abwechslungsreichem und unterhaltsamen Programm, Museum Reinickendorf, Alt-Hermsdorf 35, 13467 Berlin, 11-18 Uhr, im Garten der ehemaligen Dorfschule

**Theater** GWSW Folge 123, „Der Club der toten Döner“, Musterschülerin Esra steckt in einer tiefen Krise: Ihr Schulabschluss naht mit großen Schritten und mit ihren hervorragenden Noten scheinen ihr alle Türen offenzustehen ... , Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr siehe 23.06.

**Trödelmarkt** Markstraße 32, 07-16 Uhr

**Trödelmarkt** Markstraße 39, 07-16 Uhr

**Trödelmarkt** Markstraße 17, 07-16 Uhr

**Trödelmarkt** Ollenhauerstr., 07-14 Uhr

**Wochenmarkt** Märk. Zentrum, 09-15 Uhr

## MONTAG, 17.06.2019

**Notdienst: Octopus Apotheke**

**Notdienst: Neue Apotheke Weiss**

**Beratung** Wohnungsneubau und Mieterberatung, Fragen rund um ihren Mietvertrag, Rathaus Reinickendorf, 13-15 Uhr, Raum 22, Buchung der Termine unter (030) 115

**Berufsberatung** Jobs and Ways mit Frau Monika Alter, comX, 13-17 Uhr, nach Absprache unter 40303242, info@gaetan-data.com, www.gaetan.de

**Bilderbuchkino** Laßt Euch überraschen, welches Buch diesmal auf die Leinwand geworfen wird, Stadtbibliothek Reinickendorf West, 16 Uhr, Eintritt frei

**Bogenschießen** für Erwachsene, Dorfkirche Wittenau, Alt-Wittenau 29, 13437 Berlin, 15 Uhr, im Garten und nur bei trockenem Wetter, Kontakt: Henry Grafke Tel. 437 212 68

**Kindertheater** Eine Woche voller SAMStage – nach dem bekannten Buch von Paul Maar, die live dargebotenen Lieder ergänzen den Kinderbuch-Klassiker dabei in besonderer Weise, ATZE, 10:30 Uhr, Großer Saal, ab 4 J., 105 Min. mit Pause, Karten 5 € bis 10 €

**Kino VAN GOGH – AN DER SCHWELLE ZUR EWIGKEIT**, Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str./Ecke Petersallee, 13351

Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de  
**Konzert** Living Room Sessions mit Country-Rocker Sherman Noir, live oder per Livestream, Kastanienwäldchen, 19-21 Uhr, Karte 5 €, Einlass: 18 Uhr  
**Sprechstunde** des Ehrenamtsbüro für alle, Rathaus Reinickendorf, 10-12 Uhr, Zimmer 26, Tel. (030) 90294 5108  
**Vorlesenachmittag** für Kinder von 4 bis 12 Jahren vom Lesewelt Berlin e.V., Bibliothek am Schäfersee, 16:30-17:30 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung  
**Vorlesenachmittag** für Kinder von 4 bis 12 Jahren vom Lesewelt Berlin e.V., Bibliothek im MV, 16:30-17:30 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung

**DIENSTAG, 18.06.2019**

**Notdienst: Residenz Apotheke**  
**Notdienst: Großkreuz-Apotheke**  
**Notdienst: Karolinen-Apotheke**  
**Bürgersprechstunde** der Seniorenvertretung, Rathaus Reinickendorf, 10-12 Uhr, Raum 27, ohne Voranmeldung, Tel. (030) 90294 2132  
**Café** für Frauen in einer offenen Gruppe. Mit selbstgebackenen Kuchen, Kaffee oder Tee kann man über Dinge reden, die sie gerade beschäftigen oder einfach nur um zuzuhören, Flotte Lotte, 15:30-18



**Glasureinigung**  
 Privat & Gewerbe  
 Kostenlose Besichtigung.  
 S-Clean Gebäudereinigung  
 Auguste-Viktoria-Allee 99-100  
 13403 Berlin  
 Funk: 0176 32 11 23 90  
 fragen@s-clean.de

Uhr, Kostenbeitrag inkl. Getränke: 2 €, Kuchen: 1,50 €  
**Café** Sonnencafé für Familien mit Kindern bis ca. 6 Jahren mit offenem Spielbereich, Familienzentrum Letteallee, 16-18 Uhr  
**Frühstückstreff** im Café Terzo Rondo. Eltern-Kind Treff für junge Eltern zum Kennenlernen und Austauschen, Tietzia, 09:30-13 Uhr, mit fachlicher Begleitung bei Fragen zur Entwicklung  
**Informationstag** für Eltern mit Kreißelraumbesichtigung, Vivantes Humboldt-Klinikum, Am Nordgraben 2, 13509 Berlin, 17 Uhr, Bibliothek, 1. OG  
**Kindertheater** Die drei Räuber - eine Inszenierung von Kay Dietrich nach dem Bilderbuch-Klassiker von Tomi Ungerer, ATZE, 10 Uhr, Studiobühne, ab 5 J., 60 Min., Karten 4,50 € bis 9,50 €  
**Kino** EIN BECKEN VOLLER MÄNNER Preview! - Französischer Film des Monats (OMU), City Kino Wedding, 19 Uhr, www.citykinowedding.de  
**Kino** HIGH LIFE (OMU), City Kino Wedding, 21:15 Uhr, citykinowedding.de  
**Kino** #FEMALE PLEASURE (ENGL.M.DT.UT), Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str./Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de  
**Kleidung** im Fairkaufladen gibt es als Second-Hand-Artikel zu erwerben, FACE, 10-13 Uhr, Ansprechpartnerin: Ursula Khalil, 4099981-29

**Konzert** Lunchkonzert – Schramm Duo – Volksweisen und Folklore mit Günter Schramm (Gitarre) und Klaus Gutjahr (Gitarre), Ernst-Reuter-Saal, 13 Uhr  
**Konzert** Young Classic Dialog – Junge Solisten - Preisträger der internationalen Wettbewerbe aus Deutschland, Italien, Spanien und der Ukraine zu Gast in Berlin, Johannes-Kirche, Zeltlinger Platz 18, 13465 Berlin, 19 Uhr, mehr unter www.ekg-frohnau.de/file/733293  
**Lebensmittelausgabe** LAIB und SEELE für Bedürftige, Evangeliumsgemeinde, Klemkestraße 65, 13409 Berlin, 12-14 Uhr  
**Lesen** und spielen für Kinder. Die Eltern sind eingeladen beim Spielen und Bücher entdecken dabei zu sein, Familienzentrum Letteallee, 15:30-17:30 Uhr, kostenfrei

**Lesung** Im Rahmen der Reinickendorfer Sprach- und Lesetage liest Christiane Krack aus dem berühmten und vielfach verfilmten Roman „Der geheime Garten“ von Frances Hodgson Burnett vor, Café Aline, Alt-Reinickendorf 29, 13407 Berlin, 15-16 Uhr  
**Musik** MUSIK BY ELVIS – mit romantischer Musik aus einer wunderbaren Zeit präsentiert der seit Jahrzehnten bekannte Berliner Sänger „Kevin Stevens alias Mario Hill“ überwiegend die fassettenreiche Musik von Elvis Presley, Kastanienwäldchen, 19 Uhr, Einlass ab 18.00 Uhr, Eintritt 5 €  
**Sprechstunde** des Ehrenamtsbüro für alle, Rathaus Reinickendorf, 14-16 Uhr, Zimmer 26, Tel. (030) 90294 5108  
**Veranstaltung** „Spoken Word – Finde Deine Stimme“ – Präsentiert von Jessy James LaFleur – Rapperin, YouTubeRin und Poetry Slammerin – führen Jugendliche mit Flucht- oder Einwanderungserfahrungen Texte auf, die sie in einem fünfzügigen Workshop geschrieben und choreographiert haben, Humboldt-Bibliothek, 19:30 Uhr, Eintritt frei

**Vortrag** Studium des Buddhismus mit Rodrigo Gonzalez, Das Buddhistische Haus, Edelhofdam 54, 13465 Berlin, 17:30 Uhr, Anmeldung persönlich, telefonisch oder per eMail im Büro des Buddhistischen Hauses, Spendenbeitrag von 5 € erbeten  
**Wochenmarkt** Eichborn, 10-14 Uhr

**MITTWOCH, 19.06.2019**

**Notdienst: Sanitas Apotheke**  
**Notdienst: Apotheke am Markt**  
**Beratung** Wohnungsneubau und Mieterberatung, Fragen rund um ihren Mietvertrag, Rathaus Reinickendorf, 16:30-18:30 Uhr, Raum 22, Buchung der Termine unter (030) 115  
**Berufsberatung** Jobs and Ways mit Frau Monika Alter, comX, 14-18 Uhr, nach Absprache unter 40303242, info@gaetan-data.com, www.gaetan.de  
**Café** die Mitarbeiterinnen und Ehrenamtlichen des Stadtteilzentrums Haus am See möchten den Anwohner\*innen einen, gemütlichen, offenen und toleranten Treffpunkt bieten. Sie können bei Kaffee und Tee neue Nachbarinnen und Nachbarn kennen lernen, sich austauschen und viel Nützliches erfahren. Wir planen Vorträge, kulturelle Angebote und vieles mehr., Interkulturelles Nachbarschaftscafé, Markstraße 5, 13409 Berlin, 15-18 Uhr, mehr unter 030 4372 2822, c.seemann@lebenswelt-berlin.de  
**Elterncafé** bei Tee, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen können sich Eltern kennen lernen und austauschen, Familienpunkt Reinickendorf, 15-17 Uhr, Ansprechpartnerin: Jeannette Schüler (030) 41 93 90 49

**Kiezsprechstunde** das Kinder- und Jugendgesundheitsamt Reinickendorf bietet eine sozialpädagogische und sozialpädiatrische Sprechstunde an. Ein Team, bestehend aus einer Ärztin, einer Arzthelferin und einer Sozialarbeiterin oder einem Sozialarbeiter, wird Fragen direkt vor Ort klären, Tietzia, 09-12 Uhr, ohne Anmeldung

**Kino** M French Connection (OMU), City Kino Wedding, 19 Uhr, www.citykinowedding.de  
**Kino** HIGH LIFE (OMU), City Kino Wedding, 21 Uhr, www.citykinowedding.de  
**Kino** GEGEN DEN STROM, Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str./Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de

**Kleidung** im Fairkaufladen gibt es als Second-Hand-Artikel zu erwerben, FACE, 14-17 Uhr, Ansprechpartnerin: Ursula Khalil, 4099981-29  
**Lebensmittelausgabe** LAIB und SEELE für Bedürftige, Segenskirche, Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, 14:30-16 Uhr  
**Spielstunde** in der Ludothek „Spielpunkt“. Hier können Familien, Institutionen und einzelne Fachkräfte Brett-/ Gesellschaftsspiele und Bücher kostenlos ausleihen., Familienpunkt Reinickendorf, 15-17 Uhr, Kontakt: Jeannette Schüler  
**Sprechstunde** des Ehrenamtsbüro für alle, Rathaus Reinickendorf, 10-12 Uhr, Zimmer 26, Tel. (030) 90294 5108  
**Teestunde** für Frauen aller Nationen. Wir laden alle Frauen ein, sich bei Tee und Kaffee kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Kinder können gerne mitkommen, Flotte Lotte, 09:30-11 Uhr

**Vorlesen** und erzählen wir Märchen und Geschichten mit dem Kamishibai (Papiertheater), für Familien mit Kindern ab zwei Jahren, Humboldt-Bibliothek, 16 Uhr, Eintritt frei  
**Wochenmarkt** Fellbacher Pl., 08-13 Uhr

**DONNERSTAG, 20.06.19**

**Notdienst: Tilia-Apotheke**  
**Notdienst: Waldsee-Apotheke**  
**Berufsberatung** Jobs and Ways mit Frau Monika Alter, comX, 15-19 Uhr, nach Absprache unter 40303242, info@gaetan-data.com, www.gaetan.de  
**Boccia** für Erwachsene, Scheune Dorfkirche Wittenau, Alt-Wittenau 64, 13437 Berlin, 16-17 Uhr, Kontakt: Henry Grafke 437 212 68  
**Jazz-Jam-Session** mit (inter)nationalen Musikern, organisiert vom Verein Jazzfreunde-Reinickendorf, Landhaus Schupke, Alt-Wittenau 66, 13437 Berlin, 20:30 Uhr, immer donnerstags, Eintritt frei, in der Scheune, www.jazzfreunde-Reinickendorf.de  
**Kinder** Robotik zum Ausprobieren, Lerne Cozmo, Dash oder BlueBot kennen. Teste die Roboter beim Spielen und bringe ihnen etwas bei! Für Familien mit Kindern ab ca. 6 Jahren, Humboldt-Bibliothek, 16-17:30 Uhr, Eintritt frei  
**Kino** ALL MY LOVING, City Kino Wedding, 18:45 Uhr, www.citykinowedding.de  
**Kino** HIGH LIFE Mit Kurzfilm: Gelato, City Kino Wedding, 21 Uhr, www.citykinowedding.de  
**Kino** MID90S (ENGL.M.DT.UT), Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str./Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de  
**Kleidung** im Fairkaufladen gibt es als Second-Hand-Artikel zu erwerben, FACE, 10-13 Uhr, Ansprechpartnerin: Ursula Khalil, 4099981-29



**SPATZAKTIV**  
**15.06.2019**  
**VON 11.00 UHR BIS 14.00 UHR**  
**DAS FEST FÜR ALLE KINDER AB 3 JAHRE IM SPORTCENTRUM**  
 unterstützt von:  
**Berliner Sparkasse**  
**Sport Centrum Siemensstadt** **Eintritt frei!**  
 Buelstraße 14 • 13629 Berlin ☎ (030) 380 02-40 🌐 www.scs-berlin.de

**Konzert** Adams Spirit, Hafenbar Tegel, 20 Uhr, www.hafenbar-tegel.de  
**Musik** Rock'n Roll und Oldie-Nacht mit der Band „Rock Island Line“ für die Generation 50+, Kastanienwäldchen, 20 Uhr, Eintritt frei, gepflegte Garderobe  
**Schnupperbowlen** für jeden, Centre Talma, 16-19 Uhr  
**Senioren** Einladung zur öffentliche Sitzung der Seniorenvertretung Reinickendorf, Rathaus R'dorf, 10 Uhr, Raum 27  
**Spielen** erlaubt – Zocken auf der Xbox One, Bibliothek im MV, 16:30-18:30 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung  
**Sprechstunde** des Ehrenamtsbüro für alle, Rathaus Reinickendorf, 10-12 Uhr, Zimmer 26, Tel. (030) 90294 5108  
**Theater** GWSW Folge 123 „Der Club der toten Döner“, Musterschülerin Esra steckt in einer tiefen Krise: Ihr Schulabschluss naht mit großen Schritten und mit ihren hervorragenden Noten scheinen ihr alle Türen offenzustehen ..., Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr siehe 23.06.  
**Vorlesenachmittag** für Kinder von 4 bis 12 Jahren vom Lesewelt Berlin e.V., Stadtteilbibliothek Frohnau, Fuchssteiner Weg 13-19, 13465 Berlin, 16-17 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung, findet nicht in den Ferien statt  
**Frohauer** Wochenmarkt, 08-13 Uhr  
**Wochenmarkt** MZ, 08-14 Uhr  
**Wochenmarkt** Eichborn, 10-17 Uhr

**FREITAG, 21.06.2019**

**Notdienst: Apotheke am Kutsch**  
**Notdienst: Adler-Apotheke**

**Café** und Kochen für Kinder ab 6 Jahren, CVJM Jugendhaus MV, 16-18 Uhr, mehr siehe 14.06.  
**Disco-Night** Die ultimative DJ Partynacht der Stadt mit gemischten Hit's der 80er, 90er und den aktuellen Charts von heute. Für die Generationen 18 bis 80zig in einem lockeren Outfit, Kastanienwäldchen, 21 Uhr, Eintritt frei  
**Frauentreff** zum gemeinsamen Frühstück und zum Austausch, Evangeliumsgemeinde, Hausotterplatz 3, 13409 Berlin, 09:30 Uhr  
**Führung** Warum wurde die Oberflächenwasser-Aufbereitungsanlage 1985 gebaut? – Führung durch die Anlage mit Andreas Mewes, Treffpunkt, Buddestraße 33, 13507 Berlin, 11 Uhr, Dauer: 2 Stunden, Eintritt frei, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com  
**Kinderkino** freitags, comX, 16-18 Uhr  
**Kindertheater** Gastspiel: TheaterTotal – WAS IHR WOLLT, ATZE, 20 Uhr, Großer Saal, ab 14 Jahren, 160 Min., incl. Pause  
**Kino** GUNDERMANN, City Kino Wedding, 19:45 Uhr, www.citykinowedding.de  
**Kino** EIN GAUNER & GENTLEMAN, Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str./Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de  
**Kino** B-MOVIE: LUST & SOUND IN WEST-BERLIN 1979-1989 (OMEU), City Kino Wedding, 22 Uhr, www.citykinowedding.de  
**Kochen** für Kinder ab 8 Jahren. Kunterbunte Küchenkunst – gemeinsam schnippeln, rühren, kochen – und anschließend genießen., Tietzia, 16-18:30 Uhr

APOTHEKEN-NOTDIENST ADRESSEN		Barlach-Apotheke	Ewa-Apotheke	Kopenhagener Apotheke	Octopus Apotheke	Sanitas-Apotheke
<b>Adler-Apotheke</b> Berliner Straße 91 13507 Berlin · 4338081	<b>Apotheke am Markt</b> Bekassinenweg 18 13503 Berlin · 4311247	Auguste-Viktoria-Allee 81 13403 Berlin · 4132840	Eichhorster Weg 5 13435 Berlin · 4169083	Kopenhagener Straße 2 13407 Berlin · 4955590	Waidmannsluster Damm 176 13469 Berlin · 4145121	Oraniendamm 6-10 13469 Berlin · 40396922
<b>Äskulap-Apotheke</b> Senftenberger Ring 13 13439 Berlin · 4153052	<b>Apotheke am Markt Reinickendorf</b> Scharnweberstraße 48A 13405 Berlin · 4121188	<b>Birken-Apotheke</b> Wilhelmsruher Damm 231 13435 Berlin · 4115834	<b>Falken-Apotheke</b> Turmfalkenstraße 25 13505 Berlin · 4313733	<b>Leuchtturm Apotheke</b> Heinsestraße 32-34 13467 Berlin · 40508240	<b>Oran-Apotheke</b> Oranienburger Straße 60 13437 Berlin · 4140990	<b>Schloß-Apotheke Tegel</b> Berliner Straße 6 13507 Berlin · 4338777
<b>Alte Spree-Apotheke</b> Alt-Tegel 5 13507 Berlin · 4339785	<b>Apotheke am Schäfersee</b> Hölländerstraße 24 13407 Berlin · 4564369	<b>Diamant Apotheke</b> Kurt-Schumacher-Damm 1-15 13405 Berlin · 4985750	<b>Flemingapotheke</b> Zabel-Kr., ger-Damm 31 13469 Berlin · 4024085	<b>Lindauer Apotheke</b> Residenzstraße 154 13409 Berlin · 49872597	<b>Park-Apotheke</b> Zeltinger Platz 7 13465 Berlin · 4011058	<b>Storchen-Apotheke</b> Schulzendorfer Straße 70 13503 Berlin · 4313204
<b>Annen-Apotheke</b> Ernststraße 62 13509 Berlin · 43566486	<b>Apotheke am Tegeler See</b> Namslaustraße 83 13507 Berlin · 4327788	<b>easy Apotheke Märkische Zeile</b> Senftenberger Ring 17 13439 Berlin · 419591320	<b>Gorki Apotheke</b> Gorkistraße 3 13507 Berlin · 4336838	<b>Löwen-Apotheke</b> Ollenhauerstr. 110A 13403 Berlin · 4122300	<b>Primus Apotheke</b> Arosier Allee 122 13407 Berlin · 4955033	<b>Titisee-Apotheke</b> Titiseestraße 5 13469 Berlin · 4022980
<b>Apotheke am Borsigturm</b> Veitstraße 40a 13507 Berlin · 4309423	<b>Apotheke Bernauer Straße</b> Bernauer Straße 69-73 13507 Berlin · 43660377	<b>easy Apotheke</b> Residenzstraße 33 13409 Berlin · 26344826	<b>Großkreuz-Apotheke</b> Senftenberger Ring 5 13439 Berlin · 4076830	<b>Ludolfinger Apotheke</b> Ludolfingerplatz 8 13465 Berlin · 4011033	<b>Residenz Apotheke</b> Residenzstraße 123 13409 Berlin · 4952736	<b>Waldsee-Apotheke</b> Berliner Straße 41 13467 Berlin · 4041045
<b>Apotheke am Flughafen Tegel</b> Terminal A-Boulevard Tegel 13405 Berlin · 41013869	<b>Arnica-Apotheke</b> Ollenhauerstr. 139-140 13403 Berlin · 4121869	<b>Eichborn-Apotheke</b> Eichborndamm 55 13403 Berlin · 41783267	<b>Hermisdorfer Apotheke</b> Glienickecker Straße 6 13467 Berlin · 400095630	<b>Martin-Apotheke</b> Residenzstraße 28 13409 Berlin · 4962756	<b>Rosen-Apotheke</b> Scharnweberstraße 27 13405 Berlin · 4122120	<b>Wilhelm-Tell-Apotheke</b> Gotthardstraße 27 13407 Berlin · 4959979
<b>Apotheke am Kutsch</b> Ollenhauerstr. 3-5 13403 Berlin · 85622710	<b>Bären-Apotheke</b> Oranienburger Straße 85-86 13437 Berlin · 40911112	<b>Elch-Apotheke</b> Ludolfingerplatz 2 13465 Berlin · 40632891	<b>Karolinen-Apotheke</b> Schloßstraße 5 13507 Berlin · 43655510	<b>Neue Apotheke</b> Residenzstraße 137 13409 Berlin · 4959201	<b>Sanimedius-Apotheke</b> Pankower Allee 47/51 13409 Berlin · 48476102	<b>Notdienst von:</b> <b>9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag</b>

Für die Richtigkeit der Termine übernehmen wir keine Gewähr.

**Kochen** Kiez zum Kochen, unter diesem Motto möchten wir ab sofort zusammen mit Euch kochen und in den Kiezküchen mehr über gesunde, leckere und kostengünstige Ernährung erfahren, GESOBAU Nachbarschaftsetage, Wilhelmsruher Damm 124, 13439 Berlin, 16-18 Uhr, die Kurse sind für alle Teilnehmer kostenlos

**Konzert** Open-Air-Live-Musik für alle im Rahmen der „Fête de la Musique“ mit „Pumping Air“, „Blue Notes“, „DoRaZi-Singers“, Akkordeonorchester, „Euphonia“ u.v.a., Apostel-Paulus-Kirche, Wachsmuthstraße 25, 13467 Berlin, 16 Uhr, auf dem Vorplatz, Eintritt ist frei

**Konzert** Fête de la Nuit mit Beyond The Limits, Ryv Law, Vollhardt, 3sheets2the wind und Deflate The Students, Hafenbar Tegel, 21-03 Uhr, www.hafenbar-tegel.de

**Lebensmittelausgabe** LAIB und SEELE für Bedürftige, Dorfkirche Wittenau, Alt-Wittenau 29, 13437 Berlin, 13-14:30 Uhr

**Musik** Fête de la Musique – mit entspannter Livemusik des grandiosen Jazztrios BERLINS FINEST in der Besetzung Gesang, E-Piano und Kontrabass feiern wir zu Jazz und Soul mit Bowle und feinem Grillbuffet auf unserer sonnigen Außenterrasse den kalendrischen Sommeranfang, Café Aline, Alt-Reinickendorf 29, 13407 Berlin, 15-16 Uhr

**Senioren** Infostand der Seniorenvertretung Reinickendorf beim Tag der Reinickendorfer Seniorinnen und Senioren und Sternwanderung, Fontane-Haus, 11-16 Uhr

**Sommerfest 57. BERLINER VOLKSFEST-SOMMER** – mit mehr als 80 Schausteller-Attraktionen, Zentraler Festplatz, 15-24 Uhr, jeden Mittwoch ist Familientag mit halben Preisen, Eintritt frei

**Tanzparty** DJ Marion "Best of Hip in Boots" Line Dance Party, American Western Saloon, 21:30 Uhr, Einlass gegen 19:30 Uhr, mehr unter www.western-saloon.de

**Theater** GWSW Folge 123 „Der Club der toten Döner“, Musterschülerin Esra steckt in einer tiefen Krise: Ihr Schulabschluss naht mit großen Schritten und mit ihren hervorragenden Noten scheinen ihr alle Türen offenzustehen ... , Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr siehe 23.06.

**Veranstaltung** Ab in den Sommer mit Livemusik „Heiligensee Oldies“ und Grillen, Conrads, 18 Uhr, Einlaß ab 9:45 Uhr, Eintritt: 5 €, www.beweggrund.berlin/Conrads/conrads/

**Vorlesen** - Bilderbuchkino - Apps, wir lesen vor und zeigen die Bilder aus den Bilderbüchern an der großen Leinwand. Zu den Geschichten werden passende Bilderbuch-Apps oder spielerische Lernprogramme vorgestellt. Für Familien mit Kindern ab drei Jahren, Humboldt-Bibliothek, 16 Uhr, Eintritt frei

**Frohauer** Wochenmarkt, 08-13 Uhr  
**Wochenmarkt** Glienicke, 08-12 Uhr

**SAMSTAG, 22.06.2019**

**Notdienst: Schloß-Apotheke Tegel**  
**Notdienst: Apotheke am Schäfersee**

**Bücherflohmarkt** Stöbern durch eine Vielzahl an spannender Bücher, Humboldt-Bibliothek, 11-16 Uhr



**SAMSTAG, 22.06.2019**

**Disco-Night** Die ultimative DJ Partynacht der Stadt mit gemischten Hit's der 80er, 90er und den aktuellen Charts von heute. Für die Generationen 18 bis 80zig in einem lockeren Outfit, Kastanienwäldchen, 21 Uhr, Eintritt frei

Foto: Promo

**Kino** GUNDERMANN, City Kino Wedding, 17 Uhr, www.citykinowedding.de

**Kino B-MOVIE: LUST & SOUND IN WEST-BERLIN 1979-1989 (OMEU)**, City Kino Wedding, 19:30 Uhr, www.citykinowedding.de

**Kino** BALLON, Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str/Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de

**Konzert** Blackmail, Hafenbar Tegel, 21:30 Uhr, www.hafenbar-tegel.de

**Lebensmittelausgabe** LAIB und SEELE für Bedürftige, Philippus-Kirche, 13-14 Uhr, Frau Grund 0177 3366 819

**Musik** Ramblin Boots (NL), American Western Saloon, 21:30 Uhr, Einlass gegen 19:30 Uhr, mehr unter www.western-saloon.de

**Sommerfest 57. BERLINER VOLKSFEST-SOMMER** – mit mehr als 80 Schausteller-Attraktionen, heute mit Riesen-Feuerwerk um 22 Uhr, Zentraler Festplatz, 14-24 Uhr, jeden Mittwoch ist Familientag mit halben Preisen, Eintritt frei

**Spielstunde** in der Ludothek „Spiel-punkt“. Hier können Familien, Institutionen und einzelne Fachkräfte Brett-/Gesellschaftsspiele und Bücher kostenlos ausleihen, Familienpunkt Reinickendorf, 09-16 Uhr, Ansprechpartnerin: Jeannette Schüler

**Theater** GWSW Folge 123 „Der Club der toten Döner“, Musterschülerin Esra steckt in einer tiefen Krise: Ihr Schulabschluss naht mit großen Schritten und mit ihren hervorragenden Noten scheinen ihr alle Türen offenzustehen ... , Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr siehe 23.06.

**Vortrag** Tegel nach Krieg und Mauerbau – Vortrag von Meinhard Schröder, Seminarzentrum Tegel, Schlieperstraße 7, 13507 Berlin, 19:30 Uhr, Dauer: 1 Stunde, Preis: 6 €/ermäßigt 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Frohauer** Wochenmarkt, 08-13 Uhr  
**Wochenmarkt** Fellbacher Pl., 08-13 Uhr  
**Wochenmarkt** MZ, 08-14 Uhr

**SONNTAG, 23.06.2019**

**Notdienst: Apotheke Am Tegeler See**  
**Notdienst: Neue Apotheke**

**Familien-sport** FamilienSportSpaß im Steinbergpark, Sport im Park mit vielen Spielangeboten, von 10-11 Uhr und von 11-12 Uhr, Große Wiese, Eingang Rosentreterpromenade, 13437 Berlin, 10-12 Uhr, mehr unter www.sportimpark.berlin

**Führung** Reiswerder: Das kleinste Rathaus – Führung mit Dr. Lothar Berndorff, Fähranleger (hinter dem DLRG-Häuschen), Weg nach Reiswerder, 13507 Berlin, 10:30 Uhr, Dauer: 1 Stunde, Preis: 6 €/ermäßigt 4 € zzgl. 2 € für Überfahrten, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Führung** Blaue Zwiebeltürme über Tegel – Der russische Friedhof – Führung mit Rainer Werner, Treffpunkt, Wittestraße 37, 13509 Berlin, 10:30 Uhr, Dauer: 1 Stunde, Preis: 6 €/ermäßigt 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Führung** Die Markthalle, Hertie und das Tegel-Center – Führung mit Christa Barabas, Eingang Fußgängerzone, Gorkistraße Ecke Berliner Straße, 13507 Berlin, 12:30 Uhr, Dauer: 0,75 Stunden, Preis: 6 €/ermäßigt 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Führung** Schudnagies` Bauten in Tegel – Führung mit Meinhard Schröder, U-Bahnhof Alt-Tegel, am Brunnen, 13507 Berlin, 12:30 Uhr, Dauer: 1 Stunde, Preis: 6 €/ermäßigt 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Führung** Reif für die Insel – Scharfenberg – Führung über die Insel und durch die Schulfarm mit Rainer Werner, Fähr nach Scharfenberg, Wasserrettungsstation Waldkauzstraße, 13505 Berlin, 14 Uhr, Dauer: 1,5 Stunden, Preis: 6 €/ermäßigt 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Führung** Mittelalterliche Wölbäcker im Tegeler Forst – Führung mit Lutz Essers, Bus 222 Haltestelle, Spechtstraße, 13505 Berlin, 14 Uhr, Dauer: 1 Stunde, Preis: 6 €/ermäßigt 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Führung** Der Norden Tegels wird umgekrempelt Neuanlage von Karolinenstraße und Waidmannsluster Damm, das Tegel-Center und die Autobahn – Führung mit Meinhard Schröder, Treffpunkt, Karolinenstraße Ecke Am Tegeler Hafen, 13507 Berlin, 16 Uhr, Dauer: 1 Stunde, Preis: 6 €/ermäßigt 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Führung** Der Friedhof Am Fließtal und die Kapelle von Fehling & Gogel – Führung mit Reinhard Arlt, Treffpunkt, Waidmannsluster Damm 13, 13509 Berlin, 17:30 Uhr, Dauer: 1 Stunde, Preis: 6 €/ermäßigt 4 €, www.geschichtswerkstatttegel.wordpress.com

**Kino** GUNDERMANN, City Kino Wedding, 14 Uhr, www.citykinowedding.de

**Kino** MIRAI - DAS MÄDCHEN AUS DER ZUKUNFT Kinderfilm, City Kino Wedding, 16:30 Uhr, www.citykinowedding.de

**Kino B-MOVIE: LUST & SOUND IN WEST-BERLIN 1979-1989 (OMEU)**, City Kino Wedding, 18:30 Uhr, www.citykinowedding.de

**Kino** HIGH LIFE (OMU), City Kino Wedding, 20:30 Uhr, www.citykinowedding.de

**Kino** CAPERNAUM - STADT DER HOFFNUNG, Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str/Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de

**Konzert** vivo: Blechbläserkonzert – Vier Tage lang haben fortgeschrittene Spielerinnen und Spieler unter professioneller Leitung (Gisela Meßollen, Heidi Wesseler-Maier, Janni Struzyk, Bob Platt u.a.) intensiv geübt. Im Konzert präsentieren sie die Ergebnisse: klassische Werke aus unterschiedlichen Epochen sowie Filmmusik mit Pop- oder Latin-Charakter, Dorfkirche Alt-Tegel, Alt-Tegel 39a, 13507 Berlin, 19 Uhr, Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten, www.tegel-borsigwalde.de

**Lesung** „Wie das so geht“ - Texte und Gedichte von Theodor Fontane mit Musik, Lesungen aus Fontane's „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ sowie Lieder von Thomas Heyn nach Texten von Theodor Fontane und Instrumentalmusik im Stil der „preußischen Hausmusik“, Dorfkirche Wittenau, Alt-Wittenau 64a, 13437 Berlin, 16 Uhr, Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten

**Musik** „Young Classic Dialog Berlin“: Abschlusskonzert zu Gunsten des Centre Bagatelle, mit Preisträgern internationaler Wettbewerbe für junge Musiker, es spielen Preisträger internationaler Jugendinstrumentalwettbewerbe, sie sind zwischen 7 und 15 Jahren alt und kommen aus Deutschland, Spanien, Italien, der Ukraine, der Schweiz und der Mongolei, Centre Bagatelle, 11-13 Uhr, Eintritt: 15 € / 10 € / 6 €, mehr unter www.centre-bagatelle.de

**Sommerfest 57. BERLINER VOLKSFEST-SOMMER** – mit mehr als 80 Schausteller-Attraktionen, Zentraler Festplatz, 13-22 Uhr, jeden Mittwoch ist Familientag mit halben Preisen, Eintritt frei

**Theater** GWSW Folge 123 „Der Club der toten Döner“, Musterschülerin Esra steckt in einer tiefen Krise: Ihr Schulabschluss naht mit großen Schritten und mit ihren hervorragenden Noten scheinen ihr alle Türen offenzustehen ... , Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr siehe 23.06.

**Trödelmarkt** Markstraße 32, 07-16 Uhr

**Trödelmarkt** Markstraße 39, 07-16 Uhr

**Trödelmarkt** Ollenhauerstr., 07-14 Uhr

**Wochenmarkt** Märk. Zentrum, 09-15 Uhr

**MONTAG, 24.06.2019**

**Notdienst: Elch-Apotheke**  
**Notdienst: Kopenhagener Apotheke**

**Beratung** Wohnungsneubau und Mieterberatung, Fragen rund um ihren

# FÊTE DE LA

## VIERTEL BÜHNE

im Märkischen Viertel auf dem Stadtplatz  
rund um die VIERTEL BOX

„umsonst und draußen“

16:00 Uhr: Equality	19:00 Uhr: Mundfasching
17:00 Uhr: Ahabs Linkes Bein	20:00 Uhr: Fisherman's Wife
18:00 Uhr: BLINDS	21:00 Uhr: IN MY DAYS

www.mein-maerkisches-viertel.de

MÄRKISCHES VIERTEL
GESOBAU

# MUSIQUE

### 13349 Berlin

City Kino Wedding  
Müllerstraße 74

### 13353 Berlin

ATZE Musiktheater  
Luxemburger Straße 20  
Prime Time Theater  
Müllerstraße 163 b

### 13403 Berlin

Alnatura  
Ollenhauerstraße 106A  
Back- und Shop/Postfiliale  
Quäkerstraße 2  
Barlach-Apotheke  
Auguste-Viktoria-Allee 81  
Casino im Finanzamt  
8. Etage Eichborndamm 208  
EDEKA Frede-Bicici  
Ollenhauerstraße 107  
EDEKA Görs-Meichsner  
Eichborndamm 77-85  
Eichborn-Apotheke  
Eichborndamm 55  
FCA Motor Village  
Ollenhauerstraße 100  
Getränke Hoffmann  
Auguste-Viktoria-Allee 99-100  
Löwenapotheke  
Ollenhauerstraße 110A  
M.F.C. Motor Company  
Ollenhauerstraße 9-13  
nah und gut Babel  
Quäkerstraße 2  
nah und gut Peth  
Meller Bogen 2

### 13405 Berlin

Apotheke am Markt  
Scharnweberstraße 48A  
Berliner Sparkasse  
Scharnweberstraße 14  
Berliner Volksbank  
Scharnweberstraße 14  
BS Jalousienprofi  
Scharnweberstraße 116  
MAGO Wurst  
Kurt-Schumacher-Damm 1-15  
McDonald's  
Kurt-Schumacher-Damm 38  
Möbel Domeyer  
Scharnweberstraße 130-131  
Neue Apotheke Weiss  
Scharnweberstraße 26  
REWE Markt im EKZ Der Clou  
Kurt-Schumacher-Platz 1-15  
Rosen-Apotheke  
Scharnweberstraße 27  
Tabak-Press-Backshop  
Scharnweberstraße 54

### 13407 Berlin

Bundesanstalt THW  
Flottenstraße 14-20  
Domicil Seniorenpflegeheim  
Thaterstraße 18  
Kopenhagener Apotheke  
Kopenhagener Straße 2  
nah und gut Nguyen  
Gotthardstraße 13-15  
Netto Supermarkt  
Gotthardstraße 27  
Steineckes Heidebrot  
Flottenstraße 26-27  
Tabakwaren Eisermann  
Alt-Reinickendorf 49  
Tabakwaren Tello  
Aroser Allee 65  
Theodor Poeschke Bestattung  
Alt-Reinickendorf 29 d  
Träger gGmbH  
Alt-Reinickendorf 45  
Vitanas SC Am Schäfersee  
Stargardtstraße 14

### 13409 Berlin

Arztpraxis Dr. Günter Ludwig  
Residenzstraße 125  
Berliner Sparkasse  
Residenzstraße 117  
Café am See am Schäfersee  
Residenzstraße 43  
Domicil Seniorenpflegeheim  
Herbststraße 34  
EDEKA Lindenberg  
Marktstraße 32  
EDEKA Residenzstraße  
Residenzstraße 34  
Kastanienwäldchen  
Residenzstraße 109  
McDonald's  
Marktstraße 16  
Neue Apotheke  
Residenzstraße 137  
Otto Berg Bestattungen  
Residenzstraße 68  
REWE Markt Emmentaler  
Straße 122-130  
Sanimedius-Apotheke  
Pankower Allee 47/51  
Tilia-Apotheke  
Residenzstraße 95-96  
WAS Schulung  
Marktstraße 45

### 13435 Berlin

Café Züri  
Senftenberger Ring 51  
EDEKA Iden  
Wilhelmsruher Damm 231  
Ewa-Apotheke  
Eichhorster Weg 5  
Flotte Lotte  
Senftenberger Ring 25  
Hotel Rheinsberg am See  
Finsterwalder Straße 64  
Kaufland Wittenau  
Eichhorster Weg 96  
Kfz-Werkstatt Kulkowski  
Lübarser Straße 40-46  
McDonald's  
Senftenberger Ring 5a  
Squash-Fitness-Center  
Wittenauer Straße 82-86  
TSV Berlin Wittenau 1896  
Senftenberger Ring 53

### 13437 Berlin

Reinickendorf Rathausinfo  
Eichborndamm 215-239  
Cafe Junge  
Oranienburger Straße 103-105  
Getränke Hoffmann  
Oranienburger Straße 114  
Landhaus Schupke  
Alt-Wittenau 66  
Lotto- und Zeitungsgeschäft  
Alt-Wittenau 86  
Metzgerei Görs  
Alt-Wittenau 19  
Netto Supermarkt  
Oranienburger Straße 285 A  
Oran-Apotheke  
Oranienburger Straße 60  
Philipp Einzel u. Großhandel  
Roedernallee 86-87  
REWE City  
Roedernallee 118 A  
Sozialwerkhaus  
Roedernallee 88/90  
Steakhaus BECERRO  
Eichborndamm 297  
Trattoria Chiaromonte  
Oranienburger Straße 60  
Zeitung & Lotto Toto  
Alt-Wittenau 24

### 13439 Berlin

American Western Saloon  
Wilhelmsruher Damm 142c  
Äskulap-Apotheke  
Senftenberger Ring 13  
BER 26  
Dannenwalder Weg 186  
Berliner Sparkasse  
Senftenberger Ring 5  
Blixen Coffee Shop  
Wilhelmsruher Damm 140  
Deutsche Bank  
Wilhelmsruher Damm 130-132

Gartencenter Holland  
Wilhelmsruher Damm 61-63  
GESOBAU  
Wilhelmsruher Damm 142  
Großkreuz-Apotheke  
Senftenberger Ring 5  
Infopunkt Märk. Zentrum  
Wilhelmsruher Damm 132  
MAGO  
Wilhelmsruher Damm 138  
Optik An der Zeile  
Senftenberger Ring 15

### 13465 Berlin

Bäcker Wiedemann  
Ludolfingerplatz 2  
Berliner Sparkasse  
Ludolfingerplatz 8-8A  
Berliner Volksbank  
Ludolfingerplatz 7  
Café am Pilz  
Zeltinger Straße 90  
decker-optic  
Ludolfingerplatz 9  
Deutsche Bank  
Welfenallee 3-7  
EDEKA Boe  
Zeltinger Platz 8  
EDEKA Erler  
Ludolfingerplatz 6  
Elch-Apotheke  
Ludolfingerplatz 2  
Kulturhaus Centre Bagatelle  
Zeltinger Straße 6  
Landhaus Hubertus  
Stahleweg 46  
Meisterbäckerei Steinecke  
Zeltinger Platz 1-3  
Reformhaus DEMSKI  
Ludolfingerplatz 1a  
Restaurant Adriatic  
Edelhofdamm 10  
REWE City  
Ludolfingerplatz 1  
Tabakhaus Durek  
Zeltinger Platz 2  
Wohltorf Immobilien  
Ludolfingerplatz 1a

### 13467 Berlin

angela's feinste Hausmanns.  
Fellbacher Str./S-Bahn-Tunnel  
Berliner Sparkasse  
Heinsestraße 38-40  
Bio Company  
Heinsestraße 28  
Blumen Reese  
Berliner Straße 21A  
Burchardt Immobilien  
Hermsdorfer Damm 90  
Restaurant Schatzkammer  
Heinsestraße 42  
Dominikus-Krankenhaus  
Kurhausstraße 30  
EDEKA Hohefeldstraße  
Hohefeldstraße 19 A  
Feinbäckerei Laufer  
Wachsmuthstraße 18  
Getränke Hoffmann  
Hermsdorfer Damm 80  
Hermsdorfer Apotheke  
Glienicke Straße 6  
Feinbäckerei Laufer  
Seebadstraße 32  
Le Petite Café  
Fellbacher Platz 28  
Leuchtturm Apotheke  
Heinsestraße 32-34  
Meisterbäckerei Steinecke  
Glienicke Straße 6  
REWE  
Glienicke Straße 6 b-c  
REWE City  
Heinsestraße 46  
Rist. Leonardo Da Vinci  
Glienicke Straße 5  
Thiel & Görs Fleischerei  
Fellbacher Straße 30  
Waldsee-Apotheke  
Berliner Straße 41

### 13469 Berlin

Berliner Sparkasse  
Oraniendamm 6-10  
Das Futterhaus  
Oraniendamm 6-10

### EDEKA Aras Oraniendamm 6-10

EDEKA Bestvater  
Zabel-Krüger-Damm 25  
HEM Tankstelle  
Zabel-Krüger-Damm 20  
HOLLiday Holiday Spa  
Düsterhauptstraße 15  
Hörgeräte Dirk Hornig  
Waidmannsluster Damm 177  
LABSAAL Lübars  
Alt-Lübars 8  
Medimax  
Oraniendamm 6-10  
Meisterbäckerei Steinecke  
Titiseestraße 5  
nahkauf  
Titiseestraße 3  
Octopus Apotheke  
Waidmannsluster Damm 176  
Sanitas-Apotheke  
Oraniendamm 6-10  
Strandbad Lübars  
Am Freibad 9  
Titisee-Apotheke  
Titiseestraße 5

### 13503 Berlin

Apotheke am Markt  
Bekassinenweg 18  
Diakoniezentrum Heiligensee  
Keilerstraße 17-19  
EDEKA Herrmann  
Bekassinenweg 24  
EDEKA Tozlu  
Ruppiner Chaussee 301  
nah und gut Lüdtke  
Keilerstraße 21  
Optik- & Akustikhaus  
Bekassinenweg 34  
REWE City  
Ruppiner Chaussee 243  
Storchen-Apotheke  
Schulzendorfer Straße 70  
Trat. Giardini del Villaggio  
Alt-Heiligensee 67  
Villa Felice  
Schulzendorfer Straße 3  
Alessandro Nail Lounge  
Habichtstraße 14  
EDEKA Lauerman  
Falkenplatz 1  
Nahkauf Konradshöhe  
Habichtstraße 16  
Tabakwaren-Pressen Krüger  
Eichelhägerstraße 22

### 13507 Berlin

Alnatura  
Bernstorffstraße 13A  
Apotheke Am Tegeler See  
Namslaustraße 83  
Apotheke Bernauer Strasse  
Bernauer Straße 69-73  
AUDI Zentrum Berlin  
Berliner Straße 68  
Back-Corner  
Alt-Tegel 12  
Berliner Volksbank  
Berliner Straße 98  
Citykiosk Tegel  
Berliner Straße  
Deutsche Bank  
Schloßstraße 26  
domino-world Club Tegel  
Buddestraße 10  
EDEKA Ulrich  
Bernauer Straße 69  
EDEKA Zech  
Berliner Straße 96  
Emstaler Backshop  
Neheimer Straße 12  
Fantasia Del Gelato  
Am Borsigturm 2  
Fisherman's  
Eisenhammerweg 20  
Gartencenter Holland  
Seidelstraße 24-28  
Goldschmiede Denner  
Brunowstraße 51  
Hausarztzentrum in Tegel  
Berliner Straße 6  
Info Point Alt-Tegel  
Alt Tegel 9

### Info Hallen am Borsigturm Am Borsigturm 2

Johanniter-Stift Berlin-Tegel  
Karolinenstraße 21  
Knusperbäcker  
Berliner Straße 105  
Konditorei Röttgen  
Berliner Straße 3  
Lucky Chinese  
Alt-Tegel 29  
McDonald's  
Am Borsigturm 2  
Medical-Park Berlin  
An der Mühle 2-9  
nahkauf Bottroper Weg 18  
Optik Heyer  
Alt-Tegel 7  
Otis & Co. Otisstraße 33  
Radiolog Zentrum Nord  
Schloßstraße 5  
Renafan  
Berliner Straße 36/37  
Restaurant Hax'nhaus  
Alt-Tegel 2  
SPEED-FIT  
Schloßstraße 5  
Teehaus am Borsigturm  
Am Borsigturm 2  
Tegeler Seeterrassen  
Wilkestraße 1  
Toni Back- und Presseshop  
Schlieperstraße 13  
Volkswagen Automobile  
Berlin Berliner Straße 68

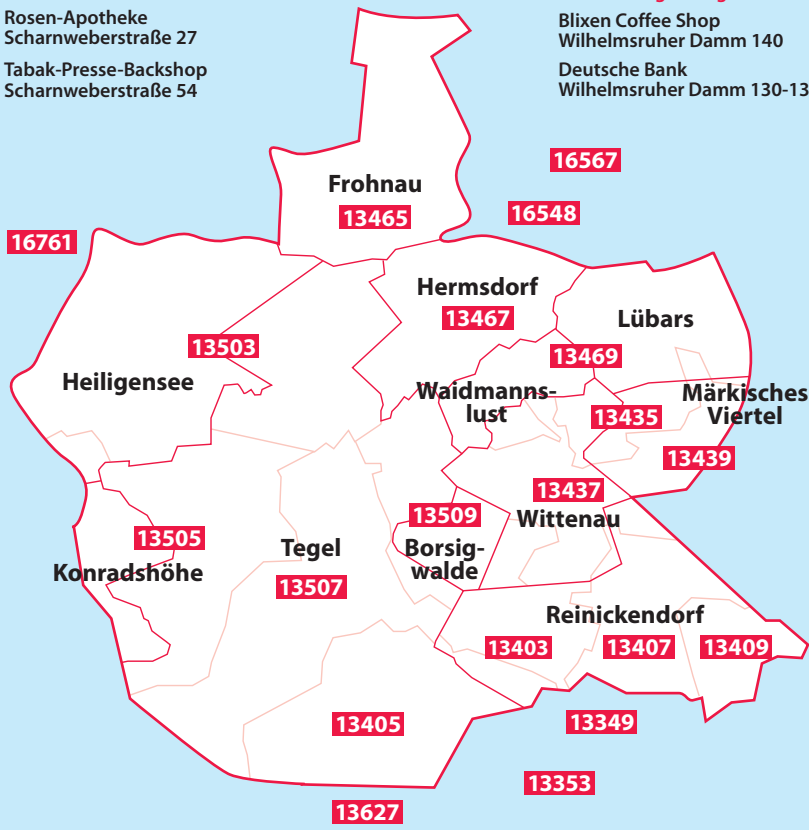
### 13509 Berlin

Annen-Apotheke-  
Borsigwalde Ernststraße 62  
Art for Cars Auto-Reparatur  
Wittestraße 35/36  
Bäckerei Perlenmühle  
Ernststraße 53  
EDEKA Schatz Miraustraße 62  
Ford Autohaus Dinnebieer  
Holzhauser Straße 164  
Getränke Hoffmann  
Wittestraße 33-34  
Getränke Hoffmann  
Waidmannsluster Damm 21 A  
HEM Tankstelle Wittestraße 16  
Lottoladen Borsigwalde  
Ernststraße 66  
Mac Mo Café im Tegelforum  
Breitenbachstraße 10  
REWE Viet Nguyen  
Duc Ernststraße 7  
Sawade Wittestraße 26c  
Sellys Leckereien  
Waidmannsluster Damm 78  
star Tankstelle  
Waidmannsluster Damm 54  
VfL Tegel 1891 e.V.  
Hatzfeldtallee 29  
Vivantes Humboldt-Klinikum  
Am Nordgraben 2  
Zeitungsladen Kosicki  
Waidmannsluster Damm 78

### 16548 Glienicke/Nordbahn

Apotheke im Sonnengarten  
Märkische Allee 76  
Autohaus Glienicke  
Leipziger Straße 6-7  
Backshop Käseglocke  
Eichenallee 9  
EDEKA Iden Hauptstraße 16  
EDEKA Nemitz  
Märkische Allee 76  
Fahr Rad Hauptstraße 13  
McDonald's  
Nohlstraße 31-32  
Sportsfrau/Sportsmann  
Eichenallee 9  
Vitadeum Glienicke  
Hauptstraße 54

An den im Text rot  
gekennzeichneten  
Auslagestellen erhalten  
Sie sowohl die RAZ als  
auch die RAZ Kompakt.



Mietvertrag, Rathaus Reinickendorf, 13-15 Uhr, Raum 22, Buchung der Termine unter (030) 115

**Berufsberatung** Jobs and Ways mit Frau Monika Alter, comX, 13-17 Uhr, nach Absprache unter 40303242, info@gaetan-data.com, www.gaetan.de

**Bilderbuchkino** Laßt Euch überraschen, welches Buch diesmal auf die Leinwand geworfen wird, Stadtbibliothek Reinickendorf West, 16 Uhr, Eintritt frei

**Bogenschießen** für Erwachsene, Dorfkirche Wittenau, Alt-Wittenau 29, 13437 Berlin, 15 Uhr, im Garten und nur bei trockenem Wetter, Kontakt: Henry Grafke Tel. 437 212 68

**Kino DER VERLORENE SOHN** (ENGL.M.DT. UT), Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str/Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de

**Konzert** Living Room Sessions mit Country-Rocker Sherman Noir, live oder per Livestream, Kastanienwäldchen, 19-21 Uhr, Karte 5 €, Einlass: 18 Uhr

**Schach** für Jedermann, Schachbretter und -Figuren sind vorhanden, Bibliothek am Schäfersee, 16 Uhr, veranstaltet vom Verein SVG Läufer Reinickendorf e.V.

**Sommerfest 57. BERLINER VOLKSFEST-SOMMER** – mit mehr als 80 Schausteller-Attraktionen, Zentraler Festplatz, 15-22 Uhr, jeden Mittwoch ist Familientag mit halben Preisen, Eintritt frei

**Sprechstunde** des Ehrenamtsbüro für

alle, Rathaus Reinickendorf, 10-12 Uhr, Zimmer 26, Tel. (030) 90294 5108

**DIENSTAG, 25.06.2019**

**Notdienst: Primus Apotheke**

**Notd.: Apotheke am Flughafen Tegel**

**Notdienst: Birken-Apotheke**

**Bürgersprechstunde** der Seniorenvertretung, Rathaus Reinickendorf, 10-12 Uhr, Raum 27, ohne Voranmeldung, Tel. (030) 90294 2132

**Café** für Frauen in einer offenen Gruppe. Mit selbstgebackenen Kuchen, Kaffee oder Tee kann man über Dinge reden, die sie gerade beschäftigen oder einfach nur um zuzuhören, Flotte Lotte, 15:30-18 Uhr, Kostenbeitrag inkl. Getränke: 2 €, Kuchen: 1,50 €

**Frühstückstreff** im Café Terzo Rondo. Eltern-Kind Treff für junge Eltern zum Kennenlernen und Austauschen, Tietzia, 09:30-13 Uhr, mit fachlicher Begleitung bei Fragen zur Entwicklung

**Kino ALL MY LOVING**, City Kino Wedding, 19 Uhr, www.citykinowedding.de

**Kino B-MOVIE: LUST & SOUND IN WEST-BERLIN 1979-1989** (OMEU), City Kino Wedding, 21:15 Uhr, www.citykino-wedding.de

**Kino PRISCILLA - KÖNIGIN DER WÜSTE** (ENGL./DT.UT), Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str/Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de

**Kleidung** im Fairkaufladen gibt es als Second-Hand-Artikel zu erwerben, FACE, 10-13 Uhr, Ansprechpartnerin: Ursula Khalil, 4099981-29

**Lebensmittelausgabe** LAIB und SEELE für Bedürftige, Evangeliumsgemeinde, Klemkestraße 65, 13409 Berlin, 12-14 Uhr  
**Lesen** und spielen für Kinder. Die Eltern sind eingeladen beim Spielen und Bücher entdecken dabei zu sein, Familienzentrum Letteallee, 15:30-17:30 Uhr, kostenfrei

**Musik** MUSIK BY ELVIS – mit romantischer Musik aus einer wunderbaren Zeit präsentiert der seit Jahrzehnten bekannte Berliner Sänger „Kevin Stevens alias Mario Hill“ überwiegend die fassettenreiche Musik von Elvis Presley, Kastanienwäldchen, 19 Uhr, Einlass ab 18.00 Uhr, Eintritt 5 €

**Sommerfest 57. BERLINER VOLKSFEST-SOMMER** – mit mehr als 80 Schausteller-Attraktionen, Zentraler Festplatz, 15-22 Uhr, jeden Mittwoch ist Familientag mit halben Preisen, Eintritt frei

**Sprechstunde** des Ehrenamtsbüro für alle, Rathaus Reinickendorf, 14-16 Uhr, Zimmer 26, Tel. (030) 90294 5108

**Vortrag** Studium des Buddhismus mit Rodrigo Gonzalez, Das Buddhistische Haus, Edelhofdam 54, 13465 Berlin, 17:30 Uhr, Anmeldung persönlich, telefonisch oder per eMail im Büro des Buddhistischen Hauses, Spendenbeitrag von 5 € erbeten

**Wochenmarkt** Eichbornd., 10-14 Uhr

**MITTWOCH, 26.06.2019**

**Notdienst: Titisee-Apotheke**

**Notdienst: Löwen-Apotheke**

**Beratung** Wohnungsneubau und Mieterberatung, Fragen rund um ihren Mietvertrag, Rathaus Reinickendorf, 16:30-18:30 Uhr, Raum 22, Buchung der Termine unter (030) 115

**Berufsberatung** Jobs and Ways mit Frau Monika Alter, comX, 14-18 Uhr, nach Absprache unter 40303242, info@gaetan-data.com, www.gaetan.de

**Café** die Mitarbeiterinnen und Ehrenamtlichen des Stadtteilzentrums Haus am See möchten den Anwohner\*innen einen, gemütlichen, offenen und toleranten Treffpunkt bieten. Sie können bei Kaffee und Tee neue Nachbarinnen und Nachbarn kennen lernen, sich austauschen und viel Nützliches erfahren. Wir planen Vorträge, kulturelle Angebote und vieles mehr, Interkulturelles Nachbarschaftscafé, Markstraße 5, 13409 Berlin, 15-18 Uhr, mehr unter 030 4372 2822, c.seemann@lebenswelt-berlin.de

**Elterncafé** bei Tee, Kaffee und selbstgebackenen Kuchen können sich Eltern kennen lernen und austauschen, Familienpunkt Reinickendorf, 15-17 Uhr, Ansprechpartnerin: Jeannette Schüler (030) 41 93 90 49

**Kino ALL MY LOVING**, City Kino Wedding, 19 Uhr, www.citykinowedding.de

**Kino BERLIN BOUNCER** (MIT UT), City Kino Wedding, 21:15 Uhr, www.citykino-wedding.de

**Kino DER FALL COLLINI**, Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str/Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de

**Kleidung** im Fairkaufladen gibt es als Second-Hand-Artikel zu erwerben, FACE, 14-17 Uhr, Ansprechpartnerin: Ursula Khalil, 4099981-29

**Lebensmittelausgabe** LAIB und SEELE für Bedürftige, Segenskirche, Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, 14:30-16 Uhr

**Schlagerparty** mit Simone von Petticoat mit ihren flotten Drei, Rock'n Roll für die Generation 50+, Kastanienwäldchen, 20 Uhr, Karte 5 €, gepflegte Garderobe

**Sommerfest 57. BERLINER VOLKSFEST-SOMMER** – mit mehr als 80 Schausteller-Attraktionen, Zentraler Festplatz, 15-23 Uhr, heute ist Familientag mit halben Preisen, Eintritt frei

**Spielstunde** in der Ludothek „Spielpunkt!“. Hier können Familien, Institutionen und einzelne Fachkräfte Brett-/Gesellschaftsspiele und Bücher kostenlos ausleihen., Familienpunkt Reinickendorf, 15-17 Uhr, Ansprechpartnerin: Jeannette Schüler

**Sprechstunde** des Ehrenamtsbüro für alle, Rathaus Reinickendorf, 10-12 Uhr, Zimmer 26, Tel. (030) 90294 5108

**Teestunde** für Frauen aller Nationen. Wir laden alle Frauen ein, sich bei Tee und Kaffee kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen. Kinder können gerne mitkommen, Flotte Lotte, 09:30-11 Uhr

**Vorlesen** und erzählen wir Märchen und Geschichten mit dem Kamishibai (Papiertheater), für Familien mit Kindern ab zwei Jahren, Humboldt-Bibliothek, 16 Uhr, Eintritt frei

**Wochenmarkt** Fellbacher Pl., 08-13 Uhr

**DONNERSTAG, 27.06.19**

**Notdienst: Oran-Apotheke**

**Notdienst: Storch-Apotheke**

**Berufsberatung** Jobs and Ways mit Frau Monika Alter, comX, 15-19 Uhr, nach Absprache unter 40303242, info@gaetan-data.com, www.gaetan.de

**Boccia** für Erwachsene, Scheune Dorfkirche Wittenau, Alt-Wittenau 64, 13437 Berlin, 16-17 Uhr, Henry Grafke 437 212 68

**Informationsveranstaltung** Entwicklung des Gesundheits-Campus Dominikus – seit 99 Jahren wird auf dem Gelände der Caritas-Klinik Dominikus an der Kurhausstraße in Hermsdorf an der Grenze zu Frohnau für die Gesundheit der umliegenden Bevölkerung Sorge getragen. Der Vortrag von Thilo Spychalski, Geschäftsführer der Caritas-Krankenhilfe Berlin, gewährt einen Einblick in die Historie, Gegenwart und insbesondere in die strategische Zukunft dieses wichtigen Ortes. Ziel ist es, den Campus zu einem modernen Gesundheitszentrum des Berliner Nordens auszubauen, Dominikus-Krankenhaus Berlin, Kurhausstraße 30, 13467 Berlin, 19 Uhr, Eintritt frei

**Haben Sie Fragen zum Thema Behinderung?**

**Informationen für Ratsuchende**



**INTEGRA gGmbH**

Lengeder Str. 48  
13407 Berlin

Tel. 030-41407328  
eutb@integra-berlin.de

Öffnungszeiten:

Di und Do 10:00 bis 15:00 Uhr,  
und nach Vereinbarung

**Jazz-Jam-Session** mit (inter)nationalen Musikern, organisiert vom Verein Jazzfreunde-Reinickendorf, Landhaus Schupke, Alt-Wittenau 66, 13437 Berlin, 20:30 Uhr, immer donnerstags, Eintritt frei, in der Scheune, www.jazzfreunde-Reinickendorf.de

**Kinder Robotik** zum Ausprobieren, Lerne Cozmo, Dash oder BlueBot kennen. Teste die Roboter beim Spielen und bringe ihnen etwas bei! Für Familien mit Kindern ab ca. 6 Jahren, Humboldt-Bibliothek, 16-17:30 Uhr, Eintritt frei

**Kino ROADS** Mit Kurzfilm: Gelato (OMU), City Kino Wedding, 18 Uhr, www.citykino-wedding.de

**Kino CALL ME BY YOUR NAME** Psychologie & Kino – mit anschließender Analyse (OMU), City Kino Wedding, 20 Uhr, www.citykinowedding.de

**Kino CHRISTO - WALKING ON WATER** (ENGL.M.DT.UT), Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str/Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de

**Kleidung** im Fairkaufladen gibt es als Second-Hand-Artikel zu erwerben, FACE, 10-13 Uhr, Ansprechpartnerin: Ursula Khalil, 4099981-29

**Kurs** Veganer Kochkurs: Veganer Genuss in der alltäglichen Küche bei vollem Geschmack, Familienbildungsstätte Pastor-Weise-Haus, Spießweg 7, 13437 Berlin, 18:30-21:30 Uhr, Kosten: 15 € zzgl. Lebensmittellage

**Musik** Rock'n Roll und Oldie-Nacht mit der Band „Rock Island Line“ für die Generation 50+, Kastanienwäldchen, 20 Uhr, Eintritt frei, gepflegte Garderobe

**Schnupperbowlen** für jeden, Centre Talma, 16-19 Uhr

**Sommerfest 57. BERLINER VOLKSFEST-SOMMER** – mit mehr als 80 Schausteller-Attraktionen, Zentraler Festplatz, 15-22 Uhr, jeden Mittwoch ist Familientag mit halben Preisen, Eintritt frei

**Spielen** erlaubt – Zocken auf der Xbox One, Bibliothek im MV, 16:30-18:30 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung

**Sprechstunde** des Ehrenamtsbüro für alle, Rathaus Reinickendorf, 10-12 Uhr, Zimmer 26, Tel. (030) 90294 5108

**Theater** GWSW Folge 123 „Der Club der toten Döner“, Musterschülerin Esra steckt in einer tiefen Krise: Ihr Schulabschluss naht mit großen Schritten und mit ihren hervorragenden Noten scheinen ihr alle Türen offenzustehen ... Blöd nur, dass

sie noch keine Ahnung hat, wohin die Reise gehen soll. Ganz im Gegensatz zu ihrer Mutter, der türkischen Urgewalt Hülya, und ihrem Onkel, dem Dönerbudenbesitzer Ahmed, die in dieser Hinsicht durchaus konkrete Vorstellungen haben. In ihrer Verzweiflung entdeckt Esra den „Club der toten Döner“, der ihr Hilfe anbietet, Prime Time Theater, 20:15 Uhr, Karten von 10 € bis 28 €, mehr unter www.primetimetheater.de

**Vorlesenachmittag** für Kinder von 4 bis 12 Jahren vom Lesewelt Berlin e.V., Stadtbibliothek Frohnau, Fuchssteiner Weg 13-19, 13465 Berlin, 16-17 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung, findet nicht in den Ferien statt

**Frohnauer Wochenmarkt**, 08-13 Uhr

**Wochenmarkt MZ**, 08-14 Uhr

**Wochenmarkt Eichbornd.**, 10-17 Uhr

**FREITAG, 28.06.2019**

**Notdienst: Ludolfinger Apotheke**

**Café** und Kochen für Kinder ab 6 Jahren, alles wird zusammen frisch zubereitet und anschließend gegessen, wir üben auch die Tischmanieren ein, Teilnehmende dürfen für 50 Cent mitessen, CVJM Jugendhaus MV, 16-18 Uhr, torsten.schmidt@cvjm-berlin.de

**Disco-Night** Die ultimative DJ Partynacht der Stadt mit gemischten Hit's der 80er, 90er und den aktuellen Charts von heute. Für die Generationen 18 bis 80zig in einem lockeren Outfit, Kastanienwäldchen, 21 Uhr, Eintritt frei

**Frauentreff** zum gemeinsamen Frühstück und zum Austausch, Evangeliumsgemeinde, Hausotterplatz 3, 13409 Berlin, 09:30 Uhr

**Kinderkino** freitags, comX, 16-18 Uhr

**Kino DAS MELANCHOLISCHE MÄDCHEN**, City Kino Wedding, 19 Uhr, www.citykino-wedding.de

**Kino ROADS** (OMU), City Kino Wedding, 20:45 Uhr, www.citykinowedding.de

**Kino DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT**, Freiluftkino Rehberge, Windhuker Str/Ecke Petersallee, 13351 Berlin, 21:45 Uhr, www.freiluftkino-rehberge.de

**Kochen** für Kinder ab 8 Jahren. Kunterbunte Küchenkunst – gemeinsam schnippeln, rühren, kochen – und anschließend genießen., Tietzia, 16-18:30 Uhr

**Kochen** Kiez zum Kochen, unter diesem Motto möchten wir ab sofort zusammen mit Euch kochen und in den Kiezküchen mehr über gesunde, leckere und kostengünstige Ernährung erfahren, CVJM Jugendhaus MV, 16-18 Uhr, die Kurse sind für alle Teilnehmer kostenlos

**Konzert** Cocktails & Jazz mit Miriam Netti – die aus Apulien/Italien stammende Wahlberlinerin Miriam Netti präsentiert mit Ihrer Band eine Mischung aus Samba, Bossa Nova und Jazz, LOCI LOFT, 21 Uhr, Eintritt frei

**Konzert** Poison Ivy, Hafenbar Tegel, 21:30 Uhr, www.hafenbar-tegel.de

**Lebensmittelausgabe** LAIB und SEELE für Bedürftige, Dorfkirche Wittenau, Alt-Wittenau 29, 13437 Berlin, 13-14:30 Uhr

**Sommerfest 57. BERLINER VOLKSFEST-SOMMER** – mit mehr als 80 Schausteller-Attraktionen, Zentraler Festplatz, 15-24 Uhr, jeden Mittwoch ist Familientag mit halben Preisen, Eintritt frei

**Sprechstunde** mit Dana Saky, Bezirksvorsitzender DIE LINKE.Reinickendorf, RAZ Café, Am Borsigturm 15, 13507 Berlin, 16-17 Uhr

**Tanzparty** Farm Dance / Line Dance Party mit Natalie, American Western Saloon, 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, mehr unter www.western-saloon.de

**Theater** Ein Abend mit LORIOT – Ein Wiedersehen mit bekannten Loriot Charakteren wie: Herrn Müller-Lüdenscheid, Dr. Klöbner, Erwin Lindemann, Berta, Hermann und vielen anderen. Loriot beobachtet Alltagssituationen und gibt diese in einer leicht überzogenen Form wieder. Menschen, die im Alltag scheitern. Hieraus entstehen dann die Katastrophen, die die Zuschauer zum Lachen bringen, LabSaal, 19 Uhr, Eintritt von 5 € bis 9 €

**Theater** GWSW Folge 123 „Der Club der toten Döner“, Musterschülerin Esra steckt in einer tiefen Krise: Ihr Schulabschluss naht mit großen Schritten und mit ihren hervorragenden Noten scheinen ihr alle Türen offenzustehen ... Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr siehe 23.06.

**Vorlesen** - Bilderbuchkino - Apps, wir lesen vor und zeigen die Bilder aus den Bilderbüchern an der großen Leinwand. Zu den Geschichten werden passende Bilderbuch-Apps oder spielerische Lernprogramme vorgestellt. Für Familien mit Kindern ab drei Jahren, Humboldt-Bibliothek, 16 Uhr, Eintritt frei

**Frohnauer Wochenmarkt**, 08-13 Uhr

**Wochenmarkt** Glienicke, 08-12 Uhr

**Kennenlernen-Treffen 40+**

*jeden dritten Samstag im Monat ab 14 Uhr*

**Ort: Ristorante Cascina**  
**Berliner Straße 38, 13467 Hermsdorf**

**verbindliche Anmeldung bis vier Tage vorher unter**  
**kult\_made@yahoo.com oder 0176 43 046 094**

**SHOWAGENTEN ENTERTAINMENT GMBH**

**Die Deutsche Schlagerparty**

**SAMSTAG 29.06.2019**  
**BEGINN: 20:00 UHR**

**BALLHAUS SPANDAU**  
Dorfstraße 5, 13597 Berlin  
www.ballhaus-spandau.club  
TICKET: 12,00 EUR

**Save the dates:**

- 05.08. Mallorca Party
- 16.08. Die Weiße Partynacht
- 17.08. Die Weiße Partynacht
- 19.10. Die Deutsche Schlagerparty
- 28.12. Die Deutsche Schlagerparty

Die jeweiligen Veranstaltungsorte finden Sie unter **www.showagenten.de**

Alle Tickets sind im RAZ Café im Vorverkauf erhältlich.

Weitere VVK-Geschäfte unter:  
**www.showagenten.de/Kartenvorverkauf**

**RAZ Café**  
ZEIT FÜR JETZT

Für die Richtigkeit der Termine übernehmen wir keine Gewähr.

**AUTO & MOTORRAD**

**THULE MTB-Pro-559**, 3 Stück abschließbare Autodach-Fahrradhalter für alle gängigen Fahrräder, zusammen für 55 €, Tel.: 030/4049437

**Verkaufe Sommerreifen** für Twingo/Smart, 2x Dunlop 165/65R15 und 2x Dunlop 185/60R15 sind nur 814km gelaufen, VB 40€, Tel.:41700636

**OHV-Automobile**  
**KFZ-BARANKAUF**  
Dt. Firma kauft alle Wohnmobile, Wohnwagen, PWK, LKW, Anhänger, Transporter, Geländewagen, Motorräder, Unfallfahrzeuge, auch ohne TÜV, auch mit Mängeln  
**03302 / 780 41 64**

**BEKANNTSCHAFTEN**

**aufgeschl. Typ** (72,175 schlank, NR, o.Bart, körp., geistig fit und jungbebl.) wünscht sich Kontakt zu M/W, -g. Friends., 0179-1906553

**Ich suche** ernsthaft eine feste Beziehung mit einer femininen Frau auch mit Kind. Anfragen bitte 017677963865 oder stefankoerbet@gmail.de

**BERUF & KARRIERE**

**Ehem.krankenschwester bietet** Hilfe bei der Pflege und Versorgung Betreuung von Angehörigen zu Hause an keine Putzarbeiten 01733908456

**Pflegefachkraft? Werden Sie** Pflegefuchs! Neu gegründeter ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst im Norden von Berlin sucht ab sofort einen motivierten Pflegefuchs mit eigenen Ideen. Keine Schichten! Mit Büroorga! Pflegefachkraft und (stellv.) PDL in Vollzeit (m/w/d), pflegefuechse.hennigsdorf@gmail.com

**Krankenschwester hilft.** bei Pflege. ..Betreuung und Versorgung von Angehörigen ..zu hause. ..KEIN PUTZARBEITEN. ...01733908456

**Suche für** behinderte Senioren am Wochenende vormittags stundenweise Betreuung, Tel.0163-3117891

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n freundlichen  
**Hauswart/in**  
für Gartenpflege, Reinigung, Winterdienst, Kleinreparaturen in Reinickendorf. Einen zuverlässigen Teamplayer/in auch auf 450,- € Minijobbasis. Führerschein Kl. B erwünscht.  
**Kaufmann Objektmanagement KG**  
**Telefon 030 – 405 89 80**

**Berufserfahrene, zuverlässige** Steuerfachgehilfin sucht neuen Wirkungskreis als Buchhalterin. 0162 2030044

**PFLEGEKRAFT** oder Betreuerin für ältere Dame in Tegel für ca. 10 Tage gesucht ! TEL. 017610024218

**Vegetarischer Herstellungsbetrieb** sucht Küchenhilfe für 30 Std., Mo-Fr: 06:00-13:00. Tel.030/7828334, Mail: kontakt@vegetus-berlin.de

**Ich suche** eine Perle, die leidenschaftlich gerne putzt, oder mit Berufsehre im Putzbereich, denn ich bin sehr pingelig. 0173/7508770

**ELEKTRONIK & TECHNIK**

**Unterbaufähiges Küchenradio** von Grundig 20€; Kassettenradio 25€; verschiedene Lampen ab 10€ Frank 0162/67 85 871

**AEG Festnetztelefon** Modell Milano 45€; Set mit 4 Rauchmeldern, Vivano 20€ Frank 0162/ 67 85 871

**Behindertentastatur** für linksseitige Lähmung zu verkaufen...fast nie benutzt. ..Preis VB...Bedienungsanleitung fehlt. ..01733908456

**AEG Festnetztelefon**, Modell Milano 45€ VB; Set mit Rauchmeldern, Firma Vivano 20€ Frank 0162/67 85 871

**Küchenradio** von Grundig, unterbaufähig 20€; Kassettenradio 25€; verschiedene Lampen ab 10€ Frank 0162/67 85 871

**HAUS & GARTEN**

**2 Terrassenstühle**, weiß, Metall, stapelbar, mit Auflagen, zus. 20,- Euro, a. W. Foto vorab, Tel. 402 89 37

**Gardena-Teileverk.: Rasensprenger**, 14zackigeHarke,3+5Zackhacke,3kl. Ast-u.2Rasenkantenschere,Kleinzub.-Metallbürste,VB 0172 / 392 87 97

**Schwimmbad-Leiter** sehr stabil. 100 €, Baugerüst,verz.Stahlrohr auch als Schaukel und Klettergerüst 150€ Tel. 0173-4031934

**suche dringend** Gartenhilfe mit Erfahrung für Grundstück in Lübars. Tel.: 85972229.

**Verkaufe gebrauchte** Kettensäge: Hurricane MS 1235/1. VB 70,- €. Tel.: 40540280

**HOBBY & FREIZEIT**

**THULE MTB-Pro-559**, 3 Stück abschließbare Autodach-Fahrradhalter für alle gängigen Fahrräder, zusammen für 55 €, Tel.: 030/4049437

**Gitarren** und Zubehör, gebraucht, aber im guten Zustand, zu verkaufen, Berlin Lübars, Tel. 030-4034340 oder 0171-5518411

**M,66 sucht** Freizeitpartner/in für gemeinsame Fahrradtouren in und um Berlin, 30 km, mäßige Geschwindigkeit, E-Mail:juespri@t-online.de

**Biete schwarzen** Samsonite-Koffer Masse (73x57x24cm) mit Zahlenschloss 35,-€, Telefon: 4312784

**Tanzen ohne** Partner, Line-Dance Western, Mit. 10.30-12 Uhr Johanner im Hochhaus, Ziekowstr.112, Tanzen macht fit 65+ 030-43775052

**Linedance** für Anfänger mit Vorkenntnissen. In Tegel, freitags 16 Uhr. Telefon 68088970

**Schallplattensammler** sucht LP's + Single's Rock, Jazz, Blues, Soul + Pop Tel. 01578 155 777 6 oder 030-35 10 87 77

**Männer/Frauen (Rentner)** Wer hat Lust auf Geselligkeit mit Tanz u.a.RocknRoll? Tegel, dienstags 19.30 Uhr, Tel. 493 39 39, 0176 2658 570

**Paar (33/37)** sucht Paar oder Karaoke Begeisterte zw. 30-45 für gemeinsame Karaoke Abende (Kabine), bitte melden unter greeny-chan@gmx.net

**Lustige Doppelkopfrunde** (4 W/4 M) sucht weitere Mitspieler. Wir spielen Dienstags in Tegel. Alles weitere per mail oder Tel. 0179-21378

**Verkaufe Außenbordmotor** „Johnson, Sea Horse“ mit 3PS. 2 Zylinder 2 Takt Motor. Älteres Modell, zuverlässig. 295€ Tel 017651984126

**Sie mögen** Tiere? Haben Interesse unsere Arbeit im Tierschutz zu unterstützen? Engagierte ehramtl. Helfer gesucht 030-95600861 AB

**„Gesprächskreis f. engl. Konversation“** wer hat Lust mitzumachen? Lucia: Tel.: 40304067

**Wer hat** noch eine alte analoge Kamera mit Objektiven, die er nicht mehr benötigt und verkaufen möchte. Telefon 030 - 85409066

**Hallo Skatfreunde** wir spielen jeden 2. Sa. um 10:00 im Gelb. Schloß im Wedding Reginhardtst./Hansast. 18.5./1.6./15.6./29.6. 01622404705

**IMMOBILIEN**

**Wir wollen** Wurzeln schlagen. Junge Familie (Augenarzt und Sozialpädagogin) sucht eine Immobilie mit Garten (gerne ab 4 Zimmer) in ruhiger, gut angebundener Lage. Tel. 017645723100

**1 zimmer** wohnung direkt rathaus schmargendorf ab 1.7 zu vermieten mit tiefgarage, ebk, 017653364757

**Bundesbeamter** aus Heiligensee sucht 2-3 Zimmerwohnung in Heiligensee, K'höhe, Tegelort zum Kauf oder Miete T: 0176 98496284

**Junge Familie** sucht Haus zum Kauf in Frohnau (bis 600.000 €). Bitte melden Sie sich gerne unter: 017620382993.

**Wir suchen** ein Haus / Wohnung zum Kauf im idyllischen Hermsdorf/Frohnau/ Waidmannslust von 80-150qm. Tel. 01791196669

**Garten zu verkaufen**, ~200qm, Küche, WZ, SZ, Dusche, viele Extras, Verpächter-Bahn K. Auflagen, VB 8500€, nur kpl., Tel.: 0176 43319822

**Liebe Wohnungseigentümer**, meine Frau und ich möchten gerne eine Wohnung in Ihrer Nachbarschaft kaufen. Unsere TEL.NR. ist 01633386725

**KINDER & FAMILIE**

**Suche Mädchen-Fahrrad** „26“, gut erhalten. Tel. 4014516

**MÖBEL & HAUSRAT**

**Münzen** und Briefmarken kauft an unter: 030/ 40 10 05 72

**Jede Menge** Trödelzeug gegen kleine Beteiligung abzugeben. 030-496-5797

**Gegen kleines** Mitbringsel abzugeben: Schurwolleppich, 2x2 m, modern, natur/beige/braun, Top-Zustand. Tel. 40896333 (Alt-Tegel)

**Verkaufe Kaffeemaschine** Fa. AFG, 900Watt mit Warmhaltekanne, goldener Filter zur Selbstabholung. VB 10Euro Tel. 030 7065105

**Massiver Schreibtisch** (T 75 cm, H 71,5 cm, B 130,5 cm) Frank 0162/ 67 85 871

**Villeroy u. Boch** Edelstahl-Besteck 6 Pers. 30 Euro Essservice Petite Fleur f.6 Pers. + Einzelteile 200 Euro Tel. 436 62 044 (AB)

**MIELE Bodenstaubsauger** Modell S 360 für € 25 zu verkaufen. Voll funktionsfähig Telefon 311 79 854

**REISEN & ERHOLUNG**

**Verkaufe schwarzen** Rollkoffer (100% PC, ca 90l / ca 3,9 kg ) von TOM MOVE. Maße ca 76 X 50 m X 30 cm. VB 40 €. Tel.: 40540280

**SPORT & WELLNESS**

**THULE MTB-Pro-559**, 3 Stück abschließbare Autodach-Fahrradhalter für alle gängigen Fahrräder, zusammen für 55 €, Tel.: 030/4049437

**Tennis-Damen-Doppel** sucht spielfreudige Seniorin für Halle Treuenbrietznr Str. Dienstag 14-16 Uhr. Tel. 4018714

**UNTERRICHT & NEBENJOBS**

**Gitarrenunterricht** in Berlin-Lübars für Anfänger und Fortgeschrittene für Akustik/Konzertgitarre Tel. 030-4034340 oder 0171-55 18411

**Deutsch - Englisch - Schwedisch** in Wort und Schrift für Anfänger & Fortgeschrittene von qualifizierter Lehrerin Telefon 030 - 4045051

**Einzelnachhilfe - zu Hause -**  
qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Klassen und Fächer  
**ABACUS** B-Reinickendorf (030) 63 96 44 43  
Gesamt-note GUT (1,8)

**Trommelworkshop** mit RAJ immer Die 18-19 Uhr Tel. Anmeldung 030-4043151, Spende 5€ Strassenkinder Bangladesch, 13467 Bin. Kurfürstenstr.50

**PFLEGEKRAFT** oder BETREUERIN für ältere Dame gesucht, ungefähr 10 Tage im Monat in Tegel. Tel. 017610024218

**VERSCHIEDENES**

**Suche altes** Spielzeug, Eisenbahnen, Autos, Blechspielzeug sowie alte Postkarten, Tel.: 030 404 58 97

**Wohnzimmertisch 30€**; alte Kommode 50€; Discokugel 20€; Rattanservicewagen 30€; Spiegel 50 x 70 cm 30€ Frank 0162/ 67 85 871

**Nachbarschaftsverein** holt kostenlos alte Fahrräder für hilfsbedürftige Mitbürger ab. Vielen Dank. Tel: 033056 400835

**Verkaufe 28er** Herrenfahrrad mit neuer Bereifung, 85€, 26er Damenfahrrad mit neuer Bereifung, 85€, Tel.: 55648374 oder 0162 9199648

**Skatgruppe** sucht junge und ältere Mitspieler Tel. 0174-8704401

**Bücher/ Kalender** von A bis Z, Arzt bis Zeitgeschichte; bei Interesse Rückumschlag für Liste mit 70 ct Frank PF 270309, 13473 Berlin

**Wohnzimmertisch 30€**; alte Kommode 50€; Discokugel 20€; Servierwagen aus Rattan 30€; Spiegel 30€ Frank 0162/67 85 871

**WMF Messerschärfer** 10€; PC Spiele (wie SIMS Holuspokus) 5€ Frank 0162/67 85 871

**Kaufe Ihre** gepflegte Schallplatten- und CD-Sammlung, gern auch Klassische Musik und Jazz, Tel.: 0170 566 23 82

**2 Terrassenstühle**, weiß, Metall, stapelbar, mit Auflagen, zus. 20,- Euro, a. W. Foto vorab, Tel. 402 89 37

**Reinickendorfer Allgemeine Zeitung**  
**NÄCHSTES HEFT**  
Erscheinungstermin **Donnerstag, 27. Juni 2019**  
Redaktionsschluss **Montag, 17. Juni 2019**  
Anzeigenschluss/Termine **Donnerstag, 20. Juni 2019**

**Reinickendorfer Allgemeine KOMPAKT Zeitung**  
**NÄCHSTES HEFT**  
Erscheinungstermin **Donnerstag, 20. Juni 2019**

**Reinickendorfer Allgemeine Zeitung**  
[www.reinickendorfer-allgemeine.de](http://www.reinickendorfer-allgemeine.de)

**IMPRESSUM**  
Die Reinickendorfer Allgemeine Zeitung ist eine kostenlose und unabhängige Lokalzeitung für Reinickendorf.  
**Erscheinungsweise:** 14-täglich, jeweils am 2. und letzten Donnerstag im Monat an ca. 500 Vertriebsstellen  
**Druckauflage:** 40.000 Exemplare  
**Herausgeber:** Tomislav Bucec  
**Herausgeber@raz-verlag.de**

**RAZ Verlag**  
EINFACH MEHR DAVON  
**Verlag:** RAZ Verlag GmbH  
Am Borsigturm 13, 13507 Berlin  
Telefon (030) 43 777 82-0  
Telefax (030) 43 777 82-22  
info@raz-verlag.de  
Geschäftsführer: Tomislav Bucec  
**Bürozeiten:** Mo-Fr 10-14 Uhr  
**Redaktion:** (030) 43 777 82-10  
Redaktion\_RAZ@raz-verlag.de  
**Leitung Redaktion:** Anja Jönsson  
**Chef vom Dienst:** Heidrun Berger  
**Verlagskoordination:** Inka Thaysen  
**Redaktion/Redaktionelle Mitarbeiter:** Anja, Jönsson (ajö), Heidrun Berger (hb), Bernd Karkossa (bek), Inka Thaysen (ith) Christiane Flechtner (fle), Margrith Frei Krause (mfk), Christian Horn (crn), Andrei Schnell (as), Karsten Schmidt (ks), Harald Dudel (du), Daniele Schütz-Diener (dsd), Melanie von Orlow (mvo), Karin Brigitte Mademann (kbm), Bertram Schwarz (bs), Maximilian Voigt (mav)  
**Terminredaktion:** Termine\_RAZ@raz-verlag.de  
**Anzeigen:** (030) 43 777 82-20  
Anzeigen\_RAZ@raz-verlag.de  
**Anzeigen/Verkaufsleitung:** Falko Hoffmann (030) 43 777 82-21  
Mobil (0151) 64 43 21 19  
**Anzeigenberater:** Gerd-D. Poetschick (0177) 772 64 08  
Hartmut Grittke (030) 43 777 82-20  
**Sonderthemen/PR-Redaktion:** Heidrun Berger (030) 43 777 82-12  
**Vertrieb:** Vertrieb\_RAZ@raz-verlag.de  
**Satz/Layout/Druckerunterlagen:** Astrid Greif, Nina von Jutrczenka  
Druckdaten\_RAZ@raz-verlag.de  
**Druck:** Rheinische DruckMedien GmbH  
Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf  
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Für eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen. Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge wurden von der Redaktion verfasst.  
**Parteiwerbung in Form von Anzeigen, Beilagen oder anderen Werbeträgern in der Reinickendorfer Allgemeinen Zeitung** dient der Information unserer Leserinnen und Leser. Sie gibt nicht die Meinung der Redaktion wieder.  
Es gilt die Preisliste Nr. 5 vom 01.01.2019

**www.Fenster-Türen.Berlin**  
**incl. Beschlagsarbeiten/Montageservice**  
**Glasbau Proft 030 411 10 28**  
Verglasungen aller Art  
Gebäudedienste  
Schädlingsbekämpfung  
**www.glasbau-proft.de**

**FRANZ OPHOFF**  
Heizung · Lüftung · Sanitär  
Suchen: Heizungs- /Sanitärmonteure  
Brunowstr. 47 · 13507 Berlin-Tegel  
☎ 030/433 50 35 · Fax 433 50 39  
**www.haustechnik-ophoff.de**

**Glasbau Proft**  
Ihr meisterlicher Partner seit 1932  
Verglasungen aller Art  
Autoglaserei  
Waggonverglasung  
Gebäudedienste  
Schädlingsbekämpfung  
Fon: 030 411 10 28 [www.glasbau-proft.de](http://www.glasbau-proft.de)

Für die Richtigkeit der Termine übernehmen wir keine Gewähr.



**BLAULICHT**

**Raser gestoppt**

**Heiligensee** – Ein Fußgänger musste sich in der Nacht zum 3. Juni rennend vor ihm in Sicherheit bringen: In Heiligensee ist ein 19-Jähriger im Daimler Benz an der Heiligenseestraße so deutlich zu schnell gewesen, dass Polizisten die Verfolgung mit Blaulicht und Martinshorn aufnahmen. Nachdem der Fahrer vorerst keine Anstalten machte, das Tempo zu drosseln, konnten die Beamten ihn zuletzt aber stoppen. Sein Auto, an dem diverse technische Veränderungen im Motorbereich festzustellen waren, beschlagnahmte die Polizei – ebenso wie den Führerschein.

**Busfahrer attackiert und beleidigt**

**Reinickendorf** – Weil ein Jugendlicher ihn an der Haltestelle Residenzstraße anging, ist ein BVG-Busfahrer zur ambulanten Behandlung im Krankenhaus gelandet: Der 59-Jährige am Steuer der Linie 122 hatte am 31. Mai gerade die Türen schließen wollen, als der 16-Jährige angerannt gekommen sei und den Fuß in den Spalt gehalten habe, damit seine Mutter und deren Freundin noch zusteigen könnten. Daraufhin kam es offenbar zum Streit mit dem Busfahrer, bei dem der Jugendliche ihn mehrfach beleidigt haben soll. Das Ganze mündete in Handgreiflichkeiten, berichteten Fahrgäste. Der BVG-Mitarbeiter erlitt eine Knieverletzung. Der Tatverdächtige konnte später festgenommen werden; die Polizei ermittelt wegen Körperverletzung, wobei auch der Jüngere Anzeige erstattetete.



**800.000 Euro für Gras**  
Göschchenplatz-Kunstrasen erstrahlt neu



Die Sanierungsarbeiten am Fußballplatz sind nun abgeschlossen. Foto: BA Reinickendorf

**Wittenau** – Die Sportanlage Göschchenplatz hat ein neues Kunstrasen-Großspielfeld. Wie Bezirksstadtrat Tobias Dollase mitteilt, ist die Sanierung des Platzes abgeschlossen. „Damit haben wir für alle Vereine und Schulklassen, die hier trainieren und spielen, hervorragende Bedingungen geschaffen – da ist etwas Schönes entstanden“, so Dollase. Es profitieren die benachbarten Oberstufenzentren und die Jean-Krämer-Schule sowie im Sommer insgesamt 29 Fußball- und Hockeymannschaften von vier Vereinen. Darüber hinaus tragen auf

der Sportanlage Göschchenplatz viele Klubs regelmäßig Pokalendspiele und Schulen ihre Endspiele im Schulfußball aus. Auch finden dort der Himbär-Cup, der Kita Cup Hockey und die Bezirksmeisterschaften der Reinickendorfer Fußballvereine statt.

In die Sanierung des Großspielfeldes hat der Bezirk 800.000 Euro investiert. Erst im vergangenen Jahr war auch das Kleinspielfeld nach erfolgreicher Sanierung wieder freigegeben worden. Die Mittel dafür in Höhe von 350.000 Euro kamen aus dem Sportstätten-sanierungsprogramm 2018.

**„Rosenthaler Herbst“**  
MV-Nachbarn kündigen Großes an

**Berlin** – Nur einen Herbstwindhauch vom Märkischen Viertel entfernt liegt Rosenthal. Und wie traditionell jedes Jahr kündigt sich auch 2019 dort Großes für den Herbst an: Am dritten Septemberwochenende soll wieder der „Rosenthaler Herbst“ steigen, ein Volks- und Erntedankfest – kultureller Höhepunkt des Dorflebens mit großem Umzug am Sonntag.

Die Veranstalter gestalten derzeit das vielfältige Programm für die ganze Familie aus und bringen dabei Unterstützer von vor Ort zusammen, aber auch über die Grenze zu Reinickendorf hinweg. Unternehmen und Vereine aus dem Märkischen Viertel etwa können sich am Festumzug beteiligen und ihr Angebot zeigen. Bis zum 15. August melden sich Interessenten dafür bei Peter

Schulz unter Tel. 01511 205 69 85 oder E-Mail peter.schulz@dorf-rosenthal.de

Zum „Rosenthaler Herbst“ sind natürlich auch die Reinickendorfer herzlich eingeladen, so die Veranstalter: Mit der Buslinie 124 lässt es sich etwa aus dem MV bequem bis an die Festwiese reisen. Geboten werden dann ein Kinder- und Jugendfest, ein Bühnenprogramm mit Livebands, der Festumzug mit historischen Bildern, Oldtimern und den Vereinsdarbietungen sowie ein Kreativ- und Informationsmarkt. Wer sich übrigens bei Letzterem präsentieren möchte, kann auch einen Stand mieten, und zwar bei Irene Schanner unter Tel. 0177 78 77 435 oder E-Mail irene.schanner@dorf-rosenthal.de. Weitere Infos gibt es im Internet unter <https://dorf-rosenthal.de>

**ICH BIN EINE REINICKENDORFERIN**



**Engagiert im „Dorf mit Herz“**  
Im Gespräch mit Carola Battistini-Goldmund

**Was ist das Besondere an Reinickendorf?**

Ich schätze die hohe Lebensqualität in unserem Bezirk: viel Wald und Wasser, eine funktionierende Wirtschaft, gute Infrastruktur mit Einzelhändlern und Shopping-Zentren und kurze Wege in die Innenstadt. Der Bezirk ist lebendig und ehrlich, ohne stressig zu sein.

**Was muss man in Reinickendorf unbedingt mal gesehen oder gemacht haben?**

Eis essen, während man über die Sechserbrücke spaziert, durchs Fließ wandern und das Humboldt-Schloss besichtigen. Schade, dass das Strandbad Tegel geschlossen ist – das war schon zu Kinderzeiten für mich ein beliebter Ort.

**Wo befindet sich Ihr Lieblingsplatz in Reinickendorf?**

Das ist ganz klar meine Terrasse. Und wenn ich mich mit Leuten treffe, dann im RAZ-Café.

**Wo trifft man Sie nach Feierabend?**

Bei lauem Wetter sitze ich gern im Haus Dannenberg oder an der Uferpromenade in Tegel im SeeGarten, dem Kiosk gegenüber vom Fisherman's.

**Was ist für Sie persönlich der Höhepunkt in Reinickendorfs (Veranstaltungs-)Kalender? Aus welchem Grund?**

Als Vorstand der Initiative Reinickendorf bin ich natürlich bei all unseren Unternehmerfrühstücken und den Jours fixes, zu denen ich jeden Leser herzlich einlade. Ansonsten sind die Auführungen der Musikschule immer ein Highlight.

**Worüber haben Sie sich im Bezirk zuletzt wirklich gefreut?**

Über die gelungene 20-Jahr-Feier der Initiative Reinickendorf: Da haben sich tolle Projekte aus dem Bezirk live vorgestellt. Sonst bekommen wir „nur“ die Anträge auf Fördergelder, denn neben dem Vernetzen von Menschen, die Gutes für den Bezirk tun wollen, ist das der Zweck des Vereins.

**Was hat Sie im Bezirk zuletzt richtig geärgert?**

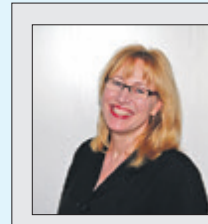
Mich ärgert, dass die innerstädtische S-Bahn-Tarifzone nicht bis Hennigsdorf reicht und die Leute aus dem Umland dadurch in Berlin die Straßen und Parkplätze verstopfen.

**Ihr (Lieblings-)Verein in Reinickendorf?**

Meine Jugend habe ich als Kanutin im Wassersport Club Havel in Heiligensee verbracht. Als ehemalige Herausgeberin einer Handball-Zeitschrift schlägt mein Herz heute für die Fuchse.

**Wenn Sie jemandem Reinickendorf in nur drei Worten beschreiben müssten: Welche wären das?**

Dorf mit Herz.



Carola Battistini-Goldmund, aufgewachsen im Bezirk und seit 19 Jahren Wieder-Reinickendorferin. Die Gründerin und Inhaberin von Goldmund Kommunikation ist im Vorstand der Initiative Reinickendorf e.V. und Mit-Initiatorin von Reinickendorfer-Unternehmer.Berlin.

**Was ist Ihre Immobilie wert?**

Wir sagen es Ihnen sehr gern.  
Zuverlässig. Ehrlich. Schnell.  
Ausführliche Beratung vor Ort.



Bisher über 2.000 Immobilien verkauft.

**Wir verkaufen erfolgreich.**

- ✓ exzellente Verkaufsquoten
- ✓ erstklassige Referenzen
- ✓ 100 % Weiterempfehlung
- ✓ bestmögliche Preise

Für Verkäufer kostenfrei.



**030 288 30 999**

täglich 6:00 bis 22:00 Uhr

mail@Top-Immobilien.de  
www.Top-Immobilien.de

Kommen, kaufen, sparen & glücklich sein

11. BIS 15.6.2019  
**HAPPY  
DAYS**  
IM MOTORVILLAGE

plus  
**750€**  
Gutschein<sup>1</sup>



**Hunderte Fahrzeuge zu Konditionen, die einfach glücklich machen:** Neuwagen mit 0 Euro Wartungskosten<sup>2</sup> und 4 Jahre Fiat, Jeep<sup>®</sup> oder Alfa Romeo Garantie<sup>3</sup>. Und zum großen Glück kommt ein 750-Euro-Gutschein<sup>1</sup> dazu.

**Plus:** Jede Menge Top-Gebrauchte von Fiat über Abarth und Alfa Romeo bis Jeep<sup>®</sup> mit bis zu 24 Monaten Anschlussgarantie<sup>4</sup>.

<sup>1</sup> 750-Euro-Gutschein ist einzulösen bei Kauf eines nicht bereits zugelassenen und sofort verfügbaren Neufahrzeugs für Zubehör und Werkstattleistungen im Motor Village. Gültig für 12 Monate ab Kaufdatum.

<sup>2</sup> Das Wartungspaket beinhaltet die kostenfreie Durchführung gemäß Plan der programmierten Wartung für vom Hersteller vorgesehene Eingriffe für eine Laufzeit von 36 Monaten und bis zu einer maximalen Gesamtleistung von 45.000 km über das Wartungspaket EasyCare gemäß dessen Bedingungen.

<sup>3</sup> 2 Jahre Fahrzeuggarantie und 2 Jahre gleichwertige Fiat Neuwagen-Anschlussgarantie Maximum Care der FCA Germany AG bis maximal 40.000 km Gesamtleistung ab Werk gemäß deren Bedingungen, bzw. 2 Jahre Fahrzeuggarantie und 2 Jahre gleichwertige Alfa Romeo oder Jeep<sup>®</sup> Neuwagenanschlussgarantie, inkl. europaweiter Mobilitätsgarantie der Allianz Versicherungs-AG gemäß ihren Bedingungen.

<sup>4</sup> 24 Monate Anschlussgarantie der Cargarantie gemäß deren Bedingungen und gültig für alle Gebrauchtwagen mit Ausnahme von Jeep<sup>®</sup> Grand Cherokee, Cherokee, Compass, Alfa Romeo Giulia, Stelvio, Abarth Modelle mit einer 12-monatigen Anschlussgarantie.

Privatkundenangebot, gültig bei Kauf eines nicht bereits zugelassenen und sofort verfügbaren Neufahrzeugs vom 11. bis 15.06.2019. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. **Beispielfoto zeigt Fahrzeuge der Baureihen, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.**

**MOTOR VILLAGE BERLIN**

Ollenhauerstraße 100 · 13403 Berlin · T 030 410 22 0  
Rhinstraße 165 · 10315 Berlin · T 030 54 99 02 25  
Seesener Straße 60-61 · 10709 Berlin · T 030 89 38 80 0

[www.motorvillage-berlin.de](http://www.motorvillage-berlin.de)

Hauptsitz:  
FCA Motor Village Germany GmbH  
Mainzer Landstraße 581, 65933 Frankfurt

*Motor Village*  
**DIE FCA NIEDERLASSUNGEN BERLIN**



Jeep



SERVICE